



Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Erste Veröffentlichung: 30. Juni 2011 Letzte Änderung: 15. Juni 2012

Americas Headquarters

Cisco Systems, Inc. 170 West Tasman Drive San Jose, CA 95134-1706 USA http://www.cisco.com Tel: 408 526-4000 800 553-NETS (6387) Fax: 408 527-0883 DIE IN DIESEM HANDBUCH AUFGEFÜHRTEN TECHNISCHEN DATEN UND INFORMATIONEN ZU DEN PRODUKTEN KÖNNEN OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN. ALLE ANGABEN, INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN IN DIESEM HANDBUCH WURDEN IN DER ANNAHME ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, DASS SIE KORREKT SIND. JEDE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG IST JEDOCH AUSGESCHLOSSEN. DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANWENDUNG DER PRODUKTE LIEGT BEI DEN BENUTZERN.

DIE SOFTWARELIZENZ UND BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG FÜR DAS BEILIEGENDE PRODUKT SIND IM INFORMATIONSPAKET FÜR DAS PRODUKT ENTHALTEN UND WERDEN DURCH DIESE BEZUGNAHME IN DIE VORLIEGENDEN BESTIMMUNGEN EINGESCHLOSSEN. WENN SIE DIE SOFTWARELIZENZ ODER BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG NICHT FINDEN, WENDEN SIE SICH AN DEN ZUSTÄNDIGEN VERTRIEBSMITARBEITER VON CISCO.

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die FCC-Konformität von Geräten der Klasse A: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse A gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen gewährleisten angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld eingesetzt wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funksignale und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und betrieben wird, kann es Funkstörungen verursachen. Der Betrieb dieses Gerät in einem Wohngebiet kann elektromagnetische Störungen verursachen. In einem solchen Fall muss der Benutzer die Störungen auf seine eigenen Kosten beheben.

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die FCC-Konformität von Geräten der Klasse B: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen gewährleisten angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen im Wohnbereich. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funksignale und kann diese abstrahlen. Wenn dieses Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und betrieben wird, kann es Störungen im Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden, dass bei ordnungsgemäßer Installation keine Störungen auftreten. Wenn das Gerät Störungen im Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, was sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Geräte überprüfen lässt, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Hausstromkreis an als den Empfänger.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen qualifizierten Radio- und Fernsehtechniker.

Jegliche am Gerät vorgenommenen Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Cisco genehmigt wurden, können die FCC-Zulassung und das Nutzungsrecht des Benutzers am Gerät nichtig machen.

Die Implementierung der TCP-Headerkomprimierung durch Cisco ist eine Adaptation eines Programms, das von der University of California, Berkeley (UCB), USA im Rahmen einer Public-Domain-Version des Betriebssystems UNIX entwickelt wurde. Alle Rechte vorbehalten. Copyright © 1981, Regents of the University of California, USA.

UNGEACHTET SONSTIGER GEWÄHRLEISTUNGEN WERDEN ALLE DOKUMENT- UND SOFTWAREDATEIEN DIESER ANBIETER WIE VORLIEGEND OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. CISCO UND DIE GENANNTEN ANBIETER LEHNEN JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG AB, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, BEISPIELSWEISE GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER SOWIE GEWÄHRLEISTUNGEN, DIE AUS GESCHÄFTS-, NUTZUNGS- ODER HANDELSPRAKTIKEN ENTSTEHEN.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN CISCO ODER SEINE ZULIEFERER FÜR JEGLICHE INDIREKTEN, KONKRETEN, BEILÄUFIG ENTSTANDENEN ODER FOLGESCHÄDEN, BEISPIELSWEISE ENTGANGENE GEWINNE ODER DATENVERLUSTE, DIE AUS DER VERWENDUNG ODER NICHTVERWENDBARKEIT DIESES HANDBUCHS ERWACHSEN, AUCH WENN CISCO ODER SEINE ZULIEFERER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDEN.

Cisco und das Cisco-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Cisco und/oder seiner Partnerunternehmen in den USA und anderen Ländern. Eine Liste der Marken von Cisco finden Sie unter http://www.cisco.com/go/trademarks. Die erwähnten Marken anderer Anbieter sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Die Verwendung des Worts "Partner" impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (1110R)

Alle in diesem Dokument verwendeten IP-Adressen (Internet Protocol) sind als Beispiele zu verstehen und beziehen sich nicht auf tatsächlich existierende Adressen. Die in diesem Dokument enthaltenen Beispiele, Befehlsausgaben und Abbildungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Falls in Erklärungen oder Beispielen tatsächlich vorhandene IP-Adressen verwendet werden, so ist dies reiner Zufall und nicht beabsichtigt.

© 2012 Cisco Systems, Inc. All rights reserved.



INHALTSVERZEICHNIS

Funktionen Ihres Cisco Unified IP-Telefons 1 Cisco Unified IP-Telefon 8961 1 Telefonanschlüsse 1 Tasten und Hardware 3 Telefondisplay 8 Telefon mit einer Leitung 9 Telefon mit mehreren Leitungen 10 Cisco Unified IP-Telefon 9951 12 Telefonanschlüsse 12 Bluetooth 14 Tasten und Hardware 15 Telefondisplay 19 Telefon mit einer Leitung 20 Telefon mit mehreren Leitungen 21 Cisco Unified IP-Telefon 9971 23 Telefonanschlüsse 23 Kabellose Verbindung und Bluetooth 25 Tasten und Hardware 25 Telefondisplay 30 Telefon mit einer Leitung 31 Telefon mit mehreren Leitungen 31 Allgemeine Informationen zum Telefon 33 Telefonstütze anbringen 33 Anzeigewinkel für das Telefondisplay einstellen 34 Navigieren und Elemente auswählen 35 Energiesparmodus und Power Save Plus 36 Energiesparmodus 36 Power Save Plus 36 Telefondisplay reinigen 37

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0

Hörerstation einstellen 37 Audioeinstellung für Hörer 38 Telefon und Kabelschloss 38 Anwendungen 39 Anrufprotokoll 39 Leitungsstatus im Anrufprotokoll 40 Anrufprotokoll anzeigen 41 Anrufeintragsdetails anzeigen 41 Anrufprotokoll filtern 42 Aus dem Anrufprotokoll wählen 42 Telefonnummer aus dem Anrufprotokoll bearbeiten 43 Anrufprotokoll leeren 43 Anrufeintrag aus Anrufprotokoll löschen 43 Voreinstellungen 44 Rufton 44 Rufton ändern 44 Hintergrundbild 44 Hintergrundbild ändern 45 Helligkeit 45 Helligkeit einstellen 45 Bluetooth 45 Bluetooth aktivieren 45 Bluetooth deaktivieren 46 Headset-Eigenecho einstellen 46 Zubehör 47 Zubehörliste anzeigen 47 Details zum Zubehör anzeigen 47 Wideband für ein analoges Headset einrichten 48 Bluetooth-Zubehör hinzufügen 48 Bluetooth-Zubehör entfernen 49 Bluetooth-Zubehör verbinden 49 Verbindung mit dem Bluetooth-Zubehör trennen 49 Details zur Kamera anzeigen 50 Kamera-Setup anzeigen 50 Automatische Übertragung aktivieren 51

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager

Helligkeit der Kamera einstellen 51

Ansichtsbereich der Kamera einstellen 51

Kamera zurücksetzen 52

WLAN-Anmeldung 52

Am WLAN anmelden 52

WLAN-Anmeldung ändern 53

Aktive Anwendungen 53

Aktive Anwendungen anzeigen 54

Zu einer aktiven Anwendung wechseln 54

Aktive Anwendung schließen 54

Telefoninformationen 55

Telefoninformationen anzeigen 55

Verwaltereinstellungen 55

VPN-Client 55

VPN-Verbindung herstellen 56

VPN-Verbindungseinstellungen 57

Cisco VXC VPN 57

Status und Statistik 57

Kontakte 59

Unternehmensverzeichnis 59

Kontakt suchen und anrufen 59

Während eines Anrufs einen Kontakt suchen und anrufen 60

Persönliches Verzeichnis 60

Optionen des persönlichen Verzeichnisses 61

Beim persönlichen Verzeichnis an- und abmelden 61

Eintrag zum persönlichen Verzeichnis hinzufügen 61

Im persönlichen Verzeichnis nach einem Eintrag suchen 62

Nummer aus dem persönlichen Verzeichnis anrufen 62

Eintrag aus dem persönlichem Verzeichnis löschen 63

Eintrag im persönlichen Verzeichnis bearbeiten 63

Namenwahlcodes und persönliches Verzeichnis 63

Namenwahlcode zu einem Eintrag im persönlichen Verzeichnis zuweisen 64

Anruf mit einem Namenwahlcode tätigen 64

Namenwahlcode löschen 64

Nachrichten 67

Voicemail-System personalisieren 67 Auf neue Sprachnachrichten überprüfen 67 Sprachnachrichten abhören 68 **Anruffunktionen 69** Funktionstasten und Softkeys 70 Überblick über Survivable Remote Site Telephony 72 Standardanruffunktionen 75 Anruf über Lautsprecher tätigen 75 Anruf mit einem Headset tätigen 75 Anruf freigeben und anderen Anruf starten 76 Mitarbeiterbegrüßung 76 Hinweisanrufe 76 Alle Anrufe 76 Alle Anrufe auf dem Telefon anzeigen 77 Annehmen 77 Zuerst eingegangenen Anruf zuerst annehmen 78 Zugesicherte Dienste für SIP-Leitungen 78 Prioritätsanruf mit erforderlicher Anmeldung tätigen 78 Prioritätsanruf ohne Anmeldung tätigen 78 Automatische Anrufannahme 79 Automatische Anrufannahme mit dem Headset 79 Automatische Anrufannahme mit dem Lautsprecher 79 Aufschalten 79 Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten 79 Rückruf 80 Rückrufbenachrichtigung einrichten 80 Anrufe beaufsichtigen 80 Einen beaufsichtigten Anruf aufzeichnen 81 Rufumleitung 81 Alle Anrufe umleiten 82 Anruf parken 82 Anruf mit der Funktion "Parken" parken und abrufen 83 Anruf mit der Funktion "Unterstütztes gezieltes Parken" parken 84 Anruf mit der Funktion "Manuelles gezieltes Parken" parken 84 Anruf übernehmen 85

I

Anruf mit der Funktion "Übernahme" annehmen 85 Anruf mit der Funktion "Gruppenübernahme" und einer Gruppenübernahmenummer annehmen 86 Anruf mit der Funktion "Gruppenübernahme" und einer Telefonnummer annehmen 86 Anruf mit der Funktion "Andere übernehmen" annehmen 87 Anklopfen 87 Auf eine Anklopf-Benachrichtigung reagieren 87 Client-Matter-Code 88 Konferenz 88 Einen Teilnehmer zu einem Anruf hinzufügen, um eine Konferenz zu erstellen 88 Anrufe zu einer Konferenz zusammenführen 89 Vor dem Herstellen einer Konferenz zwischen Anrufen wechseln 89 Konferenzteilnehmer anzeigen 90 Konferenzteilnehmer entfernen 90 Umleiten 90 Anruf umleiten 90 Rufton ein/aus 91 Ruhefunktion aktivieren und deaktivieren 91 Anschlussmobilität 91 Anschlussmobilität aktivieren 92 Namenwahl 92 Anruf mit Namenwahltaste tätigen 92 Forced-Authorization-Code 93 Halten 93 Anruf halten 93 Zwischen gehaltenen und aktiven Anrufen wechseln 93 Anruf durch Annehmen eines neuen Anrufs halten 94 Ermitteln, ob ein Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung gehalten wird 94 Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung 94 Halten zurücksetzen 94 Auf "Halten zurücksetzen"-Benachrichtigung reagieren 95 Sammelanschlussgruppen 95 Bei einer Sammelanschlussgruppe an- oder abmelden 95 Warteschlangenstatistik anzeigen 95 Intercom 96

Intercom-Anruf tätigen 96 Wählbaren Intercom-Anruf tätigen 96 Intercom-Anruf annehmen 97 Leitungsstatus 97 Leitungsstatusanzeigen 97 Identifizierung böswilliger Anrufer 98 Verdächtigen Anruf zurückverfolgen 98 MeetMe-Konferenz 98 MeetMe-Konferenz leiten 99 An einer MeetMe-Konferenz teilnehmen 99 Mobile Verbindung 99 Mobile Verbindung für alle Remote-Ziele vom Bürotelefon aus aktivieren bzw. deaktivieren 100 Anruf vom Bürotelefon auf das Mobiltelefon umleiten 100 Anruf vom Mobiltelefon auf das Bürotelefon umleiten 101 Anruf von einem Mobiltelefon auf ein Bürotelefon umleiten 101 Stummschaltung 101 Telefon stummschalten 101 Wählen bei aufgelegtem Hörer 102 Wählen bei aufgelegtem Hörer 102 Pluszeichen wählen 102 Auslandsnummer wählen 102 Privatfunktion 103 Privatfunktion auf einer gemeinsam genutzten Leitung aktivieren 103 Quality Reporting Tool 103 Probleme mit dem Telefon melden 103 Wahlwiederholung 104 Wahlwiederholung 104 Sicherheitssignal 104 Gemeinsam genutzte Leitungen 104 Mithören und aufzeichnen 105 Kurzwahl 105 Anruf mit Kurzwahltaste tätigen 106 Anruf mit einem Kurzwahlcode tätigen 106 Kurzwahlcode bei aufgelegtem Hörer verwenden 106

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager

I

9.0 (SIP)

Bei abgehobenem Hörer einen Kurzwahlcode verwenden 106 Pause bei Kurzwahl 107

Übergabe 108

Anruf an eine andere Nummer übergeben 108

Vor der Anrufübergabe zwischen Anrufen wechseln 109

URI-Wählvorgang 109

WebDialer 111

WebDialer mit Cisco-Verzeichnis verwenden 111

WebDialer mit einem anderen Online-Unternehmensverzeichnis verwenden 111

WebDialer-Voreinstellungen ändern 111

Von WebDialer abmelden 112

Benutzeroptionen 113

Bei den Webseiten für Benutzeroptionen an- und abmelden 113

Geräteeinstellungen 114

Gerät über die Webseite für Benutzeroptionen auswählen 114

Optionen für die Ruhefunktion einstellen 115

Leitungseinstellungen 115

Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten 116

Einstellungen für die Sprachnachrichtenanzeige für einzelne Leitungen ändern 116

Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen

ändern 116

Ruftoneinstellungen für eine bestimmte Leitung ändern 117

Leitungsbeschreibung für das Telefondisplay bearbeiten 117

Kurzwahl in den Benutzeroptionen einrichten 118

Kurzwahlpause 118

Kurzwahltasten einrichten 119

Kurzwahlcodes einrichten 119

Telefondienste 119

Dienst abonnieren 120

Dienste suchen 120

Dienste ändern oder beenden 121

Dienstnamen ändern 121

Dienst zu einer programmierbaren Funktionstaste hinzufügen 121

Benutzereinstellungen 121

Browser-Kennwort ändern 122

PIN ändern 122 Sprache der Benutzeroptionen ändern 122 Sprache des Telefondisplays ändern 123 Verzeichnis 123 Persönliches Adressbuch einrichten 123 Neuen Eintrag im persönlichen Adressbuch hinzufügen 123 Eintrag im persönlichen Adressbuch suchen 124 Eintrag im persönlichen Verzeichnis bearbeiten 124 Eintrag aus dem persönlichem Verzeichnis löschen 124 Taste für das persönliche Adressbuch zuweisen 125 Namenwahl einrichten 125 Funktionstaste für die Namenwahl zuweisen 125 Eintrag im persönlichen Adressbuch einen Namenwahlcode zuweisen 126 Namenwahlcode einer Telefonnummer ohne Eintrag im persönlichen Adressbuch zuweisen 126 Namenwahleintrag suchen 126 Namenwahlnummer bearbeiten 127 Namenwahleintrag im persönlichen Adressbuch löschen 127 Mobilitätseinstellungen 127 Neues Remote-Ziel hinzufügen 127 Zugriffsliste erstellen 129 Plugins 129 Auf Plugins zugreifen 129 Zubehör 131 USB-Geräte 132 Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodul 132 Funktionen des Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmoduls 133 Anruf über das Erweiterungsmodul tätigen 134 Tasten konfigurieren 135 Helligkeit einstellen 135 Cisco Unified-Videokamera 135 Funktionen der Cisco Unified-Videokamera 136 Verschluss des Kameraobjektivs 137 Kameraverschluss schließen 137 Cisco Unified-Videokamera anbringen 138

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager

9.0 (SIP)

Kamera am Telefon befestigen 138 Kamera am Monitor befestigen 139 Kameravoreinstellungen 140 Videovorschau 140 Videovorschau anzeigen 140 Video aktivieren 140 Automatische Übertragung 141 Automatische Übertragung aktivieren 141 Automatische Übertragung deaktivieren 141 Helligkeit der Kamera 142 Helligkeit einstellen 142 Ansichtsbereich 142 Ansichtsbereich der Kamera einstellen 142 Funktionen des Videofensters 143 Video verbergen oder anzeigen 143 Vollbildmodus aktivieren 144 Videoübertragung deaktivieren 144 Zwischen Ansichten wechseln 144 Bild-im-Bild-Position einstellen 144 Bluetooth-Headsets 144 VDI-Clients 146 Häufig gestellte Fragen und Problembehandlung 147 Häufig gestellte Fragen 147 Tipps zur Problembehandlung 152 Anruf wird durch Drücken der Halten-Taste nicht aus der Warteschleife herangeholt 152 Taste "Hinweisanrufe" wird nicht angezeigt 152 Die Taste "Alle Anrufe" wird nicht angezeigt 152 Problembehandlung für das persönliche Verzeichnis 153 Keine Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis möglich 153 Probleme bei den Webseiten für Benutzeroptionen 153 Kein Zugriff auf die Webseiten für Benutzeroptionen möglich 153 Produktsicherheit, Barrierefreiheit und verwandte Informationen 155 Informationen zu Sicherheit und Leistung 155 Stromausfall 155 Externe Geräte 155

Leistung des kabellosen Bluetooth-Headsets 156

FCC-Konformitätserklärungen 156

Erklärung zu Abschnitt 15.21 der FCC-Bestimmungen 156

Erklärung zu den FCC-Bestimmungen zur Strahlenbelastung 157

Erklärung zu den FCC-Bestimmungen für Empfänger und digitale Geräte der Klasse B 157

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit 157

Barrierefreiheit 157

Zusätzliche Informationen 158

Garantie 159

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie **159**

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

1

xii



KAPITEL

Funktionen Ihres Cisco Unified IP-Telefons

In diesem Kapitel werden die Funktionen der Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951 und 9971 beschrieben.

- Cisco Unified IP-Telefon 8961, Seite 1
- Cisco Unified IP-Telefon 9951, Seite 12
- Cisco Unified IP-Telefon 9971, Seite 23
- Allgemeine Informationen zum Telefon, Seite 33

Cisco Unified IP-Telefon 8961

Das Cisco Unified IP-Telefon 8961 bietet folgende Merkmale:

- Telefonanschlüsse
- Tasten und Hardware
- Telefondisplay

Telefonanschlüsse

Schließen Sie Ihr Telefon an das IP-Telefonie-Netzwerk des Unternehmens an. Orientieren Sie sich hierbei an dem folgenden Diagramm.

1

1	Netzkabelanschluss (Gleichstrom, 48 V)	5	Anschluss für die Verbindung mit dem Computer (10/100/1000 PC)
2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional)	6	Höreranschluss

3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	7	Analoger Headset-Anschluss (Headset optional)
4	Kompatibel mit Netzwerkanschluss (10/100/1000 SW) mit IEEE 802.3af und 802.3at		Anschluss für das Diebstahlschutz-Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss optional)

Das folgende Diagramm zeigt Ihr Telefon von der Seite.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)



1	USB-Anschluss	2	Anschluss für Zubehör, z. B. ein Cisco Unified
			IP-Farbtastenerweiterungsmodul



Jeder USB-Anschluss unterstützt den Anschluss von maximal fünf unterstützten und nicht unterstützten Geräten. Jedes Gerät, das an das Telefon angeschlossen ist, wird bei der Anzahl der maximal zulässigen Geräte berücksichtigt. Ihr Telefon kann beispielsweise am seitlichen Anschluss fünf USB-Geräte (z. B. drei Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodule, einen Hub und ein anderes USB-Standardgerät) und am hinteren Anschluss fünf zusätzliche USB-Standardgeräte unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern zählen als mehrere USB-Geräte, beispielsweise kann ein Gerät, das einen USB-Hub und ein Headset enthält, als zwei USB-Geräte zählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das USB-Gerät.

Tasten und Hardware

Ihr Telefon bietet einen schnellen Zugriff auf Ihre Telefonleitungen, Leistungsmerkmale und Anrufsitzungen:

- Programmierbare Funktionstasten (links): Mit diesen Tasten können Sie die Anrufe auf einer Leitung anzeigen oder auf Funktionen zugreifen (z. B. die Kurzwahl oder "Alle Anrufe"). (Diese Tasten werden auch als "Funktionstasten" bezeichnet.)
- Sitzungstasten (rechts): Mit den Sitzungstasten können Sie beispielsweise einen Anruf annehmen oder einen gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranholen oder (außerhalb eines aktiven Gesprächs) Telefonfunktionen nutzen, beispielsweise in Abwesenheit eingegangene Anrufe anzeigen. Jeder Anruf auf Ihrem Telefon ist einer Sitzungstaste zugeordnet.

1



1	Telefondisplay	Zeigt Informationen zu Ihrem Telefon an, darunter Verzeichnisnummer, Anrufinformationen
		(z. B. die Anrufer-ID, die Symbole für einen aktiven Anruf oder einen Anruf in der
		Warteschleife) und die verfügbaren Softkeys.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

ſ

2	Sitzungstasten	Jede Taste entspricht einem aktiven Anruf oder einer Anruffunktion. Die beim Drücken der Taste durchgeführte Aktion hängt vom derzeitigen Status des Telefons ab:
		 Aktive Anrufe: Beim Drücken dieser Taste wird die Standardaktion für einen aktiven Anruf durchgeführt. Wenn beispielsweise ein Anruf eingeht und Sie die Sitzungstaste drücken, wird der Anruf angenommen. Drücken Sie die Sitzungstaste hingegen, wenn ein Anruf gehalten wird, wird der Anruf aus der Warteschleife herangeholt. Sitzungsinformationen wie die Anrufer-ID und die Anrufdauer werden auf dem Telefondisplay neben der Sitzungstaste angezeigt.
		• Anruffunktionen: Wenn eine Sitzungstaste nicht für einen aktiven Anruf verwendet wird, kann mit dieser Taste die durch das zugehörige Telefondisplay-Symbol angegebene Telefonfunktion ausgeführt werden. Durch Drücken der Sitzungstaste können Sie beispielsweise in Abwesenheit eingegangene Anrufe anzeigen, in den Zustand "Abgehoben" wechseln oder das Voicemail-System anwählen (wenn das Voicemail-Symbol angezeigt wird).
		Farb-LEDs zeigen den Anrufstatus an. LEDs können <i>blinken</i> (in schneller Folge aufleuchten und ausgehen), <i>pulsieren</i> (die LEDs leuchten abwechselnd heller und dunkler) oder durchgehend leuchten.
		• Gelb blinkend Eingehender Anruf. Drücken Sie diese Taste, um den Anruf anzunehmen.
		• Grün leuchtend : Ein verbundener Anruf oder ein noch nicht verbundener ausgehender Anruf. Wenn der Anruf verbunden ist, werden durch Drücken dieser Taste die Anrufdetails oder die Teilnehmer eines Konferenzgesprächs angezeigt. Wenn der Anruf noch nicht verbunden ist, wird er durch Drücken dieser Taste beendet.
		• Grün pulsierend E: Gehaltener Anruf. Drücken Sie diese Taste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.
		• Rot leuchtend E: Die gemeinsam genutzte Leitung wird remote verwendet. Drücken Sie diese Taste, um sich auf den Anruf aufzuschalten (sofern die Aufschaltfunktion aktiviert ist).
		• Rot pulsierend : Gemeinsam genutzte Leitung, auf der ein Anruf remote gehalten wird. Drücken Sie diese Taste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.
		(Auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der Sitzungs- und Funktionstasten vertauscht werden.)
3	Softkeys	Ermöglichen den Zugriff auf die Softkey-Optionen (für den ausgewählten Anruf oder das ausgewählte Menüelement), die auf dem Telefondisplay angezeigt werden.

٦

4	Zurück-Taste	Zum vorher angezeigten Bildschirm oder Menü zurückkehren.
5	Taste mit dem roten Hörersymbol	Zum Beenden eines verbundenen Anrufs oder einer Sitzung.
6	Navigationsleiste und Auswahltaste	Mit der Vier-Wege-Navigationsleiste können Sie durch Menüs blättern, Elemente markieren und Text in einem Eingabefeld verschieben.
		Mit der Auswahltaste (in der Mitte der Navigationsleiste) können Sie einen markierten Eintrag auswählen.
		Die Auswahltaste leuchtet weiß, wenn sich das Telefon im Energiespar- oder Power Save Plus-Modus befindet. Drücken Sie die Auswahltaste, um den Energiespar- oder Power Save Plus-Modus zu beenden.
7	Konferenztaste	Leitet ein Konferenzgespräch ein.
8	Halten-Taste	Ein verbundener Anruf wird gehalten (in die Warteschleife gestellt).
9	Übergabetaste	Übergibt einen Anruf.
10	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen durch Eingabe der Elementnummer.
11		Wählt den Lautsprecher als Standard-Audiopfad aus und leitet einen neuen Anruf ein, nimmt einen eingehenden Anruf an oder beendet ein Gespräch. Während eines Gesprächs leuchtet die Taste grün. Der Audiopfad zum Lautsprecher ändert sich erst, wenn ein neuer Standard-Audiopfad
		ausgewählt wird (z. B. durch Abnehmen des Hörers).
		Wenn externe Lautsprecher angeschlossen sind, können Sie sie als Standard-Audiopfad auswählen, indem Sie die Lautsprechertaste drücken.

ſ

12	Stummschaltungstaste	Schaltet das Mikrofon während eines Gesprächs ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste rot. Während der Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer des Gesprächs hören, diese können Sie jedoch nicht hören.
13	Headset-Taste	 Wählt den Hörer als Standard-Audiopfad aus und leitet einen neuen Anruf ein, nimmt einen eingehenden Anruf an oder beendet ein Gespräch. Während eines Gesprächs leuchtet die Taste grün. Ein Headset-Symbol in der Kopfzeile des Telefondisplays zeigt an, dass das Headset als Standard-Audiopfad eingestellt ist. Der Audiopfad ändert sich erst, wenn ein neuer Standard-Audiopfad ausgewählt wird (z. B. durch Abnehmen des Hörers).
14	Lautstärketaste	Steuert die Hörer-, Headset- und Lautsprecherlautstärke (bei abgehobenem Hörer) und die Ruftonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer). Schaltet den Rufton des Telefons aus wenn ein Anruf eingeht
		Schartet den Rutton des Telefons aus, wenn ein Annur eingent.
15	Nachrichtentaste	Wählt automatisch Ihr Voicemail-System (systemabhängig).
16	Anwendungstaste	Öffnet bzw. schließt das Anwendungsmenü. Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration können Sie über diese Taste auf Anwendungen wie das Anrufprotokoll, die Voreinstellungen und Telefoninformationen zugreifen.
17	Kontakte-Taste	Öffnet bzw. schließt das Menü "Kontakte". Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration können Sie über diese Taste auf das persönliche Verzeichnis, das Unternehmensverzeichnis oder das Anrufprotokoll zugreifen.
18	Telefondisplay	Der Anzeigewinkel kann individuell eingestellt werden.

1

19	Programmierbare Funktionstasten	Jede Funktionstaste entspricht einer Telefonleitung, Kurzwahl und Anruffunktion.
	(auch "Funktionstasten" genannt)	Drücken Sie eine Telefonleitungstaste, um die aktiven Anrufe auf der entsprechenden Leitung anzuzeigen.
		Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, ist möglicherweise eine Taste "Alle Anrufe" vorhanden, mit der eine zusammengefasste Liste aller Anrufe auf allen Leitungen angezeigt wird (sortiert von alt nach neu). Wenn Ihnen die Taste "Alle Anrufe" nicht angezeigt wird, muss Ihr Systemverwalter möglicherweise die Hauptleitung so einrichten, dass diese alle Anrufe anzeigt. Informationen zu Ihrer Einrichtung erhalten Sie bei Ihrem Systemverwalter.
		Farb-LEDs zeigen den Leitungsstatus an:
		• Gelb 💭: Ein eingehender Anruf auf dieser Leitung
		• Grün C: Ein aktiver oder gehaltener Anruf auf dieser Leitung
		• Rot Eemeinsam genutzte Leitung, die remote verwendet wird
		(Auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der Sitzungs- und Funktionstasten vertauscht werden.)
20	Hörer mit LED	Die LED am Hörer leuchtet auf, wenn ein Anruf (rot blinkend) oder eine neue Sprachnachricht (rot leuchtend) eingeht.

Telefondisplay

Die auf dem Display Ihres Telefons angezeigten Elemente hängen von den Einstellungen des Systemverwalters ab.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Telefon mit einer Leitung

I



1	Leitungsbeschreibung	Zeigt Informationen zur Telefonleitung an.
2	Kopfzeile	Zeigt das Datum, die Uhrzeit und weitere Informationen (z. B. die Telefonnummer) zur ausgewählten Leitung an.
		Wenn Sie ein Gespräch führen und anstelle eines Anrufs die Kopfzeile markieren, werden dieselben Softkeys angezeigt, die auch angezeigt werden, wenn auf dem Telefon kein Gespräch geführt wird. Dies ist beispielsweise nützlich, wenn Sie während eines Gesprächs auf die Softkeys "Alle uml." oder "RufNeu" zugreifen möchten.
3	Beschreibung der Sitzungstaste (für einen verbundenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Telefonnummer und Dauer) zu einem verbundenen Anruf auf der Leitung an. Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).
4	Beschreibung der Sitzungstaste (für einen gehaltenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Telefonnummer und Dauer) zu einem gehaltenen Anruf auf der Leitung an. Drücken Sie die entsprechende Sitzungstaste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen. Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).

5	Symbol für neuen Anruf	Zeigt an, dass Sie die entsprechende Sitzungstaste drücken können, um einen neuen Anruf zu tätigen.
6	Softkeys	Softkey-Optionen nur für den ausgewählten (markierten) Anruf. Wenn Sie einen anderen Anruf auswählen (z. B. durch Drücken einer Funktionstaste oder der Navigationsleiste bzw. durch Annehmen eines eingehenden Anrufs), sind möglicherweise andere Softkey-Optionen verfügbar.

Telefon mit mehreren Leitungen

Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, wird empfohlen, **Alle Anrufe** zu verwenden, um alle Anrufe auf allen Leitungen anzuzeigen. Der Systemverwalter kann die Taste für die Hauptleitung so einrichten, dass alle Anrufe auf allen Leitungen angezeigt werden.

Wenn Sie mehrere Anrufe gleichzeitig verarbeiten, drücken Sie **Annehmen**, um den zuerst eingegangenen Anruf anzunehmen, ohne in der Anrufliste abwärts blättern und den Anruf auswählen zu müssen.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.



1	Beschreibung "Hauptleitung"	Zeigt Informationen zur Hauptleitung des Telefons an.
		Das blaue Symbol auf der Leitungsbeschreibung gibt die ausgewählte Leitung an. In diesem Fall ist die Hauptleitung ausgewählt, und die angezeigten Informationen gelten nur für die Hauptleitung.

Γ

2	Kopfzeile	Zeigt das Datum, die Uhrzeit und weitere Informationen (z. B. die Telefonnummer) zur ausgewählten Leitung an.
		Wenn Sie ein Gespräch führen und anstelle eines Anrufs die Kopfzeile markieren, werden dieselben Softkeys angezeigt, die auch angezeigt werden, wenn auf dem Telefon kein Gespräch geführt wird. Dies ist beispielsweise nützlich, wenn Sie während eines Gesprächs auf die Softkeys "Alle uml." oder "RufNeu" zugreifen möchten.)
3	Sitzungsbeschreibung (mit dem Symbol für einen verbundenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu einem verbundenen Anruf auf der ausgewählten Leitung an.
4	Sitzungsbeschreibungen (mit Symbolen für einen gehaltenen	Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu gehaltenen Anrufen auf der ausgewählten Leitung an.
	Anruf)	Anrufe werden auf der rechten Seite des Telefondisplays angezeigt, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster und der zuletzt eingegangene Anruf an letzter Stelle steht.
		Drücken Sie die Sitzungstaste neben einem Symbol für einen gehaltenen Anruf, um den gehaltenen Anruf für diese Sitzung aus der Warteschleife heranzuholen.
5	Softkeys	Softkey-Optionen nur für den ausgewählten Anruf.
		Wenn Sie einen anderen Anruf auswählen (z. B. durch Drücken einer Funktionstaste oder der Navigationsleiste bzw. durch Annehmen eines eingehenden Anrufs), sind möglicherweise andere Softkey-Optionen verfügbar.
6	Beschreibung "Annehmen"	Wird angezeigt, wenn Ihr Systemverwalter die Funktion für die Rufannahme der programmierbaren Funktionstaste zugewiesen hat.
		Drücken Sie diese Beschreibung oder die entsprechende Taste, um den zuerst eingegangenen Anruf anzunehmen, ohne in der Anrufliste nach unten blättern und den Anruf auswählen zu müssen.
7	Kurzwahlbeschreibung	Wird angezeigt, wenn Sie oder Ihr Systemverwalter der programmierbaren Funktionstaste eine Kurzwahl zugewiesen haben. Dies ist nützlich, wenn Sie häufig mehr als fünf aktive Anrufe gleichzeitig auf Ihrem Telefon verarbeiten.
8	Beschreibungen von Sekundärleitungen	Zeigen Anrufe und Informationen zu Sekundärleitungen an.

9	Beschreibung "Alle Anrufe"	Wird angezeigt, wenn die Funktion "Alle Anrufe" aktiviert ist. Drücken Sie die entsprechende Taste, um alle Anrufe auf allen Leitungen anzuzeigen.
		Anrufe werden auf der rechten Seite des Telefondisplays angezeigt, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster und der zuletzt eingegangene Anruf an letzter Stelle steht.
		Wenn Sie ein Gespräch führen und einmal "Alle Anrufe" drücken, wird der laufende Anruf oder der erste Anruf in der Liste ausgewählt. Durch zweimaliges Drücken von "Alle Anrufe" wird die Kopfzeile ausgewählt. Wenn die Kopfzeile ausgewählt ist, werden dieselben Softkeys angezeigt, die auch angezeigt werden, wenn auf dem Telefon kein Gespräch geführt wird. Dies ist beispielsweise nützlich, wenn auf Ihrem Telefon mehrere Anrufe vorhanden sind und Sie auf den Softkey "RufNeu" zugreifen möchten.
		Wenn Ihr Telefon über mehrere Leitungen verfügt, empfiehlt es sich, die Funktion "Alle Anrufe" zu verwenden.
		Der Systemverwalter kann das Telefon auch so einrichten, dass die Taste für die Hauptleitung die gleiche Liste wie Alle Anrufe anzeigt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Cisco Unified IP-Telefon 9951

Das Cisco Unified IP-Telefon 9951 bietet folgende Merkmale:

- Telefonanschlüsse
- Bluetooth
- Tasten und Hardware
- Telefondisplay

Telefonanschlüsse

Schließen Sie Ihr Telefon an das IP-Telefonie-Netzwerk des Unternehmens an. Orientieren Sie sich hierbei an dem folgenden Diagramm.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)



1	Netzkabelanschluss (Gleichstrom, 48 V)		Höreranschluss
2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional für eine Verbindung über den Netzwerkanschluss, aber erforderlich für eine WLAN-Verbindung)	7	Analoger Headset-Anschluss (Headset optional)
3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	8	USB-Anschluss
4	Kompatibel mit Netzwerkanschluss (10/100/1000 SW) mit IEEE 802.3af und 802.3at	9	Anschluss für das Diebstahlschutz-Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss optional)
5	Anschluss für die Verbindung mit dem Computer (10/100/1000 PC)	10	Kameraanschluss (für die Cisco Unified-Videokamera)

Das folgende Bild zeigt das Telefon von der Seite.

ſ

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

1.6		CODAH	
1 U	JSB-Anschluss	3	Lautsprecheranschluss für die Ausgabe an optionale externe Lautsprecher
2 A E II	nschluss für Zubehör, z. B. für ein rweiterungsmodul für ein Cisco Unified P-Telefon	4	Mikrofonanschluss für die Eingabe vom optionalen externen Mikrofon



Hinweis

Jeder USB-Anschluss unterstützt maximal fünf unterstützte und nicht unterstützte Geräte, die an das Telefon angeschlossen sind. Jedes Gerät, das an das Telefon angeschlossen ist, wird bei der Anzahl der maximal zulässigen Geräte berücksichtigt. Ihr Telefon kann beispielsweise am seitlichen Anschluss fünf USB-Geräte (z. B. drei Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodule, einen Hub und ein anderes USB-Standardgerät) und am hinteren Anschluss fünf zusätzliche USB-Standardgeräte unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern zählen als mehrere USB-Geräte, beispielsweise kann ein Gerät, das einen USB-Hub und ein Headset enthält, als zwei USB-Geräte zählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das USB-Gerät.

Bluetooth

Ihr Telefon unterstützt die Bluetooth-Technologie der Klasse 2, sofern die Headsets Bluetooth unterstützen. Sie können bis zu fünf Bluetooth-Headsets mit Ihrem Telefon koppeln. Standardmäßig wird jedoch das zuletzt angeschlossene Bluetooth-Headset mit dem Telefon verwendet.

Verwandte Themen

Bluetooth-Headsets, auf Seite 144

Tasten und Hardware

Ihr Telefon bietet einen schnellen Zugriff auf Ihre Telefonleitungen, Leistungsmerkmale und Anrufsitzungen:

- Programmierbare Funktionstasten (links): Mit diesen Tasten können Sie die Anrufe auf einer Leitung anzeigen oder auf Funktionen zugreifen (z. B. die Kurzwahl oder "Alle Anrufe"). Diese Tasten werden auch als "Funktionstasten" bezeichnet.
- Sitzungstasten (rechts): Mit den Sitzungstasten können Sie beispielsweise einen Anruf annehmen oder einen gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranholen oder (außerhalb eines aktiven Gesprächs) Telefonfunktionen nutzen, beispielsweise in Abwesenheit eingegangene Anrufe anzeigen. Jeder Anruf auf Ihrem Telefon ist einer Sitzungstaste zugeordnet.



1	Telefondisplay	Zeigt Informationen zu Ihrem Telefon an darunter Verzeichnisnummer Anrufinformationen
1	relefondisplay	
		(z. B. die Anrufer-ID, die Symbole für einen aktiven Anruf oder einen Anruf in der
		Warteschleife) und die verfügbaren Softkeys.

٦

2	Sitzungstasten	Jede Taste entspricht einem aktiven Anruf oder einer Anruffunktion. Die beim Drücken der Taste durchgeführte Aktion hängt vom derzeitigen Status des Telefons ab:
		• Aktive Anrufe: Drücken Sie die Taste, damit die Standardaktion für einen aktiven Anruf durchgeführt wird. Wenn beispielsweise ein Anruf eingeht und Sie die Sitzungstaste drücken, wird der Anruf angenommen. Drücken Sie die Sitzungstaste hingegen, wenn ein Anruf gehalten wird, wird der Anruf aus der Warteschleife herangeholt. Sitzungsinformationen wie die Anrufer-ID und die Anrufdauer werden auf dem Telefondisplay neben der Sitzungstaste angezeigt.
		• Anruffunktionen: Wenn eine Sitzungstaste nicht für einen aktiven Anruf verwendet wird, kann mit dieser Taste die durch das zugehörige Telefondisplay-Symbol angegebene Telefonfunktion ausgeführt werden. Durch Drücken der Sitzungstaste können Sie beispielsweise in Abwesenheit eingegangene Anrufe anzeigen, in den Zustand "Abgehoben" wechseln oder das Voicemail-System anwählen (wenn das Voicemail-Symbol angezeigt wird).
		Farb-LEDs zeigen den Anrufstatus an. LEDs können <i>blinken</i> (in schneller Folge aufleuchten und ausgehen), <i>pulsieren</i> (die LEDs leuchten abwechselnd heller und dunkler) oder durchgehend leuchten.
		• Gelb blinkend Eingehender Anruf. Drücken Sie diese Taste, um den Anruf anzunehmen.
		• Grün leuchtend : Ein verbundener Anruf oder ein noch nicht verbundener ausgehender Anruf. Wenn der Anruf verbunden ist, werden durch Drücken dieser Taste die Anrufdetails oder die Teilnehmer eines Konferenzgesprächs angezeigt. Wenn der Anruf noch nicht verbunden ist, wird er durch Drücken dieser Taste beendet.
		• Grün pulsierend : Gehaltener Anruf. Drücken Sie diese Taste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.
		• Rot leuchtend E: Die gemeinsam genutzte Leitung wird remote verwendet. Drücken Sie diese Taste, um sich auf den Anruf aufzuschalten (sofern die Aufschaltfunktion aktiviert ist).
		• Rot pulsierend : Gemeinsam genutzte Leitung, auf der ein Anruf remote gehalten wird. Drücken Sie diese Taste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.
		(Auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der Sitzungs- und Funktionstasten vertauscht werden.)
3	Softkeys	Ermöglichen den Zugriff auf die Softkey-Optionen (für den ausgewählten Anruf oder das ausgewählte Menüelement), die auf dem Telefondisplay angezeigt werden.

ſ

4	Zurück-Taste	Zum vorher angezeigten Bildschirm oder Menü zurückkehren.
5	Taste mit dem roten Hörersymbol	Zum Beenden eines verbundenen Anrufs oder einer Sitzung.
6	Navigationsleiste und Auswahltaste	Mit der Vier-Wege-Navigationsleiste können Sie durch Menüs blättern, Elemente markieren und Text in einem Eingabefeld verschieben.
		Mit der Auswahltaste (in der Mitte der Navigationsleiste) können Sie einen markierten Eintrag auswählen.
		Die Auswahltaste leuchtet weiß, wenn sich das Telefon im Energiespar- oder Power Save Plus-Modus befindet. Drücken Sie die Auswahltaste, um den Energiespar- oder Power Save Plus-Modus zu beenden.
7	Konferenztaste	Leitet ein Konferenzgespräch ein.
8	Halten-Taste	Ein verbundener Anruf wird gehalten (in die Warteschleife gestellt).
9	Übergabetaste	Übergibt einen Anruf.
10	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen durch Eingabe der Elementnummer.
11		Wählt den Lautsprecher als Standard-Audiopfad aus und leitet einen neuen Anruf ein, nimmt einen eingehenden Anruf an oder beendet ein Gespräch. Während eines Gesprächs leuchtet die Taste grün.
		Der Audiopfad zum Lautsprecher ändert sich erst, wenn ein neuer Standard-Audiopfad ausgewählt wird (z. B. durch Abnehmen des Hörers).
		Wenn externe Lautsprecher angeschlossen sind, können Sie sie als Standard-Audiopfad auswählen, indem Sie die Lautsprechertaste drücken.

٦

12	Stummschaltungstaste	Schaltet das Mikrofon während eines Gesprächs ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste rot.	
		Während der Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer des Gesprächs hören, diese können Sie jedoch nicht hören.	
13	Headset-Taste	 Wählt den Hörer als Standard-Audiopfad aus und leitet einen neuen Anruf ein, nimmt einen eingehenden Anruf an oder beendet ein Gespräch. Während eines Gesprächs leuchtet die Taste grün. Ein Headset-Symbol in der Kopfzeile des Telefondisplays zeigt an, dass das Headset als Standard-Audiopfad eingestellt ist. Der Audiopfad ändert sich erst, wenn ein neuer Standard-Audiopfad ausgewählt wird (z. B. durch Abnehmen des Hörers). 	
14	Lautstärketaste	Steuert die Hörer-, Headset- und Lautsprecherlautstärke (bei abgehobenem Hörer) und die Ruftonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer).	
		Schaltet den Rufton des Telefons aus, wenn ein Anruf eingeht.	
15	Nachrichtentaste	Wählt automatisch Ihr Voicemail-System (systemabhängig).	
16	Anwendungstaste	Öffnet bzw. schließt das Anwendungsmenü. Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration können Sie über diese Taste auf Anwendungen wie das Anrufprotokoll, die Voreinstellungen und Telefoninformationen zugreifen.	
17	Kontakte-Taste	Öffnet bzw. schließt das Menü "Kontakte". Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration können Sie über diese Taste auf das persönliche Verzeichnis, das Unternehmensverzeichnis oder das Anrufprotokoll zugreifen.	
18	Telefondisplay	Der Anzeigewinkel kann individuell eingestellt werden.	

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

19	Programmierbare Funktionstasten (auch "Funktionstasten" genannt)	Jede Taste entspricht einer Telefonleitung, Kurzwahl und Anruffunktion.
		Drücken Sie die Taste für eine Telefonleitung, um die aktiven Anrufe auf der entsprechenden Leitung anzuzeigen.
		Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, ist möglicherweise eine Taste "Alle Anrufe" vorhanden, mit der eine zusammengefasste Liste aller Anrufe auf allen Leitungen angezeigt wird (sortiert von alt nach neu). Wenn Ihnen die Taste "Alle Anrufe" nicht angezeigt wird, muss Ihr Systemverwalter möglicherweise die Hauptleitung so einrichten, dass diese alle Anrufe anzeigt. Informationen zu Ihrer Einrichtung erhalten Sie bei Ihrem Systemverwalter.
		Farb-LEDs zeigen den Leitungsstatus an:
		• Gelb 💭: Ein eingehender Anruf auf dieser Leitung
		• Grün Ein aktiver oder gehaltener Anruf auf dieser Leitung
		• Rot Eemeinsam genutzte Leitung, die remote verwendet wird
		Auf Telefonen mit Sprachen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der programmierbaren Funktionstasten und der Sitzungstasten ausgetauscht werden.
20	Hörer mit LED	Die LED am Hörer leuchtet auf, wenn ein Anruf (rot blinkend) oder eine neue Sprachnachricht (rot leuchtend) eingeht.

Telefondisplay

ſ

Die auf dem Display Ihres Telefons angezeigten Elemente hängen von den Einstellungen des Systemverwalters ab.

1

Telefon mit einer Leitung



1	Leitungsbeschreibung	Zeigt Informationen zur Telefonleitung an.	
2	Kopfzeile	Zeigt das Datum, die Uhrzeit und weitere Informationen (z. B. die Telefonnummer) zur ausgewählten Leitung an.	
3	Beschreibung der Sitzungstaste (für einen verbundenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Telefonnummer und Dauer) zu einem verbundenen Anruf auf der Leitung an.	
		Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).	
4	Sitzungsbeschreibung (für einen gehaltenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Telefonnummer und Dauer) zu einem gehaltenen Anruf auf der Leitung an.	
		Drücken Sie die entsprechende Sitzungstaste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.	
		Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).	
5	Symbol für neuen Anruf	Zeigt an, dass Sie die entsprechende Sitzungstaste drücken können, um einen neuen Anruf zu tätigen.	
6	Softkeys	Softkey-Optionen nur für den ausgewählten (markierten) Anruf.	
		Wenn Sie einen anderen Anruf auswählen (z. B. durch Drücken einer Funktionstaste oder der Navigationsleiste bzw. durch Annehmen eines eingehenden Anrufs), sind möglicherweise andere Softkey-Optionen verfügbar.	

Telefon mit mehreren Leitungen

Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, können Sie **Alle Anrufe** verwenden, um alle Anrufe auf allen Leitungen anzuzeigen. Der Systemverwalter kann die Taste für die Hauptleitung so einrichten, dass alle Anrufe auf allen Leitungen angezeigt werden.

Wenn Sie mehrere Anrufe gleichzeitig verarbeiten, drücken Sie **Annehmen**, um den zuerst eingegangenen Anruf anzunehmen, ohne in der Anrufliste abwärts blättern und den Anruf auswählen zu müssen.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.



1	Beschreibung "Hauptleitung"	Zeigt Informationen zur Hauptleitung des Telefons an.		
		Das blaue Symbol auf der Leitungsbeschreibung gibt die ausgewählte Leitung an. In diesem Fall ist die Hauptleitung ausgewählt, und die angezeigten Informationen gelten nur für die Hauptleitung.		
2	Kopfzeile	Zeigt das Datum und die Uhrzeit sowie Informationen (z. B. die Telefonnummer) zur ausgewählten Leitung an.		
3	Sitzungsbeschreibung (mit dem Symbol für einen verbundenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu einem verbundenen Anruf auf der ausgewählten Leitung an.		
		Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).		

٦

4	Sitzungsbeschreibung (mit dem Symbol für einen gehaltenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu gehaltenen Anrufen auf der ausgewählten Leitung an.
		Anrufe werden auf der rechten Seite des Telefondisplays angezeigt, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster und der zuletzt eingegangene Anruf an letzter Stelle steht.
		Drücken Sie die Sitzungstaste neben einem Symbol für einen gehaltenen Anruf, um den gehaltenen Anruf für diese Sitzung aus der Warteschleife heranzuholen.
		Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).
5	Softkeys	Softkey-Optionen nur für den ausgewählten Anruf.
		Wenn Sie einen anderen Anruf auswählen (z. B. durch Drücken einer Funktionstaste oder der Navigationsleiste bzw. durch Annehmen eines eingehenden Anrufs), sind möglicherweise andere Softkey-Optionen verfügbar.
6	Beschreibung "Annehmen"	Wird angezeigt, wenn Ihr Systemverwalter die Funktion für die Rufannahme der programmierbaren Funktionstaste zugewiesen hat.
		Drücken Sie diese Beschreibung oder die entsprechende Taste, um den zuerst eingegangenen Anruf anzunehmen, ohne in der Anrufliste nach unten blättern und den Anruf auswählen zu müssen.
7	Kurzwahlbeschreibung	Wird angezeigt, wenn Sie oder Ihr Systemverwalter der programmierbaren Funktionstaste eine Kurzwahl zugewiesen haben.
8	Beschreibungen von Sekundärleitungen	Zeigen Informationen zu Sekundärleitungen an.
9	Beschreibung "Alle Anrufe"	Wird angezeigt, wenn die Funktion "Alle Anrufe" aktiviert ist. Drücken Sie die entsprechende Taste, um alle Anrufe auf allen Leitungen anzuzeigen.
		Anrufe werden auf der rechten Seite des Telefondisplays angezeigt, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster und der zuletzt eingegangene Anruf an letzter Stelle steht.
		Drücken Sie die Taste einmal, um den aktuellen Anruf oder den ersten Anruf aus der Liste auszuwählen. Drücken Sie die Taste zweimal, um die Kopfzeile auszuwählen und einen neuen Anruf zu tätigen.
		Bei mehreren Leitungen ist die Anzeige "Alle Anrufe" wahrscheinlich günstiger.
		Der Systemverwalter kann das Telefon auch so einrichten, dass die Taste für die Hauptleitung die gleiche Liste wie die Taste "Alle Anrufe" anzeigt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Cisco Unified IP-Telefon 9971

Das Cisco Unified IP-Telefon 9971 bietet folgende Merkmale:

- Telefonanschlüsse
- Kabellose Verbindung und Bluetooth
- Tasten und Hardware
- Telefondisplay

Telefonanschlüsse

I

Schließen Sie Ihr Telefon an das IP-Telefonie-Netzwerk des Unternehmens an. Orientieren Sie sich hierbei an dem folgenden Diagramm.



2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional für eine Verbindung über den Netzwerkanschluss, aber erforderlich für eine WLAN-Verbindung)	8	USB-Anschluss
3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	9	Anschluss für das Diebstahlschutz-Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss optional)
4	Kompatibel mit Netzwerkanschluss (10/100/1000 SW) mit IEEE 802.3af und 802.3at	10	Kameraanschluss (für die Cisco Unified-Videokamera)
5	Anschluss für die Verbindung mit dem Computer (10/100/1000 PC)	11	Sicherer digitaler E/A-Steckplatz (SDIO) (wird in dieser Version nicht verwendet)
6	Höreranschluss		

Das folgende Bild zeigt das Telefon von der Seite.




Jeder USB-Anschluss unterstützt den Anschluss von maximal fünf unterstützten und nicht unterstützten Geräten. Jedes Gerät, das an das Telefon angeschlossen ist, wird bei der Anzahl der maximal zulässigen Geräte berücksichtigt. Ihr Telefon kann beispielsweise am seitlichen Anschluss fünf USB-Geräte (z. B. drei Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodule, einen Hub und ein anderes USB-Standardgerät) und am hinteren Anschluss fünf zusätzliche USB-Standardgeräte unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern zählen als mehrere USB-Geräte, beispielsweise kann ein Gerät, das einen USB-Hub und ein Headset enthält, als zwei USB-Geräte zählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das USB-Gerät.

Kabellose Verbindung und Bluetooth

Ihr Telefon kann an ein Drahtlos-Netzwerk über 802.11a oder 802.11b/g angeschlossen werden, die Verbindung muss jedoch von Ihrem Systemverwalter eingerichtet werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Ihr Telefon unterstützt die Bluetooth-Technologie der Klasse 2, sofern die Headsets Bluetooth unterstützen. Sie können bis zu fünf Bluetooth-Headsets mit Ihrem Telefon koppeln und verbinden. Standardmäßig wird jedoch das zuletzt angeschlossene Bluetooth-Headset mit dem Telefon verwendet.

Verwandte Themen

Bluetooth-Headsets, auf Seite 144

Tasten und Hardware

Ihr Telefon bietet einen schnellen Zugriff auf Ihre Telefonleitungen, Leistungsmerkmale und Anrufsitzungen:

- Mit den Funktionstasten (links) können Sie die Anrufe auf einer Leitung anzeigen oder auf Funktionen zugreifen (z. B. die Kurzwahl oder "Alle Anrufe").
- Mit den Anrufsitzungstasten (rechts) können Sie beispielsweise Anrufe tätigen, annehmen oder aus der Warteschleife heranholen. Jeder Anruf auf Ihrem Telefon ist einer Sitzungstaste zugeordnet.

1



1	Telefondisplay	Zeigt Informationen zu Ihrem Telefon an, darunter Verzeichnisnummer, Anrufinformationen (z. B. die Anrufer-ID, die Symbole für einen aktiven Anruf oder einen Anruf in der Warteschleife) und die verfügbaren Softkeys.
		Die Elemente auf dem Telefondisplay, wie beispielsweise Menüoptionen und Softkeys, sind berührungsempfindlich.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

ſ

2	Sitzungstasten	Jede Taste entspricht einem aktiven Anruf oder einer Anruffunktion. Die beim Drücken der Taste durchgeführte Aktion hängt vom derzeitigen Status des Telefons ab:
		• Aktive Anrufe: Drücken Sie die Taste, damit die Standardaktion für einen aktiven Anruf durchgeführt wird. Wenn beispielsweise ein Anruf eingeht und Sie die Sitzungstaste drücken, wird der Anruf angenommen. Drücken Sie die Sitzungstaste hingegen, wenn ein Anruf gehalten wird, wird der Anruf aus der Warteschleife herangeholt. Sitzungsinformationen wie die Anrufer-ID und die Anrufdauer werden auf dem Telefondisplay neben der Sitzungstaste angezeigt.
		• Anruffunktionen: Wenn eine Sitzungstaste nicht für einen aktiven Anruf verwendet wird, kann mit dieser Taste die durch das zugehörige Telefondisplay-Symbol angegebene Telefonfunktion ausgeführt werden. Durch Drücken der Sitzungstaste können Sie beispielsweise in Abwesenheit eingegangene Anrufe anzeigen, in den Zustand "Abgehoben" wechseln oder das Voicemail-System anwählen (wenn das Voicemail-Symbol angezeigt wird).
		Farb-LEDs zeigen den Anrufstatus an. LEDs können <i>blinken</i> (in schneller Folge aufleuchten und ausgehen), <i>pulsieren</i> (die LEDs leuchten abwechselnd heller und dunkler) oder durchgehend leuchten.
		• Gelb blinkend Eingehender Anruf. Drücken Sie diese Taste, um den Anruf anzunehmen.
		• Grün leuchtend : Ein verbundener Anruf oder ein noch nicht verbundener ausgehender Anruf. Wenn der Anruf verbunden ist, werden durch Drücken dieser Taste die Anrufdetails oder die Teilnehmer eines Konferenzgesprächs angezeigt. Wenn der Anruf noch nicht verbunden ist, wird er durch Drücken dieser Taste beendet.
		• Grün pulsierend E: Gehaltener Anruf. Drücken Sie diese Taste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.
		• Rot leuchtend E: Die gemeinsam genutzte Leitung wird remote verwendet. Drücken Sie diese Taste, um sich auf den Anruf aufzuschalten (sofern die Aufschaltfunktion aktiviert ist).
		• Rot pulsierend E: Gemeinsam genutzte Leitung, auf der ein Anruf remote gehalten wird. Drücken Sie diese Taste, um den gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.
		(Auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der Sitzungs- und Funktionstasten vertauscht werden.)
3	Zurück-Taste	Zum vorher angezeigten Bildschirm oder Menü zurückkehren.

٦

4	Taste mit dem roten Hörersymbol	Zum Beenden eines verbundenen Anrufs oder einer Sitzung.
5	Navigationsleiste und Auswahltaste	Mit der Vier-Wege-Navigationsleiste können Sie durch Menüs blättern, Elemente markieren und Text in einem Eingabefeld verschieben.
	.	Mit der Auswahltaste (in der Mitte der Navigationsleiste) können Sie ein markiertes Element auswählen, das Telefondisplay vor der Reinigung deaktivieren oder das Telefondisplay aktivieren, wenn es sich im Energiesparmodus befindet.
		Die Auswahltaste leuchtet weiß, wenn sich das Telefon im Energiespar- oder Power Save Plus-Modus befindet. Drücken Sie die Auswahltaste, um den Energiespar- oder Power Save Plus-Modus zu beenden.
6	Konferenztaste	Leitet ein Konferenzgespräch ein.
7	Halten-Taste	Ein verbundener Anruf wird gehalten (in die Warteschleife gestellt).
8	Übergabetaste	Übergibt einen Anruf.
9	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen durch Eingabe der Elementnummer.
10		Wählt den Lautsprecher als Standard-Audiopfad aus und leitet einen neuen Anruf ein, nimmt einen eingehenden Anruf an oder beendet ein Gespräch. Während eines Gesprächs leuchtet die Taste grün.
		Der Audiopfad zum Lautsprecher ändert sich erst, wenn ein neuer Standard-Audiopfad ausgewählt wird (z. B. durch Abnehmen des Hörers).
		Wenn externe Lautsprecher angeschlossen sind, können Sie sie als Standard-Audiopfad auswählen, indem Sie die Lautsprechertaste drücken.
11	Stummschaltungstaste	Schaltet das Mikrofon während eines Gesprächs ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste rot.
		Während der Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer des Gesprächs hören, diese können Sie jedoch nicht hören.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

ſ

12	Headset-Taste	 Wählt den kabelgebundenen oder kabellosen Hörer als Standard-Audiopfad aus und leitet einen neuen Anruf ein, nimmt einen eingehenden Anruf an oder beendet ein Gespräch. Während eines Gesprächs leuchtet die Taste grün. Ein Headset-Symbol in der Kopfzeile des Telefondisplays zeigt an, dass das Headset als Standard-Audiopfad eingestellt ist. Dieser Audiopfad ändert sich erst, wenn ein neuer Standard-Audiopfad ausgewählt wird (z. B. durch Abnehmen des Hörers).
13		Steuert die Hörer-, Headset- und Lautsprecherlautstärke (bei abgehobenem Hörer) und die Ruftonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer). Schaltet den Rufton des Telefons aus, wenn ein Anruf eingeht.
14	Nachrichtentaste	Wählt automatisch Ihr Voicemail-System (systemabhängig).
15	Anwendungstaste	Öffnet bzw. schließt das Anwendungsmenü. Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration können Sie über diese Taste auf Anwendungen wie das Anrufprotokoll, die Voreinstellungen und Telefoninformationen zugreifen.
16	Kontakte-Taste	Öffnet bzw. schließt das Menü "Kontakte". Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration können Sie über diese Taste auf das persönliche Verzeichnis, das Unternehmensverzeichnis oder das Anrufprotokoll zugreifen.
17	Telefondisplay	Der Anzeigewinkel kann individuell eingestellt werden.

1

18	Programmierbare Funktionstasten	Die Funktionstasten entsprechen Telefonleitungen, Kurzwahleinträgen und Anruffunktionen.
(auch "Funktionstasten" genar	(auch "Funktionstasten" genannt)	Drücken Sie die Taste für eine Telefonleitung, um die aktiven Anrufe auf der entsprechenden Leitung anzuzeigen.
		Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, ist möglicherweise eine Taste "Alle Anrufe" vorhanden, mit der eine zusammengefasste Liste aller Anrufe auf allen Leitungen angezeigt wird (sortiert von alt nach neu). Wenn Ihnen die Taste "Alle Anrufe" nicht angezeigt wird, muss Ihr Systemverwalter möglicherweise die Hauptleitung so einrichten, dass diese alle Anrufe anzeigt. Informationen zu Ihrer Einrichtung erhalten Sie bei Ihrem Systemverwalter.
		Farb-LEDs zeigen den Leitungsstatus an:
		• Gelb 💭: Ein eingehender Anruf auf dieser Leitung
		• Grün Cerie Ein aktiver oder gehaltener Anruf auf dieser Leitung
		• Rot Eemeinsam genutzte Leitung, die remote verwendet wird
		(Auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der Sitzungs- und Funktionstasten vertauscht werden.)
19	Hörer mit LED	Die LED am Hörer leuchtet auf, wenn ein Anruf (rot blinkend) oder eine neue Sprachnachricht (rot leuchtend) eingeht.

Telefondisplay

Die auf dem Display Ihres Telefons angezeigten Elemente hängen von den Einstellungen des Systemverwalters ab.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Telefon mit einer Leitung



1	Kopfzeile	Zeigt das Datum, die Uhrzeit und die Informationen (z. B. die Telefonnummer) zur ausgewählten Leitung an.	
2	Beschreibung "Hauptleitung"	Zeigt Informationen zur Hauptleitung des Telefons an.	
3	Sitzungsbeschreibung	 Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu aktiven Anrufen auf der ausgewählten Leitung an. Die Anrufe sind von alt nach neu sortiert, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster Stelle angezeigt wird. Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuter überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM) 	
4	Symbol für neuen Anruf	Ein berührungssensitives Symbol, auf das Sie drücken können, um einen neuen Anruf zu tätigen.	
5	Softkeys	Berührungssensitive Softkey-Optionen für den ausgewählten (markierten) Anruf. Wenn Sie einen anderen Anruf auswählen (z. B. durch Drücken einer Funktionstaste oder der Navigationsleiste bzw. durch Annehmen eines eingehenden Anrufs), sind möglicherweise andere Softkey-Optionen verfügbar.	

Telefon mit mehreren Leitungen

Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, können Sie **Alle Anrufe** verwenden, um alle Anrufe auf allen Leitungen anzuzeigen. Der Systemverwalter kann die Taste für die Hauptleitung so einrichten, dass alle Anrufe auf allen Leitungen angezeigt werden.

Wenn Sie mehrere Anrufe gleichzeitig verarbeiten, drücken Sie **Annehmen**, um den zuerst eingegangenen Anruf anzunehmen, ohne in der Anrufliste abwärts blättern und den Anruf auswählen zu müssen.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

٦

		cisco			
	09/07/2007 12:03 pm	(408) 555-4567		⊲	-(
۹ 🗢	🕞 💿 Jessica Taylor	1 Frank Jones (408) 555-2687	00:05 🔇		-(
B 📿	All Calls	2 Brian McGrath (408) 555-1234	00:32		
	Tom Willis	3 Boris Davidov (408) 555-3434	01:02		
00	Kathy Miller	4 Helen Bergsson (408) 555-1234	02:28		
	🔁 🕄 Kathy	5 Thomas Johnson (408) 555-3434	05:11		
	Answer	6 Marianne Schultz (408) 555-3434	09:16		
Ĭ	EndCall Sho	w Detail			

1	Kopfzeile	Zeigt das Datum und die Uhrzeit sowie Informationen (z. B. die Telefonnummer) zur ausgewählten Leitung an.
		(Wenn Sie ein Gespräch führen und anstelle eines Anrufs die Kopfzeile markieren, werden dieselben Softkeys angezeigt, die auch angezeigt werden, wenn auf dem Telefon kein Gespräch geführt wird. Dies ist beispielsweise nützlich, wenn Sie während eines Gesprächs auf die Softkeys "Alle uml." oder "RufNeu" zugreifen möchten.)
2	Sitzungsbeschreibung (für einen verbundenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu einem verbundenen Anruf auf der ausgewählten Leitung an.
		Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).
3	Sitzungsbeschreibung (für einen gehaltenen Anruf)	Zeigt Informationen (z. B. Anrufstatus und Dauer) zu gehaltenen Anrufen auf der ausgewählten Leitung an.
		Anrufe werden auf der rechten Seite des Telefondisplays angezeigt, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster und der zuletzt eingegangene Anruf an letzter Stelle steht.
		Drücken Sie die Sitzungstaste neben einem Symbol für einen gehaltenen Anruf, um den gehaltenen Anruf für diese Sitzung aus der Warteschleife heranzuholen.
		Der Zähler misst die Anrufdauer in Minuten und Sekunden (MM:SS), bis diese 60 Minuten überschreitet. Anschließend misst der Zähler Stunden und Minuten (HH:MM).
4	Softkeys	Berührungssensitive Softkey-Optionen.
5	Beschreibung "Annehmen"	Wird angezeigt, wenn Ihr Systemverwalter die Funktion für die Rufannahme der programmierbaren Funktionstaste zugewiesen hat.
		Drücken Sie diese Beschreibung oder die entsprechende Taste, um den zuerst eingegangenen Anruf anzunehmen, ohne in der Anrufliste nach unten blättern und den Anruf auswählen zu müssen.
6	Kurzwahlbeschreibung	Wird angezeigt, wenn Sie oder Ihr Systemverwalter der programmierbaren Funktionstaste eine Kurzwahl zugewiesen haben.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

7	Beschreibungen von Sekundärleitungen	Zeigen Informationen zu Sekundärleitungen an.
8	Beschreibung "Alle Anrufe"	Wird angezeigt, wenn die Funktion "Alle Anrufe" aktiviert ist. Drücken Sie die entsprechende Taste, um alle Anrufe auf allen Leitungen anzuzeigen.
		Anrufe werden auf der rechten Seite des Telefondisplays angezeigt, wobei der zuerst eingegangene Anruf an erster und der zuletzt eingegangene Anruf an letzter Stelle steht.
		Wenn Sie ein Gespräch führen und einmal "Alle Anrufe" drücken, wird der laufende Anruf oder der erste Anruf in der Liste ausgewählt. Durch zweimaliges Drücken von "Alle Anrufe" wird die Kopfzeile ausgewählt. Wenn die Kopfzeile ausgewählt ist, werden dieselben Softkeys angezeigt, die auch angezeigt werden, wenn auf dem Telefon kein Gespräch geführt wird. Dies ist beispielsweise nützlich, wenn auf Ihrem Telefon mehrere Anrufe vorhanden sind und Sie auf den Softkey "RufNeu" zugreifen möchten.
		Wenn Ihr Telefon über mehrere Leitungen verfügt, empfiehlt es sich, die Funktion "Alle Anrufe" zu verwenden.
9	Beschreibung	Zeigt Informationen zur Hauptleitung des Telefons an.
	"Hauptleitung"	Das blaue Symbol auf der Leitungsbeschreibung gibt die ausgewählte Leitung an. In diesem Fall ist die Hauptleitung ausgewählt, und die angezeigten Informationen gelten nur für die Hauptleitung.
		Der Systemverwalter kann das Telefon auch so einrichten, dass die Taste für die Hauptleitung die gleiche Liste wie die Taste "Alle Anrufe" anzeigt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Allgemeine Informationen zum Telefon

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen, die für alle IP-Telefone in diesem Handbuch gelten.

Telefonstütze anbringen

Wenn Ihr Telefon auf einem Tisch oder einem Schreibtisch aufgestellt wird, bringen Sie die Telefonstütze an der Rückseite Ihres Telefons an.



Verfahren

Schritt 1 Setzen Sie die gekrümmten Verbindungsstücke in die dafür vorgesehenen unteren Aussparungen ein.

Schritt 2Heben Sie die Telefonstütze an, bis die Verbindungsstücke in den oberen Aussparungen einrasten.HinweisMöglicherweise müssen Sie zum Anbringen und Entfernen der Telefonstütze etwas Kraft aufwenden.

Anzeigewinkel für das Telefondisplay einstellen

Sie können den Anzeigewinkel des Telefondisplays nach Wunsch einstellen.

Verfahren

Halten Sie den Hörer und die Hörerstation mit der linken Hand und die rechte Seite der Blende (rechts im Display) mit der rechten Hand fest, und bewegen Sie Ihre Hände dann in entgegengesetzte Richtungen vor und zurück, um den gewünschten Winkel einzustellen.

Die folgende Abbildung zeigt den Anzeigewinkel des Cisco Unified IP-Telefons 9971.



Navigieren und Elemente auswählen

I

Zweck	Aktion	Beispiel
Zum Markieren eines Elements blättern.	Drücken Sie die Navigationsleiste.	Einen Anruf in der Liste der Anrufe in Abwesenheit markieren.
Ein Element anhand einer Ziffer auswählen.	Drücken Sie die entsprechende Ziffer auf dem Tastenfeld.	Die 2 drücken, um im Anwendungsmenü den zweiten Eintrag auszuwählen.
Ein Element mithilfe der Auswahltaste auswählen.	Drücken Sie in der Mitte der Navigationsleiste auf Auswahl .	Die Anwendung Voreinstellungen markieren und Auswahl drücken.
Zu einem Untermenü navigieren. (Ein Rechtspfeil (>) neben dem Menüelement zeigt an, dass ein Untermenü vorhanden ist.)	Markieren Sie das Menüelement, und drücken Sie auf dem Tastenfeld die Ziffer des Elements. Alternativ können Sie auf der Navigationsleiste den Abwärtspfeil und anschließend die Auswahltaste drücken.	Das Menü "Netzwerk-Setup" markieren und dann die 1 drücken, um das Untermenü zu öffnen.
Eine Leitung auswählen, um eine Anruffunktion zu verwenden (wenn die Leitung frei ist).	 Drücken Sie die Leitungstaste. Sie erkennen die ausgewählte Leitung an Folgendem: Die ausgewählte Leitung wird in der Kopfzeile des Telefondisplays angezeigt. Die Farbe des Symbols (auf der Leitungsbeschreibung) ändert sich in blau. 	Die Leitungstaste und anschließend Alle uml. drücken, um auf dieser Leitung eingehende Anrufe umzuleiten.

Zweck	Aktion	Beispiel
Eine Leitung auswählen, um eine Anruffunktion zu verwenden (wenn auf der Leitung ein oder mehrere aktive Anrufe vorhanden sind).	 Drücken Sie die Leitungstaste. Sie erkennen die ausgewählte Leitung an Folgendem: Die ausgewählte Leitung wird in der Kopfzeile des Telefondisplays angezeigt. Die Farbe des Symbols (auf der Leitungsbeschreibung) ändert sich in blau. 	Die Leitungstaste zweimal drücken und anschließend Alle uml. drücken, um auf dieser Leitung eingehende Anrufe umzuleiten.

Energiesparmodus und Power Save Plus

Es gibt zwei verschiedene Energiesparmodi, die vom Systemverwalter eingerichtet werden können:

- Energiesparmodus: Wenn das Telefon über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wurde, wird auf dem Telefondisplay nichts mehr angezeigt, damit weniger Energie verbraucht wird.
- Power Save Plus: Das Telefon wird zu einem festgelegten Zeitpunkt aus- und wieder eingeschaltet, sodass während dieses Zeitraums auf dem Display nichts mehr angezeigt wird. Auf diese Weise wird der Energieverbrauch des Telefons erheblich verringert.

Energiesparmodus

Je nach der vom Systemverwalter vorgenommenen Telefonkonfiguration wechselt das Telefondisplay möglicherweise in den Energiesparmodus (das Telefondisplay ist dunkel, und die Auswahltaste leuchtet weiß).

Sie können das Telefondisplay wieder aktivieren, indem Sie eine beliebige Taste drücken, das Telefondisplay berühren oder den Hörer abheben.

Power Save Plus

Ihr Cisco Unified IP-Telefon unterstützt das EnergyWise (EW)-Programm von Cisco, das auch als "Power Save Plus" bezeichnet wird. Ihr Systemverwalter kann Ihr Telefon so einrichten, dass es sich zu bestimmten Zeiten abschaltet (Energiesparmodus) und wieder einschaltet, um Energie zu sparen.

Zehn Minuten vor der festgelegten Abschaltzeit blinkt die **Auswahltaste**, und eine Meldung weist darauf hin, dass das Telefon zu einer bestimmten Zeit abgeschaltet wird. Sofern die entsprechende Option vom Systemverwalter aktiviert wurde, wird darüber hinaus ein Klingelton abgespielt. Der Klingelton wird in den folgenden Abständen abgespielt:

- · Zehn Minuten vor dem Abschalten wird der Klingelton viermal abgespielt.
- Sieben Minuten vor dem Abschalten wird der Klingelton viermal abgespielt.
- Vier Minuten vor dem Abschalten wird der Klingelton viermal abgespielt.

• 30 Sekunden vor dem Abschalten wird der Klingelton 15 Mal oder so lange abgespielt, bis sich das Telefon abschaltet.

Wenn Ihr Telefon im Energiesparmodus inaktiv (frei) ist, erhalten Sie eine Nachricht zur Erinnerung, dass Ihr Telefon nun abgeschaltet wird. Wenn das Telefon aktiv bleiben soll, drücken Sie **OK** in der Meldung oder eine beliebige Taste auf dem Telefon. Wenn Sie keine Taste drücken, wird Ihr Telefon abgeschaltet.

Wenn das Telefon verwendet wird (z. B. bei einem Anruf), werden Sie erst über die ausstehende Abschaltung informiert, nachdem es für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wurde. Vor dem Abschalten wird eine Nachricht mit einer entsprechenden Meldung angezeigt.

Wenn das Telefon abgeschaltet wurde, können Sie es mithilfe der **Auswahltaste** wieder einschalten. Wenn das Telefon für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wurde, werden Sie darüber benachrichtigt, dass Ihr Telefon in Kürze abgeschaltet wird. Das Telefon schaltet sich erst zur konfigurierten Einschaltzeit wieder ein.

Die Aus- und Einschaltzeiten sind außerdem an die Tage gebunden, an denen Sie üblicherweise arbeiten. Wenn sich Ihre Arbeitszeiten oder -tage ändern, bitten Sie Ihren Systemverwalter, das Telefon neu zu konfigurieren.

Weitere Informationen zu EnergyWise und dem Telefon erhalten Sie vom Systemverwalter.

Telefondisplay reinigen

Wenn sich das Telefon im Energiesparmodus befindet, ist der Touchscreen leer, und die **Auswahltaste** leuchtet nicht. In diesem Zustand können Sie das Display des Telefons reinigen, sofern Sie sich sicher sind, dass das Telefon bis zum Abschluss der Reinigung im Energiesparmodus verbleiben wird. Wenn sich das Telefon mit hoher Wahrscheinlichkeit während der Reinigung einschalten wird, aktivieren Sie es, oder warten Sie dessen Aktivierung ab, bevor Sie die aufgeführten Reinigungsanweisungen befolgen.

Vorsicht Verwenden Sie zum Reinigen des Telefondisplays nur ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen oder puderförmigen Reinigungsmittel, da diese in das Telefon eindringen, die Komponenten beschädigen und Ausfälle verursachen können.

Verfahren

- Schritt 1 Deaktivieren Sie das Telefondisplay vor der Reinigung, indem Sie Auswahl so oft drücken, bis die Meldung Touchscreen deaktiviert angezeigt wird. Das Telefondisplay wird nach 60 Sekunden automatisch wieder aktiviert.
- Schritt 2 Um das Telefondisplay nach der Reinigung manuell wieder zu aktivieren, drücken Sie so oft Auswahl, bis die Meldung Touchscreen aktiviert angezeigt wird.

Hörerstation einstellen

Bei einem an der Wand befestigten Telefon muss die Hörerstation möglicherweise eingestellt werden, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht.



Verfahren

Schritt 1	Nehmen Sie den Hörer aus der Halterung, und ziehen Sie die Kunststofflasche aus der Hörerstation heraus.
Schritt 2	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
Schritt 3	Halten Sie die Lasche zwischen zwei Fingern, wobei die Eckvertiefungen zu Ihnen zeigen müssen.
Schritt 4	Richten Sie die Lasche an der Vertiefung in der Hörerstation aus, und drücken Sie sie gleichmäßig in die Vertiefung. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus.
Schritt 5	Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Audioeinstellung für Hörer

Wenn Sie der Meinung sind, dass der Bass am Hörer zu stark ist, bitten Sie den Systemverwalter, die Standardeinstellung für den Bass zu ändern.

Telefon und Kabelschloss

Sie können die Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951 und 9971 über ein Laptop-Kabelschloss an einem Schreibtisch befestigen. Das Schloss wird mit der Sicherheitsöffnung an der Rückseite des Telefons verbunden, und das Kabel kann an einem Schreibtisch befestigt werden.

Die Sicherheitsöffnung kann ein Schloss mit einer Breite von bis zu 20 mm aufnehmen. Kompatible Laptop-Kabelschlösser sind unter anderem das Laptop-Kabelschloss von Kensington und Laptop-Kabelschlösser anderer Hersteller, die in die Sicherheitsöffnung an der Rückseite des Telefons passen.



KAPITEL **2**

Anwendungen

Mit den Telefonanwendungen können Sie auf Folgendes zugreifen:

- Anrufprotokoll, Seite 39
- Voreinstellungen, Seite 44
- Zubehör, Seite 47
- WLAN-Anmeldung, Seite 52
- Aktive Anwendungen, Seite 53
- Telefoninformationen, Seite 55
- Verwaltereinstellungen, Seite 55
- VPN-Client, Seite 55

Anrufprotokoll

Im Anrufprotokoll können Sie Informationen zu den letzten 150 Anrufen auf Ihrem Telefon einsehen. Das Anrufprotokoll listet einzelne Anrufe und Anrufgruppen chronologisch vom aktuellsten bis zum ältesten Anruf auf. Wenn Ihr Telefon über mehrere Leitungen verfügt, werden die Anrufe auf allen Leitungen zusammen angezeigt. Die zuerst eingegangenen Anrufe jenseits der Obergrenze von 150 Anrufen werden aus dem Protokoll entfernt.

In der Anzeige "Anrufprotokoll" werden in der oberen rechten Ecke die Leitungsinformationen, z. B. "Leitung: 5623") mit Angabe des Leitungsnamens oder der Nummer angezeigt, für die das Anrufprotokoll aufgerufen wurde.

Wenn dies vom Systemverwalter so eingerichtet wurde, werden Symbole neben den einzelnen Einträgen des Anrufprotokolls angezeigt. Das Symbol zeigt den Status – Unbekannt, Frei, Besetzt oder Ruhe – der Person, die den Anruf getätigt hat.

Für jeden Anrufeintrag oder jede Anrufgruppe zeigt ein Symbol links neben der Anrufer-ID den Anruftyp:

- Empfangen: U
- Gewählt: 🔽

• Entgangen: 📩

Wenn keine Anrufer-ID verfügbar ist, wird "Unbekannt" angezeigt und die Telefonnummer aufgelistet.

Anrufe für dieselbe Anrufer-ID und Telefonnummer werden nur zu einer Gruppe zusammengefasst, wenn sie in chronologischer Reihenfolge eingehen und keine weiteren Anrufe damit verbunden sind. Für jede Gruppe wird die Uhrzeit des letzten Anrufs und die Anzahl der Anrufe (z. B. "(3)") angezeigt:

- Eingehende ("Empfangen") und ausgehende ("Getätigt") Anrufe werden zusammengefasst.
- Anrufe in Abwesenheit werden in einer eigenen Gruppe zusammengefasst.

Die Telefonnummer eines Anrufeintrags oder einer Anrufgruppe wird jeweils blau dargestellt und kann durch Berühren gewählt werden.

Bei Sammelanschlussgruppen und Anrufen mit mehreren Teilnehmern wird rechts von der Anrufer-ID ein Symbol angezeigt, das den Anruf von einem normalen Anruf unterscheidet. Diese Anrufe werden nicht zu Gruppen zusammengefasst, selbst wenn sie in der Liste unmittelbar aufeinander folgen.

Ein Plussymbol (+) an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gibt an, dass Ihr Telefon für die Auflistung von Auslandsgesprächen eingerichtet ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Die über gemeinsam genutzte Leitungen empfangenen oder getätigten Anrufe werden im Anrufprotokoll erfasst. Um alle Einträge des Anrufprotokolls anzuzeigen, öffnen Sie die Anzeige "Anrufprotokoll". Die folgende Tabelle zeigt den Anrufstatus, das Symbol und den Tag für gemeinsam genutzte Leitungen.

Anrufstatus	Anrufsymbol	Tag
Lokal getätigte Anrufe	C	Getätigt
Lokal empfangene Anrufe	€¢	Empfangen
Remote getätigte Anrufe	5	Remote getätigt
Remote empfangene Anrufe	€¢	Remote empfangen
Anrufe in Abwesenheit	*	In Abwesenheit

Leitungsstatus im Anrufprotokoll

Das Anrufprotokoll kann den Status überwachter Leitungen anzeigen, wenn der Systemverwalter diese Funktion aktiviert hat. Jeder Anrufprotokolleintrag in den Anrufprotokollen enthält ein für den Status der Leitung. Der Status kann wie folgt lauten:

- Unbekannt
- Frei
- Besetzt

I

Ruhe

Anrufprotokoll anzeigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen.
Schritt 2	Wählen Sie Anrufprotokoll.
Schritt 3	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen eines Anrufeintrags oder einer Anrufgruppe die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 4	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Anrufeintragsdetails anzeigen

Verfahren

Sobritt 1	
Juintu	Drücken Sie Anwendungen 🥨.
Schritt 2	Wählen Sie Anrufprotokoll.
Schritt 3	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 4	Wählen Sie einen Anrufeintrag oder eine Gruppe, und drücken Sie Details . Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken. Wenn Sie einen Anrufeintrag markiert haben, können Sie auch auf der Navigationsleiste den Rechtspfeil drücken, um die Anrufdetails anzuzeigen (lässt sich auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, z. B. für Arabisch, umkehren).
	• Für jeden einzelnen Anruf werden in der Anzeige "Details" in der oberen rechten Ecke die Leitungsinformationen, z. B. "Leitung: 5782," sowie der Anrufname, die Anrufnummer, eine alternative Nummer (sofern verfügbar), die Art des Anrufs (Anruftyp), die Anrufdauer und die Uhrzeit, zu der der Anruf getätigt wurde, angezeigt.
	• Die für die Anrufgruppen angezeigten Details entsprechen denen der einzelnen Anrufe. Der einzige Unterschied besteht darin, dass mehrere anrufbezogene Informationen angezeigt werden, z. B. die Art des Anrufs (Anruftyp), die Anrufdauer und der Zeitpunkt des Anrufs, da es sich um eine Anrufgruppe handelt ("Gewählt"/"Empfangen" oder "Entgang"). In einer Gruppe von Anrufen in Abwesenheit wird bei den einzelnen Anrufeinträgen keine Anrufdauer angezeigt.
	• Für jeden Anruf mit mehreren Teilnehmern oder mit Sammelanschlussgruppe werden in der Anzeige "Details" in der oberen rechten Ecke die Leitungsinformationen angezeigt. Für die oben in der Anzeige aufgeführte Anrufer-ID und Nummer werden der Anrufname, die Anrufnummer, die alternative Nummer und Informationen zur Sammelanschlussgruppe (sofern verfügbar) angezeigt.
Schritt 5	Drücken Sie Zurück 5 , um zur Anzeige "Anrufprotokoll" zurückzukehren.
Schritt 6	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.
Schritt 7	Drücken Sie während eines Gesprächs Details anz., um die Anzeige "Anrufdetails" anzuzeigen.

Hier werden die Informationen und die Anrufdauer für die einzelnen Anrufe angezeigt. Die Anzeige wird in Sekundenschritten aktualisiert.

Anrufprotokoll filtern

	Verfahren
Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 💿.
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Anrufprotokoll die Navigationsleiste und die Auswahltaste . Die Standardansicht im Anrufprotokoll lautet "Alle Anrufe", dies wird ganz oben im Display angezeigt. Die Informationen zur jeweiligen Leitung, z. B. "Leitung: 5623", werden oben rechts angezeigt.
Schritt 3	Wenn Sie die Anrufe für eine bestimmte Telefonleitung sortieren möchten, wählen Sie diese Telefonleitung aus, um die einzelnen Anrufe oder Anrufgruppen für diese Leitung anzuzeigen.
Schritt 4	Um nach in Abwesenheit eingegangenen Anrufen für die ausgewählte Leitung zu filtern, drücken Sie Anr. in Abw.
Schritt 5	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige Anwendungen zurückzukehren.

Aus dem Anrufprotokoll wählen

Verfahren

- Schritt 1 Drücken Sie Anwendungen
- Schritt 2 Wählen Sie Anrufprotokoll. Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
- **Schritt 3** Markieren Sie in der Anzeige "Anrufprotokoll" die Rufnummer, die Sie wählen möchten, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Drücken Sie Anruf.
 - Nehmen Sie den Hörer ab.
 - Drücken Sie Auswahl.



Schritt 4 Wenn auf dem Telefon kein Gespräch geführt wird, können Sie den Abwärtspfeil auf der **Navigationsleiste** drücken, um die Anzeige "Wählen bei aufgelegtem Hörer" anzuzeigen.

Telefonnummer aus dem Anrufprotokoll bearbeiten

Verfahren

Cobritt 1	
Schrift I	Drücken Sie Anwendungen 🖤.
Schritt 2	Wählen Sie Anrufprotokoll . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste .
Schritt 3	Markieren Sie den Anrufeintrag, den Sie bearbeiten möchten.
Schritt 4	Drücken Sie NrBearb. Möglicherweise müssen Sie zunächst Weiter drücken.
Schritt 5	Drücken Sie auf der Navigationsleiste den Rechts- oder Linkspfeil, um den Cursor in die entsprechende Richtung zu bewegen.
Schritt 6	Drücken Sie 🕰, um Nummern links vom Cursor zu löschen
Schritt 7	Drücken Sie Anruf, um die bearbeitete neue Nummer zu wählen.
Schritt 8	Drücken Sie Zurück (1 , um zur Anzeige "Anrufprotokoll" zurückzukehren.

Anrufprotokoll leeren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 💿.
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Anrufprotokoll die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Drücken Sie Liste leeren, um das gesamte Anrufprotokoll des Telefons zu löschen.
Schritt 4	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Anrufeintrag aus Anrufprotokoll löschen

Verfahren

I

Schritt 1 Desigher Sig America duringen	
Drucken Sie Anwendungen W	
Schritt 2 Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Anrufprotokoll die	ie Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3 Markieren Sie den Anrufeintrag oder die Anrufgruppe, den bzw. d	lie Sie löschen möchten.
Schritt 4 Drücken Sie Entfern., um einen einzelnen Anrufeintrag zu löscher Möglicherweise müssen Sie zunächst Weiter drücken.	en.
Schritt 5 Zum Löschen einer Anrufgruppe drücken Sie Entfern., um alle Ar	nrufe in einer Gruppe zu löschen.

Es wird eine Warnmeldung angezeigt, in der Sie bestätigen müssen, dass die ganze Anrufgruppe gelöscht werden soll.

Schritt 6 Drücken Sie Entfern., um den Eintrag zu löschen, oder drücken Sie bei Bedarf Abbruch.

Schritt 7 Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Voreinstellungen

Mit der Option "Voreinstellungen" können Sie Benutzervoreinstellungen für Folgendes festlegen:

- Rufton
- Hintergrundbild
- Helligkeit
- Bluetooth

Rufton

Sie können auf Ihrem Telefon für jede Leitung einen anderen Rufton auswählen, der bei einem eingehenden Anruf ausgegeben wird. Informationen zum Hinzufügen individueller Ruftöne zu Ihrem Telefon erhalten Sie beim Systemverwalter.

Rufton ändern

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Voreinstellungen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Rufton .
Schritt 4	Markieren Sie einen Rufton.
Schritt 5	Drücken Sie Auswahl oder Bearbeit.
Schritt 6	Drücken Sie Wiedergab., um den Beispielklingelton wiederzugeben.
Schritt 7	Drücken Sie Festlegen., um den Klingelton zu übernehmen.
Schritt 8	Drücken Sie Zurück , um zur Anzeige "Voreinstellungen" zurückzukehren.

Hintergrundbild

Der Systemverwalter legt fest, ob Sie das Hintergrundbild ändern können. Wenn Sie das Hintergrundbild ändern können, können Sie für das Telefon vorgegebene oder eigene Hintergrundbilder einrichten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Hintergrundbild ändern

	Verfahren
Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🐵.
Schritt 2	Wählen Sie Voreinstellungen. Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Hintergrundbild und dann die gewünschte Hintergrundbildoption aus.
Schritt 4	Drücken Sie Vorschau, um das Hintergrundbild auf dem Telefondisplay anzuzeigen.
Schritt 5	Drücken Sie Festlegen , um das Hintergrundbild zu übernehmen.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit des Telefondisplays einstellen.

Helligkeit einstellen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen
Schritt 2	Wählen Sie Voreinstellungen . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Helligkeit.
	• Sie erhöhen die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Rechtspfeil drücken.
	• Sie verringern die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Linkspfeil drücken.
Schritt 4	Drücken Sie Speich., um die Helligkeit zu übernehmen, oder drücken Sie Abbruch.

Bluetooth

I

Wenn der Systemverwalter auf Ihrem Telefon die Bluetooth-Funktion eingerichtet hat, können Sie sie über das Telefon aktivieren und deaktivieren.

Bluetooth aktivieren

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Verfahren
Drücken Sie Anwendungen 🚱.
Wählen Sie Voreinstellungen . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Wählen Sie Bluetooth.
Drücken Sie Ein.
Daraufhin wird in der Kopfzeile des Telefondisplays das Bluetooth-Symbol angezeigt. (optional) Sie können ein Bluetooth-Zubehör von dieser Anzeige aus hinzufügen, indem Sie erneut Bluetooth wählen und dann Zub. hinzuf. drücken.

Bluetooth deaktivieren

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🙆.
Schritt 2	Wählen Sie Voreinstellungen.
	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Bluetooth.
Schritt 4	Drücken Sie Aus.
	Das Bluetooth-Symbol 🕅 wird aus der Kopfzeile des Telefondisplays entfernt.

Headset-Eigenecho einstellen

Wenn der Systemverwalter die Funktion zur Steuerung des Headset-Eigenechos für Ihr Telefon eingerichtet hat, können Sie die Lautstärke des Headsets über das Telefon einstellen.

- Drücken Sie Anwendungen
- Verwenden Sie zum Durchblättern und Auswählen der Voreinstellungen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
- Wählen Sie Headset-Eigenecho.
- Wählen Sie eine der fünf Eigenechostufen:
 - Aus
 - Sehr leise
 - Leise

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

- Normal
- Laut

Zubehör

Sie können externe Hardware über die Anschlussbuchse, den USB-Anschluss oder per Bluetooth an Ihr Telefon anschließen. Die Zubehörliste umfasst standardmäßig ein analoges Headset, für das Wideband aktiviert werden kann.

Zubehörliste anzeigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen ඟ.
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Zubehör die Navigationsleiste und die Auswahltaste. Daraufhin wird eine Liste mit Telefonzubehör angezeigt.
Schritt 3	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Details zum Zubehör anzeigen

Verfahren

Schritt 1

Drücken Sie Anwendungen 🙆. Schritt 2 Wählen Sie Zubehör.

Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.

Daraufhin wird eine Liste mit Telefonzubehör angezeigt.

- Schritt 3 Wählen Sie in der Liste ein Zubehör aus, und drücken Sie Details. Daraufhin werden auf dem Telefondisplay die Details zum ausgewählten Zubehör angezeigt. Die auf dem Telefondisplay angezeigten Informationen variieren je nach dem ausgewählten Zubehör. Bei den meisten
 - Gerätename
 - Host-Name
 - Gerätetyp
 - Gerätedienst
 - Firmwareversion
 - Kopplungsstatus (für Bluetooth-Geräte)

Zubehörteilen werden folgende Details angezeigt:

- Verbindungsstatus
- Konfigurationsstatus

Schritt 4 Drücken Sie Setup, um das ausgewählte Zubehör für Ihr Telefon zu konfigurieren.

Schritt 5 Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Wideband für ein analoges Headset einrichten

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🚱.
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Zubehör die Navigationsleiste und die Auswahltaste . Daraufhin wird eine Liste mit Telefonzubehör angezeigt.
Schritt 3	Wählen Sie Analoges Headset , und drücken Sie Setup . Auf dem Telefondisplay wird der Wideband-Status des analogen Headsets angezeigt.
Schritt 4	Um Wideband für das analoge Headset zu aktivieren, drücken Sie Aktivieren.
Schritt 5	Um Wideband für das analoge Headset zu deaktivieren, drücken Sie Deaktivieren.
Schritt 6	Drücken Sie Zurück 5 , um zur Anzeige "Zubehör" zurückzukehren.

Bluetooth-Zubehör hinzufügen

Sie können nur Bluetooth-Zubehör hinzufügen, das vom Telefon erkannt werden kann. Eine blinkende LED auf dem Bluetooth-Zubehör zeigt an, dass es erkannt werden kann. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das Bluetooth-Zubehör.

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 😨
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Bluetooth-Zubehör hinzufügen . Das Telefon sucht nach erkennbarem, unterstütztem Zubehör. Wenn ein Zubehör gefunden wird, wird es in der Anzeige "Bluetooth-Zubehör wird hinzugefügt" in die Liste aufgenommen.
Schritt 4	Wählen Sie das Zubehör, und drücken Sie Verbinden . Das Telefon versucht automatisch, eine Verbindung mit dem Zubehör herzustellen. Dabei wird die Bluetooth-Geräte-PIN "0000 "verwendet.
Schritt 5	Wenn für das Zubehör eine andere PIN erforderlich ist und die Anzeige zum Hinzufügen einer PIN angezeigt wird, geben Sie die PIN für das Zubehör ein.

Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird in der Kopfzeile des Telefondisplays das Symbol für eine aktive Bluetooth-Verbindung und neben dem verbundenen Zubehör ein Häkchen angezeigt.

Bluetooth-Zubehör entfernen

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen
Schritt 2	Wählen Sie "Zubehör". Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie ein Bluetooth-Zubehör aus, und drücken Sie Entfern. Die Verbindung mit dem Bluetooth-Zubehör wird getrennt (sofern eine Verbindung bestand), und es wird aus der Liste mit dem Zubehör entfernt.

Bluetooth-Zubehör verbinden

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Bevor Sie beginnen

Bevor Sie ein Bluetooth-Zubehörteil verbinden können, muss es dem Telefon bereits als Zubehör hinzugefügt worden sein.

VerfahrenSchritt 1Drücken Sie Anwendungen .Schritt 2Wählen Sie Zubehör.
Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.Schritt 3Wählen Sie ein Bluetooth-Zubehör aus, und drücken Sie Verbinden.
Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird in der Kopfzeile des Telefondisplays das Symbol für eine aktive
Bluetooth-Verbindung .

Verbindung mit dem Bluetooth-Zubehör trennen

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

	Verfahren
Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie ein Bluetooth-Zubehör aus, und drücken Sie dann Trennen.

Details zur Kamera anzeigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen ඟ.
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie "Cisco Unified-Videokamera", und drücken Sie Details.
Schritt 4	Drücken Sie Zurück ⁶ , um zur Anzeige "Zubehör" zurückzukehren.

Kamera-Setup anzeigen

Verfahren

]	Drücken Sie Anwendungen WED.
	Wählen Sie Zubehör . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
	Wählen Sie "Cisco Unified-Videokamera", und drücken Sie Setup . Sie können die folgenden Kamerafunktionen festlegen:
	• Automatische Übertragung
	• Helligkeit
	• Ansichtsbereiche

Schritt 4 Drücken Sie Zurück 5, um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Automatische Übertragung aktivieren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen ඟ.
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör.
	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Cisco Unified-Videokamera.
Schritt 4	Drücken Sie Setup.
Schritt 5	Drücken Sie Aktivieren, um die Funktion für die automatische Übertragung zu aktivieren, oder drücken Sie
	Zurück 🕤, um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Helligkeit der Kamera einstellen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🙆.
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Cisco Unified-Videokamera.
Schritt 4	Wählen Sie Helligkeit.
	• Sie erhöhen die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Rechts- oder den Aufwärtspfeil drücken.
	• Sie verringern die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Links- oder den Abwärtspfeil drücken.
Schritt 5	Drücken Sie Speich. , um die Helligkeit zu übernehmen, oder drücken Sie Zurück , um zur Anzeige "Setup

Ansichtsbereich der Kamera einstellen

Verfahren

I

wahltaste.

- Sie vergrößern den Ansichtsbereich der Kamera, indem Sie auf der Navigationsleiste den Rechts- oder den Aufwärtspfeil drücken.
- Sie verkleinern den Ansichtsbereich der Kamera, indem Sie auf der Navigationsleiste den Links- oder den Abwärtspfeil drücken.
- Schritt 5 Drücken Sie Speichern, um den Kontrast zu übernehmen oder drücken Sie Zurück 5, um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Kamera zurücksetzen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen ඟ.
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör .
	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie Cisco Unified-Videokamera, und drücken Sie Zurücks.
	Das Telefon setzt die Cisco Unified-Videokamera auf die Standardkonfiguration zurück.
Schritt 4	Drücken Sie Abbruch, um zur Anzeige "Zubehör" zurückzukehren.

WLAN-Anmeldung

Bevor Sie auf das WLAN-Netzwerk zugreifen können, müssen Sie sich daran anmelden. Der Systemverwalter richtet Ihr Telefon für die WLAN-Verbindung ein. Informationen zur Aktivierung von WLAN auf Ihrem Telefon, zu den verschiedenen WLAN-Sicherheitsmodi, die auf Ihrem Telefon verfügbar sind, und zur Netzwerksuche, die Informationen zum Zugangspunkt anzeigt, erhalten Sie vom Systemverwalter.

Am WLAN anmelden

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen
Schritt 2	Wählen Sie WLAN-Anmeldung . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Drücken Sie Anmelden . Nach einer erfolgreichen Anmeldung wird oben rechts auf dem Telefondisplay die WLAN-Signalstärke angezeigt.

Falls WLAN-Probleme vorliegen, werden diese anhand einer visuellen Benachrichtigung auf dem Telefondisplay gemeldet.

In der folgenden Tabelle finden Sie verschiedene WLAN-Signaltypen, die auf Ihrem Telefon angezeigt werden.

.8.	Kein Zugangspunkt erkannt
	Zugangspunkt erkannt
atl	Zugangspunkt, Signalstärke 1–4

WLAN-Anmeldung ändern

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen
Schritt 2	Wählen Sie WLAN-Anmeldung . Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Drücken Sie Auswahl, und geben Sie über das Tastenfeld eine Benutzer-ID ein. Mithilfe von 🐼 können Sie die Angaben im Feld "Benutzer-ID" löschen. Geben Sie über das Tastenfeld eine Benutzer-ID ein.
Schritt 4 Schritt 5 Schritt 6	Drücken Sie den Abwärtspfeil auf der Navigationsleiste , um ein Kennwort einzugeben. Drücken Sie Auswahl , und geben Sie über das Tastenfeld ein Kennwort ein. Drücken Sie Anmelden .

Aktive Anwendungen

I

Sie können die Anwendungen anzeigen, die auf dem Telefon ausgeführt werden, einschließlich der Anwendungen, die nicht im Anwendungsmenü aufgeführt werden, beispielsweise Verzeichnisse. Möglicherweise wird Ihnen zuerst der Haftungsausschuss für Remote-Mitarbeiter angezeigt, wenn Sie diesem nicht bereits zugestimmt haben.

Aktive Anwendungen anzeigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🚱.
Schritt 2	Wählen Sie Aktive Anwend.
	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
	Auf dem Telefondisplay wird eine Liste der auf dem Telefon ausgeführten Anwendungen angezeigt,
	einschließlich derer, die nicht im Anwendungsmenü aufgeführt werden.
Schritt 3	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Zu einer aktiven Anwendung wechseln

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🚱.
Schritt 2	Wählen Sie Aktive Anwend.
	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie eine aktive Anwendung aus, und drücken Sie Wechs. zu , um die ausgewählte Anwendung zu öffnen und zu verwenden.
Schritt 4	Drücken Sie Beenden, um die Anwendung zu schließen.

Aktive Anwendung schließen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🚱.
Schritt 2	Wählen Sie Aktive Anwend. Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie eine aktive Anwendung, und drücken Sie Schließ., um die Anwendung zu schließen.
	• Drücken Sie Schließ., um die Anwendung zu schließen, ohne die Änderungen zu speichern.
	• Drücken Sie Abbruch, um das Schließen der Anwendung abzubrechen.
Schritt 4	Drücken Sie Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Telefoninformationen

Das Fenster "Telefoninformationen" zeigt die folgenden Angaben zum Telefon an:

- Modellnummer
- IP-Adresse (einige Telefone zeigen die IPv4-Adresse und die IPv6-Adress an)
- MAC-Adresse
- Aktive Software
- Aktualisierung
- Aktiver Server
- Standby-Server

Telefoninformationen anzeigen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Anwendungen

Schritt 2 Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Telefoninfo. die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3 Drücken Sie den Softkey Beenden, um zur Anzeige "Anwendungen" zurückzukehren.

Verwaltereinstellungen

Informationen zum Aufrufen und Ändern der Verwaltereinstellungen erhalten Sie vom Systemverwalter.

VPN-Client

Der VPN-Client stellt eine VPN-Verbindung (Virtuelles Privates Netzwerk) auf Ihrem Telefon her, wenn sich ein Telefon außerhalb eines vertrauenswürdigen Netzwerks befindet oder der Netzwerkverkehr über nicht vertrauenswürdige Netzwerke geleitet wird. Ihr Systemverwalter konfiguriert die VPN-Client-Funktion nach Bedarf.

Wenn die VPN-Funktion für Ihr Telefon konfiguriert ist, bestimmt der Status der automatischen Erkennung der Netzwerkverbindung darüber, ob eine VPN-Verbindung hergestellt werden kann:

- Wenn sich Ihr Telefon außerhalb des Unternehmensnetzwerks befindet:
 - Wenn die automatische Erkennung der Netzwerkverbindung deaktiviert ist, kann eine VPN-Verbindung hergestellt werden. Die Anzeige "Anmelden" wird angezeigt, und das Telefon fordert Sie zur Eingabe der Anmeldedaten auf. Auf dem Telefon können Sie im Fenster Anwendungen > VPN das Feld VPN aktiviert nach Bedarf aktivieren oder deaktivieren. In

I

Abhängigkeit davon kann mit dem Telefon anschließend eine VPN-Verbindung hergestellt bzw. nicht hergestellt werden.

- Wenn die automatische Erkennung der Netzwerkverbindung aktiviert ist, wird die Anzeige "Anmelden" angezeigt, und Sie werden vom Telefon zur Eingabe Ihrer Anmeldedaten entsprechend der vom Systemverwalter konfigurierten Authentifizierungsmethode aufgefordert.
- Wenn sich Ihr Telefon innerhalb des Unternehmensnetzwerks befindet:
 - Wenn die automatische Erkennung der Netzwerkverbindung deaktiviert ist, kann eine VPN-Verbindung hergestellt werden. Die Anzeige "Anmelden" wird angezeigt, und das Telefon fordert Sie zur Eingabe der Anmeldedaten auf. Auf dem Telefon können Sie im Fenster Anwendungen > VPN das Feld VPN aktiviert nach Bedarf aktivieren oder deaktivieren. In Abhängigkeit davon kann mit dem Telefon anschließend eine VPN-Verbindung hergestellt bzw. nicht hergestellt werden.
 - Wenn die automatische Erkennung der Netzwerkverbindung aktiviert ist, können Sie keine VPN-Verbindung herstellen. Die Anzeige "Anmelden" wird nicht angezeigt, und Sie werden nicht zur Eingabe von Anmeldedaten aufgefordert.

Um VPN-Statusmeldungen anzuzeigen, drücken Sie Anwendungen **WD**, und wählen Sie dann Administrator Einst. > Status > Statusmeldungen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

VPN-Verbindung herstellen

Verfahren

- Schritt 1 Nachdem Sie das Telefon eingeschaltet haben und der VPN-Anmeldebildschirm angezeigt wird (mit Ausnahme des Zertifikatsauthentifizierungsmodus), geben Sie Ihre Anmeldedaten basierend auf der konfigurierten Authentifizierungsmethode ein:
 - Benutzername und Kennwort: Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, das Sie vom Systemverwalter erhalten haben.
 - Zertifikat und Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie vom Systemverwalter erhalten haben. Ihr Benutzername wird aus dem Zertifikat abgeleitet.
 - Zertifikat: Wenn das Telefon für die Authentifizierung nur ein Zertifikat verwendet, wird anstelle der Anzeige "Anmelden" der Status des Telefons angezeigt, das versucht, eine VPN-Verbindung herzustellen.

Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung werden die gespeicherten Anmeldeinformationen gelöscht.

Schritt 2 Wählen Sie Anmelden, um eine Verbindung herzustellen.
 Wenn Sie Abbruch drücken, während das Telefon versucht, eine Verbindung herzustellen, wird der Verbindungsversuch angehalten, und die Anzeige "Anmelden" wird wieder angezeigt. Wenn Sie dann Abbruch drücken, wird das VPN-Menü mit deaktiviertem Feld VPN aktiviert angezeigt. Das Telefon versucht erst wieder, eine Verbindung herzustellen, wenn Sie das Feld VPN aktiviert aktiviert haben.

9.0 (SIP)

VPN-Verbindungseinstellungen

Das Fenster Anwendung > VPN besteht aus den folgenden Feldern:

- VPN aktivieren oder deaktivieren: Wenn die automatische Erkennung der Netzwerkverbindung deaktiviert ist, aktivieren oder deaktivieren Sie nach Bedarf das Feld VPN aktiviert. In Abhängigkeit davon kann mit dem Telefon anschließend eine VPN-Verbindung hergestellt bzw. nicht hergestellt werden.
- Anmeldedaten ändern: Wählen Sie Anmeldedaten ändern, um die Benutzer-ID und das Kennwort zu ändern. Wenn die Authentifizierung zertifikatsbasiert ist oder "VPN aktiviert" deaktiviert wurde, ist die Option abgeblendet.
- VPN-Status anzeigen: Das Feld VPN-Status zeigt "Verbunden" oder "Nicht verbunden" an.

Cisco VXC VPN

Das Cisco VXC-VPN bietet VPN-Funktionalität (VPN) für die Cisco Virtualization Experience Clients (Cisco VXC) 2111 und 2112. Diese Funktion ermöglicht den Clients VXC 2111 und Cisco VXC 2112 das VPN-Tunneling, wenn sie mit einem Cisco Unified IP-Telefon 8961, 9951 oder 9971 verbunden sind.

Der Systemverwalter muss die Cisco VXC-VPN-Funktionalität aktivieren. Sie können dann die VPN-Verbindung für den Cisco VXC einleiten, indem Sie sich im VPN für das verbundene IP-Telefon anmelden.

Der Systemverwalter kann das Telefon so einrichten, dass der gesamte Datenverkehr über einen gemeinsam genutzten VPN-Tunnel geleitet wird oder der Datenverkehr des Telefons und des Cisco VXC jeweils über separate Tunnel geleitet wird. Im letzteren Fall kann der Systemverwalter das Telefon zusätzlich so einrichten, dass Sie sich nur einmal anmelden müssen, um beide Tunnel einzurichten, oder separat für jeden Tunnel.

Unabhängig davon, ob Sie einen oder zwei Tunnel verwenden, wird der VXC-VPN-Status als Verbunden angezeigt, wenn der Cisco VXC erfolgreich mit einem VPN-Tunnel verbunden ist.

Status und Statistik

Wählen Sie zum Anzeigen von Cisco VXC-VPN-Statusmeldungen Anwendungen > VPN, und aktivieren Sie das Feld "VXC-VPN-Status".

Um die VXC-VPN-Statistik anzuzeigen, drücken Sie die Anwendungstaste, und wählen Sie dann Administrator Einst. > Status > VPN-Statistik.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

٦

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)



KAPITEL 3

Kontakte

Die Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951 und 9971 bieten Ihnen Zugriff auf geschäftliche und persönliche Kontakte.

Möglicherweise werden unter "Kontakte" weitere Verzeichnisse angezeigt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

- Unternehmensverzeichnis, Seite 59
- Persönliches Verzeichnis, Seite 60

Unternehmensverzeichnis

Das Unternehmensverzeichnis enthält Geschäftskontakte, die Sie über Ihr Telefon aufrufen können. Das Verzeichnis wird von Ihrem Systemverwalter eingerichtet und verwaltet.

Sie können Anrufe aus Ihrem Unternehmensverzeichnis tätigen:

- Wenn Sie sich nicht in einem anderen Gespräch befinden.
- Wenn Sie sich in einem anderen Gespräch befinden.

Kontakt suchen und anrufen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Unternehmensverzeichnis die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie eines der folgenden oder alle Suchkriterien aus, um nach einem Kollegen zu suchen:

• Vorname

• Nachname

Schritt 4 Geben Sie die Suchkriterien ein, drücken Sie Senden, und wählen Sie einen Kontakt aus.Schritt 5 Führen Sie zum Wählen eine der folgenden Aktionen aus:

- Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie Auswahl.
- Drücken Sie auf dem Tastenfeld die Nummer, die oben rechts in der Kontaktbeschreibung angezeigt wird.
- Drücken Sie Lautsprecher
- Drücken Sie Headset ඟ
- Nehmen Sie den Hörer ab.

Während eines Anrufs einen Kontakt suchen und anrufen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Unternehmensverzeichnis die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie eines der folgenden oder beide Suchkriterien aus, um nach einem Kollegen zu suchen:
	• Vorname
	• Nachname
Schritt 4	Geben Sie die Suchkriterien ein, und drücken Sie Suchen.
Schritt 5	Drücken Sie Wählen . Der laufende Anruf wird nun gehalten, und der neue Anruf wird getätigt.

Persönliches Verzeichnis

Das persönliche Verzeichnis enthält eine Liste Ihrer persönlichen Kontakte. Zum schnelleren Wählen können Sie den Einträgen in Ihrem persönlichen Verzeichnis Namenwahlcodes zuweisen

Sie können Ihr persönliches Verzeichnis auf die folgenden Weisen einrichten und pflegen:

- Telefon: Über das Telefon haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - · Das persönliche Verzeichnis einrichten und verwenden
- · Namenwahlcodes zuweisen und verwenden
- Webseiten für Benutzeroptionen: Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Ihr persönliches Verzeichnis ebenfalls einrichten und verwenden.

Verwandte Themen

Benutzeroptionen

Optionen des persönlichen Verzeichnisses

Auf dem Telefon stehen die folgenden Optionen für das persönliche Verzeichnis zur Verfügung:

- An- und abmelden
- · Eintrag hinzufügen
- · Eintrag suchen
- Nummer wählen
- Eintrag löschen
- · Eintrag bearbeiten

Beim persönlichen Verzeichnis an- und abmelden

Nach einem bestimmten Zeitraum werden Sie automatisch durch das Telefon abgemeldet. Dieser Zeitraum ist variabel. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Verfahren

- Schritt 1 Drücken Sie Kontakte
- Schritt 2 Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Persönliches Verzeichnis die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
- **Schritt 3** Geben Sie die Benutzer-ID und die zugehörige PIN ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und drücken Sie **Senden**.
- Schritt 4 Zur Abmeldung wählen Sie Abmelden und drücken dann Auswahl und abschließend OK.

Eintrag zum persönlichen Verzeichnis hinzufügen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte 💷.
Schritt 2	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.
Schritt 3	Wählen Sie Persönliches Adressbuch.

	Die Anzeige "Nach Eintrag suchen" wird angezeigt.
Schritt 4	Drücken Sie Senden.
Schritt 5	Drücken Sie Neu. Möglicherweise müssen Sie zunächst Weiter drücken.
Schritt 6	Geben Sie den Spitznamen ein. Sie können auch einen Namen eingeben.
Schritt 7	Drücken Sie Telefone , und geben Sie die Telefonnummern ein. Geben Sie dabei auch ggf. erforderliche Nummern für die Amtsholung (z. B. 0) ein.
Schritt 8	Drücken Sie Senden, um den Eintrag zu Ihrem persönlichen Verzeichnis hinzuzufügen.

Im persönlichen Verzeichnis nach einem Eintrag suchen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte 💷.				
Schritt 2	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.				
Schritt 3	Wählen Sie Persönliches Adressbuch.				
Schritt 4	4 Wählen Sie eines, alle oder keines dieser Kriterien aus, um nach einem Eintrag zu suchen:				
	• Nachname				
	• Vorname				
	• Spitzname				

Schritt 5 Geben Sie die Suchkriterien ein, und drücken Sie Senden. Der Name wird angezeigt.

Nummer aus dem persönlichen Verzeichnis anrufen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte 🛄.	
Schritt 1	Drücken Sie Kontakte 🛄.	

Schritt 2 Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.

- Schritt 3 Wählen Sie Persönliches Adressbuch, und suchen Sie nach einem Eintrag.
- Schritt 4 Wählen Sie den Eintrag im persönlichen Adressbuch, dessen Nummer Sie wählen möchten.
- Schritt 5 Drücken Sie Wählen.

Eintrag aus dem persönlichem Verzeichnis löschen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.
Schritt 3	Wählen Sie Persönliches Adressbuch, und suchen Sie nach einem Eintrag.
Schritt 4	Drücken Sie Auswahl.
Schritt 5	Drücken Sie Bearb.
Schritt 6	Drücken Sie Entfern. Möglicherweise müssen Sie zunächst Weiter drücken.
Schritt 7	Bestätigen Sie den Löschvorgang mit OK.

Eintrag im persönlichen Verzeichnis bearbeiten

Verfahren

Caluita 1	-
Schritt I	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.
Schritt 3	Wählen Sie Persönliches Adressbuch, und suchen Sie nach einem Eintrag.
Schritt 4	Drücken Sie Auswahl.
Schritt 5	Drücken Sie Bearb.
Schritt 6	Ändern Sie den Eintrag nach Bedarf.
Schritt 7	Drücken Sie Telefone, um eine Telefonnummer zu bearbeiten.
Schritt 8	Drücken Sie Aktual.

Namenwahlcodes und persönliches Verzeichnis

Über das Telefon haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Namenwahlcode zu einem Eintrag im persönlichen Verzeichnis zuweisen
- Anruf mit einem Namenwahlcode tätigen
- Namenwahlcode löschen

Namenwahlcode zu einem Eintrag im persönlichen Verzeichnis zuweisen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von "Persönliches Verzeichnis" die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Wählen Sie "Persönliches Adressbuch".
Schritt 4	Geben Sie die Namensinformationen ein, und drücken Sie Senden.
Schritt 5	Drücken Sie Auswahl und dann Namenw.
Schritt 6	Wählen Sie eine Nummer aus, und drücken Sie Auswahl.
Schritt 7	Blättern Sie zu einem nicht zugewiesenen Namenwahlindex. Möglicherweise müssen Sie für weitere Namenwahlindizes den Softkey Weiter drücken.
Schritt 8	Drücken Sie Auswahl.

Anruf mit einem Namenwahlcode tätigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.
Schritt 3	Wählen Sie Persönl. Namenwahleinträge , und blättern Sie zu einem Namenwahlcode. Möglicherweise müssen Sie für weitere Namenwahlcodes Weiter drücken.
Schritt 4	Markieren Sie den Namenwahlcode, den Sie wählen möchten, und drücken Sie Wählen.

Namenwahlcode löschen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Kontakte
Schritt 2	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.
Schritt 3	Wählen Sie Persönl. Namenwahleinträge, und suchen Sie nach einem Namenwahlcode.
Schritt 4	Markieren Sie den zu löschenden Namenwahlcode, und drücken Sie Entf. Möglicherweise müssen Sie zunächst Weiter drücken.
Schritt 5	Wählen Sie den Index, den Sie entfernen möchten.
Schritt 6	Drücken Sie Entf.

ſ

٦



Nachrichten

Sprachnachrichten werden in Ihrem Voicemail-System gespeichert. Ihr Unternehmen legt fest, welches Voicemail-System von Ihrem Telefon verwendet wird.

- Voicemail-System personalisieren, Seite 67
- Auf neue Sprachnachrichten überprüfen, Seite 67
- Sprachnachrichten abhören, Seite 68

Voicemail-System personalisieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Nachrichten ^{CD}.Schritt 2 Befolgen Sie die Sprachanweisungen.

Auf neue Sprachnachrichten überprüfen

Verfahren

So finden Sie heraus, ob neue Sprachnachrichten eingegangen sind:

Sehen Sie nach, ob am Hörer eine rote LED leuchtet.
 Sie können die visuelle Nachrichtenanzeige über die Webseiten für Benutzeroptionen einrichten.

Schauen Sie nach, ob auf einer Leitungsbeschreibung ein **Nachrichtensymbol** angezeigt wird. Der rote Hintergrund bedeutet, dass neue Sprachnachrichten eingegangen sind.

Der rote Hintergrund bedeutet, dass neue Sprachnachrichten eingegangen sind.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0

Wenn Sie eine Leitung mit einem Nachrichtensymbol auswählen, wird auf der rechten Seite des

Telefondisplays ein Voicemail-Symbol ei angezeigt.

Bei einigen Voicemail-Systemen wird die Anzahl der neuen Sprachnachrichten auf dem

Nachrichtensymbol ind dem Voicemail-Symbol rangezeigt.

Wenn mehr als 99 neue Sprachnachrichten eingegangen sind, wird anstelle der Nachrichtenanzahl ein Pluszeichen (+) angezeigt.

Wenn auf einer Leitung, auf der neue Sprachnachrichten vorhanden sind, eine Rufumleitung eingerichtet

wird, wird das Nachrichtensymbol auf der Leitungsbeschreibung durch das Rufumleitungssymbol sersetzt.

• Beim Tätigen eines Anrufs über Hörer, Headset oder Lautsprecher (sofern verfügbar) ertönt ein Signalton.

Das unterbrochene Rufzeichen ist leitungsspezifisch. Es ertönt nur auf der Leitung, auf der neue Sprachnachrichten eingegangen sind.

Sie können die Signaltöne für wartende Nachrichten über die Webseiten für Benutzeroptionen einrichten.

Verwandte Themen

Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern, auf Seite 116 Einstellungen für die Sprachnachrichtenanzeige für einzelne Leitungen ändern, auf Seite 116

Sprachnachrichten abhören

Nachdem Sie die neuen Sprachnachrichten abgehört haben, wird die Nachrichtenanzeige auf dem Telefondisplay aktualisiert. Wenn keine neuen Sprachnachrichten vorhanden sind, werden das Nachrichtensymbol von der Leitungsbeschreibung und das Voicemail-Symbol von der rechten Seite des Telefondisplays entfernt.





KAPITEL **5**

Anruffunktionen

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- Funktionstasten und Softkeys, Seite 70
- Standardanruffunktionen, Seite 75
- Mitarbeiterbegrüßung, Seite 76
- Hinweisanrufe, Seite 76
- Alle Anrufe, Seite 76
- Annehmen, Seite 77
- Zugesicherte Dienste für SIP-Leitungen, Seite 78
- Automatische Anrufannahme, Seite 79
- Aufschalten, Seite 79
- Rückruf, Seite 80
- Anrufe beaufsichtigen, Seite 80
- Rufumleitung, Seite 81
- Anruf parken, Seite 82
- Anruf übernehmen, Seite 85
- Anklopfen, Seite 87
- Client-Matter-Code, Seite 88
- Konferenz, Seite 88
- Umleiten, Seite 90
- Rufton ein/aus, Seite 91
- Anschlussmobilität, Seite 91
- Namenwahl, Seite 92

• Forced-Authorization-Code, Seite 93

- Halten, Seite 93
- Halten zurücksetzen, Seite 94
- Sammelanschlussgruppen, Seite 95
- Intercom, Seite 96
- Leitungsstatus, Seite 97
- Identifizierung böswilliger Anrufer, Seite 98
- MeetMe-Konferenz, Seite 98
- Mobile Verbindung, Seite 99
- Stummschaltung, Seite 101
- Wählen bei aufgelegtem Hörer, Seite 102
- Pluszeichen wählen, Seite 102
- Privatfunktion, Seite 103
- Quality Reporting Tool, Seite 103
- Wahlwiederholung, Seite 104
- Sicherheitssignal, Seite 104
- Gemeinsam genutzte Leitungen, Seite 104
- Mithören und aufzeichnen, Seite 105
- Kurzwahl, Seite 105
- Übergabe, Seite 108
- URI-Wählvorgang, Seite 109
- WebDialer, Seite 111

Funktionstasten und Softkeys

Abhängig davon, wie Ihr Systemverwalter Ihr Telefon einrichtet, stehen Ihnen einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

Die folgende Tabelle enthält Informationen zu einigen Funktionen, die über Softkeys und spezielle Funktionstasten verfügbar sind, sowie zu einigen Funktionen, die vom Systemverwalter für programmierbare Funktionstasten eingerichtet werden können. Funktionen von Softkeys werden vom Systemverwalter eingerichtet.

Funktionsname	Spezielle Funktionstaste	Programmierbare Funktionstaste	Softkey
Hinweisanrufe		X	
Alle Anrufe		X	
Annehmen		X	



ſ

Funktionsname	Spezielle Funktionstaste	Programmierbare Funktionstaste	Softkey
Zugesicherte Dienste für SIP-Leitungen			Х
Rückruf		X	Х
Alle Anrufe umleiten		X	Х
Anrufprotokoll		Х	Х
Anruf parken		X	Х
Anruf parken – Leitungsstatus		X	
Anruf übernehmen		X	Х
Anruf übernehmen – Leitungsstatus		X	
Konferenz	Х		X (nur während einer Konferenz verfügbar)
Umleiten			Х
Rufton ein/aus		X	
Gruppenübernahme		X	Х
Halten	Х		
Sammelanschlussgruppen		X	
Intercom		X	
Identifizierung böswilliger Anrufer (Fangschaltung)		Х	Х
MeetMe		X	Х
Mobile Verbindung		X	Х
Stummschaltung	Х		
Andere übernehmen		X	Х
Privatfunktion		X	
Quality Reporting Tool (QRT)		X	X
Wahlwiederholung		X	Х

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Funktionsname	Spezielle Funktionstaste	Programmierbare Funktionstaste	Softkey
Kurzwahl		Х	Х
Kurzwahl – Leitungsstatus		Х	
Unterstützung für Halten-Taste auf USB-Headset			X
Übergabe	Х		X (nur während einer Übergabe verfügbar)

Überblick über Survivable Remote Site Telephony

Wenn die Kommunikation zwischen dem Telefon und dem Cisco Unified Communications-Server unterbrochen wird, wird auf dem Telefon eine Warnmeldung angezeigt. Wenn Sie sich gerade in einem aktiven Gespräch befinden, bleibt der Anruf bestehen, und es tritt eine Failover-Situation auf. Dieser Failover ist die SRST-Funktion (Secure Survivable Remote Site Telephony).

Während des Failovers stehen nicht alle Funktionen des Telefons zur Verfügung. Die folgende Tabelle beschreibt typische Funktionen und die Funktionsverfügbarkeit, auch wenn möglicherweise nicht alle Funktionen auf Ihrem Telefon unterstützt werden. Weitere Informationen zur Funktionsverfügbarkeit während eines Failovers erhalten Sie beim Systemverwalter.

Funktion	Unterstützt	Anmerkungen
Neuer Anruf	Ja	
Anruf beenden	Ja	
Wahlwiederholung	Ja	
Annehmen	Ja	
Halten	Ja	
Heranholen	Ja	
Konferenz	Ja	
Konferenz an aktive Anrufe (Beitreten)	Nein	Der Softkey "Aktive Anrufe" wird nicht angezeigt.
Konferenzliste	Nein	
Übergabe	Ja	

Tabelle 1: Bei Failover unterstützte Funktion

ſ

Funktion	Unterstützt	Anmerkungen
Übergabe an aktive Anrufe (Direkte Übergabe)	Nein	
Automatische Anrufannahme	Ja	
Anklopfen	Ja	
Anrufer-ID	Ja	
Signalton für wartende Nachrichten	Ja	
Programmierbare Leitungstaste "Alle Anrufe"	Ja	
Programmierbare Leitungstaste "Annehmen"	Ja	
Unified-Sitzungspräsentation	Ja	"Konferenz" ist die einzige unterstützte Funktion.
Voicemail	Ja	Ihr Voicemail-System wird nicht mit anderen Benutzern im Cisco Unified Communications Manager-Cluster synchronisiert.
Kurzwahl	Ja	
Programmierbare Leitungstaste "Dienst-URL"	Ja	
An Voicemail (SofUml.)	Nein	Der Softkey "SofUml." wird nicht angezeigt.
Leitungsfilter	Teilweise	Leitungen werden unterstützt, können jedoch nicht gemeinsam genutzt werden.
Überwachung geparkter Anrufe	Nein	Der Softkey "Parken" wird nicht angezeigt.
Aufschalten	Nein	Es wird die Meldung angezeigt, dass diese Funktion derzeit nicht verfügbar ist.

Funktion	Unterstützt	Anmerkungen
Verbesserte Nachrichtenanzeige	Nein	Nachrichtenanzahlleisten werden auf dem Telefondisplay nicht angezeigt.
		Nur das Symbol "Wartende Nachricht" wird angezeigt.
Gezieltes Parken	Nein	Der Softkey wird nicht angezeigt.
BLF	Teilweise	Die BLF-Funktionstaste funktioniert wie die Kurzwahltasten.
Halten zurücksetzen	Nein	Anrufe verbleiben auf unbestimmte Zeit in der Warteschleife.
Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung	Nein	Anrufe werden als lokal gehaltene Anrufe angezeigt.
MeetMe	Nein	Der Softkey "MeetMe" wird nicht angezeigt.
Übernahme	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Gruppenübernahme	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Andere übernehmen	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Fangschaltung	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
QRT	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Sammelanschlussgruppe	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Intercom	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Mobilität	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Privatfunktion	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Rückruf	Nein	Der Softkey "Rückruf" wird nicht angezeigt.

Wenn das Telefon die Verbindung verliert, wird auf dem Telefon möglicherweise eine Meldung angezeigt, die in etwa wie folgt aussieht: Dienst unterbrochen. Einige Funktionen nicht verfügbar.

Standardanruffunktionen

Im Folgenden werden einige einfache Möglichkeiten beschrieben, um Anrufe mit dem Cisco Unified IP-Telefon durchzuführen.

Tipps

• Sie können bei aufgelegtem Hörer wählen, ohne das Freizeichen abzuwarten. Geben Sie hierzu eine Telefonnummer ein, und wechseln Sie dann in den Zustand "abgehoben", indem Sie den Hörer abnehmen

oder "Wählen", 😡 bzw. 💷 drücken.

- Drücken Sie den Softkey Aktivieren, um die Funktion zum Ein-/Ausschalten der Videoaktivierung zu aktivieren, oder drücken Sie den Softkey Zurück, um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.
- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein Plussymbol (+) an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Anruf über Lautsprecher tätigen

Verfahren

Schritt 1

Drücken Sie

Schritt 2 Geben Sie eine Nummer ein.

Anruf mit einem Headset tätigen

Verfahren

Schritt 1 Wenn die Headset-Taste leuchtet, drücken Sie RufNeu, und geben Sie eine Nummer ein. Schritt 2

ritt 2 Wenn die Headset-Taste nicht leuchtet, drücken Sie 💿, und geben Sie eine Nummer ein.

Anruf freigeben und anderen Anruf starten

Verfahren

	Befehl oder Aktion	Zweck
Schritt 1	Wenn Sie sich in einem aktiven Gespräch befinden oder gerade wählen, drücken Sie auf dem Telefon die Taste mit dem roten Hörersymbol . Die folgenden Aktionen erfolgen:	 Der aktive Anruf wird beendet. Im Telefon ertönt das Freizeichen. Das Fenster "Neuer Anruf" wird angezeigt.
Schritt 2	Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie Wählen.	

Mitarbeiterbegrüßung

Mit der Funktion "Mitarbeiterbegrüßung" können Sie eine zuvor aufgezeichnete Begrüßung erstellen und aktualisieren, die zu Beginn eines Anrufs, z. B. ein Kundenanruf, abgespielt wird, bevor Sie das Gespräch mit dem Anrufer beginnen. Sie können je nach Bedarf eine oder mehrere Begrüßungen vorab aufzeichnen.

Wenn ein Kunde anruft, hören beide Teilnehmer die zuvor aufgezeichnete Begrüßung. Sie können bis zum Ende der Begrüßung stumm bleiben oder den Anruf annehmen, während die Begrüßung abgespielt wird.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Hinweisanrufe

Mit der Funktion für Hinweisanrufe können Sie eine Liste aller Hinweisanrufe in chronologischer Reihenfolge anzeigen (ältester bis neuester). Die Interaktion mit dieser Funktion erfolgt über eine programmierbare Leitungstaste, die die Anzeige aller Hinweisanrufe erleichtert, die auf Ihren Telefonleitungen eingegangen sind.

Ein Hinweisanruf ist ein Anruf von einer bestimmten Telefonnummer, die für Sie wichtig ist und bei der Sie einen Hinweis erhalten möchten, wenn ein Anruf von dieser Nummer eingeht oder Sie diese Nummer anrufen.

Systemverwalter richten die Taste "Hinweisanrufe" über die Verwaltung von Cisco Unified Communications Manager (Unified CM) ein. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, und bitten Sie Ihn darum, diese Funktion für Ihr Telefon einzurichten.

Alle Anrufe

Mithilfe von "Alle Anrufe" können Sie eine Liste aller Anrufe anzeigen, die derzeit auf Ihren Telefonleitungen aktiv sind. Die Liste wird in chronologischer Reihenfolge (zuerst eingegangene Anrufe an erster Stelle) angezeigt. Ihnen werden sowohl die normalen Anrufe als auch Anrufe auf der gemeinsam genutzten Leitung, aufgeschaltete Anrufe und Konferenzgespräche angezeigt.

Sie verwenden diese Funktion, wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, oder wenn Sie Leitungen mit anderen Benutzern teilen. Ansicht "Alle Anrufe":

- Alle aktiven Anrufe werden an einer Stelle angezeigt, um die Anzeige von und die Interaktion mit Anrufen, die auf beliebigen Leitungen vorliegen, zu vereinfachen.
- Wenn Sie den Hörer abheben, wählt das Telefon Ihre Hauptleitung. Dadurch wird verhindert, dass zum Wählen versehentlich eine gemeinsam genutzte Leitung verwendet wird.
- Sie können die blinkende gelbe Sitzungstaste drücken, um einen Anruf auf einer beliebigen Leitung anzunehmen. Sie müssen die Leitung mit dem eingehenden Anruf nicht auswählen, bevor Sie den Anruf annehmen.

Der Systemverwalter berücksichtigt bei der Konfiguration der Taste "Alle Anrufe" Ihre konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und die Arbeitsumgebung.

Der Systemverwalter kann die Hauptleitung so einrichten, dass automatisch alle Anrufe angezeigt werden. Der Systemverwalter kann das Telefon auch so einrichten, dass nach dem Durchführen eines Anrufs die Hauptleitung mit der Anzeige "Alle Anrufe" angezeigt wird.

Alle Anrufe auf dem Telefon anzeigen

Alle aktiven Anrufe auf allen Leitungen Ihres Telefons werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt, wobei sich der zuerst eingegangene Anruf an erster Stelle befindet.

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Alle Anrufe, um alle Anrufe anzuzeigen.

Schritt 2 Wenn die Taste "Alle Anrufe" nicht angezeigt wird, drücken Sie Hauptleitung.

Annehmen

Mit der Funktion "Annehmen" können Sie den Anruf annehmen, der als erster auf einer Leitung Ihres Telefons eingegangen ist, einschließlich Anrufen vom Typ "Halten zurücksetzen" und "Anruf parken' zurücksetzen". Eingehende Anrufe haben immer Priorität vor Anrufen vom Typ "Halten zurücksetzen" und "Anruf parken' zurücksetzen".

Der Systemverwalter berücksichtigt bei der Konfiguration der Taste **Annehmen** Ihre konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und die Arbeitsumgebung. Die Funktion "Annehmen" wird üblicherweise dann eingerichtet, wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen.

Wenn ein Anruf eingeht, wird auf dem Telefondisplay ein Benachrichtigungsfenster (Anrufhinweis) angezeigt. Der Anrufhinweis bleibt für eine fest eingestellte Zeit sichtbar. Der Standardzeitraum wird vom Systemverwalter festgelegt.

Wenn ein eingehender Anruf von einem anderen Telefon umgeleitet wurde, werden Sie möglicherweise im Anrufhinweis zusätzlich darüber informiert, dass es sich um einen umgeleiteten Anruf handelt. Der Systemverwalter legt fest, welche Zusatzinformationen angezeigt werden. In den Zusatzinformationen können der Name der Person, die den Anruf umgeleitet hat, und Informationen zum Anrufer angezeigt werden.

I

Zuerst eingegangenen Anruf zuerst annehmen

Verfahren

Drücken Sie Annehm., um den ältesten (zuerst eingegangenen) Anruf zuerst anzunehmen.

Zugesicherte Dienste für SIP-Leitungen

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefonsystem konfiguriert hat, unterstützt Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe über die Funktion "Zugesicherte Dienste für SIP-Leitungen" (AS-SIP).

Mit dieser Funktion werden Routineanrufe normal getätigt. Während eines Notfalls können Sie jedoch eine Prioritätsstufe auswählen, die dazu beiträgt, dass wichtige Anrufe getätigt werden können. Je nach Konfiguration Ihres Telefons müssen Sie möglicherweise auch Ihre Anmeldedaten eingeben.

Wenn Sie einen Prioritätsanruf erhalten, wird auf dem Telefondisplay neben dem Namen des Anrufers ein Symbol für die Prioritätsstufe angezeigt.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Prioritätsanruf mit erforderlicher Anmeldung tätigen

Verfahren

Schritt 1	Nehmen Sie den Hörer ab.
Schritt 2	Drücken Sie den Softkey PrioStufe.
Schritt 3	Wählen Sie eine Prioritätsstufe für den Anruf.
Schritt 4	Geben Sie Ihre Anmeldedaten auf dem Autorisierungsbildschirm ein. Sie haben drei Versuche zur korrekten Eingabe Ihrer Anmeldedaten.
Schritt 5	Geben Sie die Zielrufnummer ein. Sie hören den Prioritätsfreiton, und das Symbol für die Prioritätsstufe wird im Display angezeigt.

Prioritätsanruf ohne Anmeldung tätigen

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Prioritätsanruf ohne Anmeldung zu tätigen:

Verfahren

- Schritt 1 Nehmen Sie den Hörer ab.
- Schritt 2 Drücken Sie Prio.-Stufe.
- Schritt 3 Wählen Sie die gewünschte Prioritätsstufe für den Anruf.
- Schritt 4 Geben Sie die Zielrufnummer ein.

9.0 (SIP)

Sie hören den Prioritätsfreiton, und das Symbol für die Prioritätsstufe wird im Display angezeigt.

Automatische Anrufannahme

Bei aktivierter automatischer Anrufannahme nimmt das Telefon eingehende Anrufe automatisch nach einem Klingeln an.

Ihr Systemverwalter richtet die automatische Anrufannahme so ein, dass sie entweder mit dem Lautsprecher oder mit einem Headset funktioniert.

Automatische Anrufannahme mit dem Headset

Eingehende Anrufe werden unter den folgenden Bedingungen automatisch angenommen:

- Die automatische Anrufannahme mit dem Headset wurde vom Systemverwalter aktiviert.
- Die Headset-Taste ඟ leuchtet.
- Das Headset ist mit dem Telefon verbunden.

Anderenfalls läuten die Anrufe normal, und Sie nehmen sie manuell an.

Damit die Taste **Headset** aktiviert bleibt, müssen Sie zum Tätigen und Beenden von Anrufen anstelle der Taste **Headset** Tasten und Softkeys verwenden. Der Systemverwalter richtet das Headset als Standard-Audiopfad für die automatische Anrufannahme ein.

Automatische Anrufannahme mit dem Lautsprecher

Aufschalten

Sie können sich mithilfe der Aufschaltungsfunktion auf einer gemeinsam genutzten Leitung auf Anrufe aufschalten, die nicht als privat gekennzeichnet sind. Sie können den Anruf in eine Konferenz umwandeln und neue Teilnehmer hinzufügen.

Sich auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Verfahren

Drücken Sie die rote Leitungstaste für die gewünschte gemeinsam genutzte Leitung. Sie werden dann zum Anruf hinzugefügt.

Rückruf

Mit der Funktion "Rückruf" erhalten Sie eine akustische und visuelle Benachrichtigung auf Ihrem Telefon, wenn ein Teilnehmer für ein Gespräch zur Verfügung steht, dessen Anschluss zuvor besetzt oder nicht verfügbar war.

"Rückruf" ist auf dem Telefon entweder als Funktionstaste oder Softkey verfügbar. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Rückrufbenachrichtigung einrichten

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Rückruf , wenn Sie das Besetzt- oder das Freizeichen hören. Auf dem Telefon wird eine Bestätigung angezeigt.
Schritt 2	Drücken Sie Beenden , um zur Bestätigungsanzeige zurückzukehren. Wenn die Leitung frei ist, ertönt ein Signalton.
Schritt 3	Drücken Sie Wählen, um den Anruf erneut zu tätigen.

Anrufe beaufsichtigen

Mit der Anrufbeaufsichtigung kann ein zur Anrufbeaufsichtigung autorisierter Benutzer einen Anruf überwachen (beaufsichtigten) und aufzeichnen. Beaufsichtigte Anrufe bestehen aus mindestens drei Parteien: dem Anrufer, dem Beaufsichtiger und dem angerufenen Teilnehmer. Ob Sie zur Beaufsichtigung von Anrufen berechtigt sind, erfahren Sie bei Ihrem Systemverwalter.

Der Beaufsichtiger nimmt einen Anruf an, erstellt ein Konferenzgespräch und nimmt am Konferenzgespräch teil, um den Anruf zu beaufsichtigen und aufzuzeichnen. Cisco Unified IP-Telefone, auf denen die Anrufbeaufsichtigungsfunktion eingerichtet ist, verfügen auch über eine Taste **Aufzeichnung**.

Wenn der Beaufsichtiger während eines Gesprächs auflegt, wird die gesamte Konferenz beendet.

Der Beaufsichtiger kann während der Beaufsichtigung des Gesprächs nur die folgenden Aufgaben durchführen:

- Den Anruf aufzeichnen.
- Einen Teilnehmer zur Konferenz hinzufügen. Ein Beaufsichtiger kann nur den ersten Teilnehmer zur Konferenz hinzufügen. Nachfolgende Teilnehmer können nur von den anderen Konferenzteilnehmern zur Konferenz hinzugefügt werden.
- · Anruf beenden.

Einen beaufsichtigten Anruf aufzeichnen

Verfahren

Schritt 1	Nehmen Sie einen eingehenden Anruf an.
	Die Aufzeichnungstaste () wird angezeigt, wenn das System ermittelt, dass der Anruf beaufsichtigt und aufgezeichnet werden muss.
Schritt 2	Drücken Sie Konferenz 🚱, um ein Konferenzgespräch zu starten.
Schritt 3	Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein, den Sie hinzufügen möchten, und drücken Sie Anruf.
Schritt 4	Wenn der angerufene Teilnehmer den Anruf annimmt, drücken Sie Konferenz . Daraufhin beginnt die Konferenz.
Schritt 5	Drücken Sie Aufzeichnen , um das Konferenzgespräch aufzuzeichnen. Sie können mit der Aufzeichnung des Anrufs auch bereits beginnen, bevor das Konferenzgespräch erstellt wurde. Drücken Sie in diesem Fall Konferenz , nachdem Sie den eingehenden Anruf angenommen haben. Der Anruf wird dann automatisch in die Warteschleife gestellt, und die Aufzeichnung wird für die Zeit, in der Sie das Konferenzgespräch einrichten, unterbrochen. Sobald das Konferenzgespräch eingerichtet ist, wird die Aufzeichnung automatisch wieder gestartet.
	Die Taste Aufzeichnen 🖸 wechselt die Farbe und zeigt damit an, dass der Anruf aufgezeichnet wird.
Schritt 6	Drücken Sie Anr. been. , um den beaufsichtigten Anruf zu beenden. Die Verbindung mit allen Teilnehmern wird getrennt.

Rufumleitung

Mit der Funktion "Rufumleitung" können Sie die auf einer beliebigen Leitung Ihres Telefons eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Es gibt zwei Arten von Rufumleitungsfunktionen, die Ihr Systemverwalter auf Ihrem Telefon einrichten kann:

- Generelle Rufumleitung (Alle Anrufe umleiten): Gilt für alle eingehenden Anrufe. Sie können die Funktion "Alle Anrufe umleiten" direkt auf Ihrem Telefon für eine beliebige Leitung einrichten. Sie können "Alle Anrufe umleiten" remote über die Webseiten für Benutzeroptionen einrichten.
- Bedingte Rufumleitung (Rufumleitung wenn keine Antwort, Rufumleitung wenn besetzt, Rufumleitung falls kein Netz): Gilt für bestimmte eingehende Anrufe, für die die jeweiligen Bedingungen gelten. Bedingte Rufumleitungsfunktionen können nur über die Webseiten für Benutzeroptionen eingerichtet werden.

Gehen Sie beim Umleiten von Anrufen von Ihrem Telefon aus wie folgt vor:

- Geben Sie die Zielnummer für die Rufumleitung genauso ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
- Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.

- Ihr Systemverwalter kann weitere Rufumleitungsoptionen einrichten, die:
 - Ermöglichen, dass Anrufe, die von der Zielnummer für die Rufumleitung aus auf Ihrem Telefon eingehen, angenommen werden können, statt umgeleitet zu werden.
 - Verhindern, dass Sie eine Rufumleitungsschleife erzeugen oder die Höchstanzahl zulässiger Verbindungen in einer Rufumleitungskette überschreiten.

Verwandte Themen

Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten, auf Seite 116

Alle Anrufe umleiten

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie auf einer freien Leitung Alle uml., um alle Anrufe umzuleiten, die auf dieser Leitung eingehen.
Schritt 2	Geben Sie eine Telefonnummer ein, oder wählen Sie einen Eintrag aus dem Anrufprotokoll aus.
	Je nach Konfiguration Ihres Voicemail-Systems können Sie möglicherweise Nachrichten O drücken, um alle Anrufe an das Voicemail-System umzuleiten. Es wird kurz eine visuelle Bestätigung mit der Nummer angezeigt, an die Ihre Anrufe umgeleitet werden.
Schritt 3	Daran erkennen Sie, dass Ihre Anrufe umgeleitet werden:
	 In der Leitungsbeschreibung wird ein "Alle umleiten"-Symbol angezeigt. In der Kopfzeile werden Informationen zur Umleitung angezeigt.
Schritt 4 Schritt 5	Drücken Sie Rufuml. aus , um die Rufumleitung zu deaktivieren. Eine bedingte Rufumleitung können Sie über Ihre Webseite für Benutzeroptionen einrichten

Anruf parken

Mit der Funktion "Anruf parken" können Sie mit Ihrem Telefon einen Anruf parken (vorübergehend ablegen), sodass Sie ihn anschließend von einem anderen Telefon aus (z. B. am Platz eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) abrufen können.

Sie können einen Anruf wie folgt parken:

Parken

Hiermit können Sie einen aktiven Anruf parken, den Sie auf Ihrem Telefon entgegengenommen haben, und ihn auf einem anderen Telefon im Cisco Unified Communications Manager-System abrufen.

Gezieltes Parken

Mit dieser Option können Sie einen aktiven Anruf auf zwei verschiedene Weisen parken und abrufen:

• Unterstütztes gezieltes Parken: Hiermit können Sie einen aktiven Anruf mithilfe einer Funktionstaste parken, die Ihr Systemverwalter als Kurzwahlleitung einrichtet.

Bei diesem Typ des gezielten Parkens können Sie den Status der Leitung ("Besetzt", "Frei" oder "Rufton deaktiviert") mithilfe von Leitungsstatusanzeigen überwachen.

• Manuelles gezieltes Parken: Hiermit können Sie einen aktiven Anruf parken, indem Sie ihn an eine Nummer für das gezielte Parken übergeben, die Ihr Systemverwalter einrichtet.

Sie können den Anruf auf einem anderen Telefon abrufen, indem Sie eine Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben) und anschließend die Nummer für das gezielte Parken wählen, die Sie zum Parken des Anrufs verwendet haben.

Der Systemverwalter richtet entweder die Funktion "Gezieltes Parken" oder die Funktion "Parken" auf Ihrem Telefon ein, jedoch nicht beide Funktionen.

Verwandte Themen

Leitungsstatus, auf Seite 97

Anruf mit der Funktion "Parken" parken und abrufen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie während eines Anrufs Parken, und legen Sie dann auf.
	Auf Ihrem Telefondisplay wird die Nummer angezeigt, unter der das System den Anruf geparkt hat. Der
	geparkte Anruf wird in die Warteschleife gestellt, und Sie können Heranh. drücken, um den Anruf auf Ihrem
	Telefon fortzusetzen.
Schritt 2	Geben Sie auf einem anderen Cicco Unified IP. Telefon innerhalb Ibres Netzwerks die Nummer ein unter der

- Schritt 2 Geben Sie auf einem anderen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde, um den Anruf abzurufen.
- **Schritt 3** Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeit (wie von Ihrem Systemverwalter konfiguriert) abrufen, ertönt ein Warnton. Sie haben dann folgende Möglichkeiten:
 - Annehm. drücken, um den Anruf auf Ihrem Telefon anzunehmen.
 - Den Anruf von einem anderen Telefon aus abrufen.

Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeit abrufen oder annehmen, wird der Anruf zu einem anderen (vom Systemverwalter konfigurierten) Ziel umgeleitet, beispielsweise zum Voicemail-System. Wenn der Anruf umgeleitet wird, kann er nicht mehr mithilfe von "Anruf parken" abgerufen werden.

Anruf mit der Funktion "Unterstütztes gezieltes Parken" parken

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie während eines Anrufs Gezieltes Parken, deren Leitungsstatusanzeige eine freie Leitung anzeigt.	
Schritt 2	Rufen Sie den Anruf wie folgt von einem anderen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks ab:	
	a) Geben Sie die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe ein.	
	b) Wählen Sie die Nummer für gezieltes Parken.	

Beispiel:

Wenn beispielsweise die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe "99" und die Nummer für gezieltes Parken "1234" ist, geben Sie "991234" ein.

- Schritt 3 Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeit (wie von Ihrem Systemverwalter konfiguriert) abrufen, ertönt ein Warnton. Sie haben dann folgende Möglichkeiten:
 - Heranh. drücken, um den Anruf auf Ihr Telefon zu holen.
 - Den Anruf von einem anderen Telefon aus abrufen.

Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeit abrufen oder fortsetzen, wird der Anruf zu einem anderen (vom Systemverwalter konfigurierten) Ziel umgeleitet, beispielsweise zum Voicemail-System. Wenn der Anruf umgeleitet wird, kann er nicht mehr mithilfe von "Anruf parken" abgerufen werden.

Anruf mit der Funktion "Manuelles gezieltes Parken" parken

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie während eines Anrufs Übergabe 🕙.
Schritt 2	Geben Sie die Nummer für das gezielte Parken ein, unter der Sie den Anruf parken möchten.
Schritt 3	Drücken Sie abschließend erneut Übergabe, und legen Sie dann auf.
Schritt 4	Rufen Sie den Anruf wie folgt von einem anderen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks ab:
	a) Geben Sie die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe ein.
	b) Wählen Sie die Nummer für gezieltes Parken.
	Beispiel: Wenn beispielsweise die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe "99" und die Nummer für gezieltes Parken "1234" ist, geben Sie "991234" ein.
Schritt 5	Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeit (wie von Ihrem Systemverwalter konfiguriert) abrufen, ertönt ein Warnton. Sie haben dann folgende Möglichkeiten:
	• Heranh. drücken, um den Anruf auf Ihr Telefon zu holen.
	• Den Anruf von einem anderen Telefon aus abrufen.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeit abrufen oder fortsetzen, wird der Anruf zu einem anderen (vom Systemverwalter konfigurierten) Ziel umgeleitet, beispielsweise zum Voicemail-System. Wenn der Anruf umgeleitet wird, kann er nicht mehr mithilfe von "Anruf parken" abgerufen werden.

Anruf übernehmen

Mithilfe der Anrufübernahme können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines Kollegen läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und dort annehmen. Der Systemverwalter richtet Anrufgruppen ein und kann Sie einer oder mehreren Anrufgruppen zuweisen. Der Systemverwalter konfiguriert zudem den Softkey "Anruf übernehmen" unter Berücksichtigung Ihrer konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und die Arbeitsumgebung.

Sie können die Anrufübernahme beispielsweise verwenden, wenn Sie Anrufe gemeinsam mit anderen Mitarbeitern bearbeiten.

Sie können einen Anruf wie folgt übernehmen:

Übernahme

Hiermit können Sie einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Telefon innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet.

Wenn mehrere Anrufe gleichzeitig eingehen, wird der älteste (zuerst eingegangene) Anruf durchgestellt.

Gruppenübernahme

Hiermit können Sie einen Anruf auf einem Telefon, das sich außerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe befindet, wie folgt entgegennehmen:

Anhand einer Gruppenübernahmenummer (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben).

Durch Wählen der Nummer des läutenden Telefons.

Andere übernehmen

Hiermit können Sie einen Anruf entgegennehmen, der auf einem anderen Telefon innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe oder in einer zugeordneten Anrufübernahmegruppe läutet.

Wenn Ihr Systemverwalter Leitungsstatusanzeigen auf Kurzwahltasten für Sie eingerichtet hat, können Sie auch mit diesen läutende Anrufe überwachen und entgegennehmen. Leitungsstatusanzeigen geben an, ob eine Leitung, die einer Kurzwahltaste zugewiesen ist, frei oder besetzt ist, der Rufton für sie deaktiviert ist oder ein Anruf auf ihr läutet.

Verwandte Themen

Leitungsstatusanzeigen, auf Seite 97

Anruf mit der Funktion "Übernahme" annehmen

Verfahren

Schritt 1 Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Drücken Sie Übern., um einen eingehenden Anruf innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe auf Ihr Telefon zu holen.
- Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen und den Anruf auf einer anderen Leitung als der Hauptleitung annehmen möchten, drücken Sie zuerst die Leitungstaste für die gewünschte Leitung und anschließend **Übern.**

Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie mit dem Anrufer verbunden.

Schritt 2 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehm.**, um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf mit der Funktion "Gruppenübernahme" und einer Gruppenübernahmenummer annehmen

Verfahren

Schritt 1 Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
Drücken Sie Gruppenübernahme, um einen Anruf auf einem Telefon außerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe anzunehmen.
Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen und den Anruf auf einer anderen Leitung annehmen möchten, drücken Sie zuerst die Leitungstaste für die gewünschte Leitung und anschließend Gruppenübernahme.
Schritt 2 Geben Sie die Gruppenübernahmenummer ein. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.
Schritt 3 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf mit der Funktion "Gruppenübernahme" und einer Telefonnummer annehmen

Verfahren

Schritt 1 Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Drücken Sie Gruppenübernahme.
- Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen und den Anruf auf einer anderen Leitung als der Hauptleitung annehmen möchten, drücken Sie zuerst die Leitungstaste für die gewünschte Leitung und anschließend Gruppenübernahme.

Schritt 2 Geben Sie die Nummer der Telefonleitung an, auf der sich der Anruf befindet, den Sie annehmen möchten. Wenn der Anruf beispielsweise auf Leitung 12345 läutet, geben Sie 12345 ein.

Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.

Schritt 3 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehm.**, um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anruf mit der Funktion "Andere übernehmen" annehmen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie den Softkey APickUp , um einen Anruf innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe oder einer zugeordneten Gruppe auf Ihr Telefon zu holen. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden.
Schritt 2	Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm. , um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Anklopfen

Die Anklopffunktion zeigt Ihnen während eines Gesprächs wie folgt an, dass ein neuer Anruf auf Ihrem Telefon eingeht:

- Anklopfton (ein einzelner Signalton)
- · Gelb blinkende Leitungstaste

Auf eine Anklopf-Benachrichtigung reagieren

Sie können den eingehenden Anruf annehmen, indem Sie die gelb blinkende Sitzungstaste oder **Annehm**. drücken. Sie können den Anruf auch über die Navigationsleiste annehmen, indem Sie zu dem Anruf blättern und **Auswahl** drücken. Das Telefon stellt den ersten Anruf automatisch in die Warteschleife und verbindet Sie mit dem eingehenden Anruf.

Verfahren

- Schritt 1 Wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht, müssen Sie zunächst die Leitungstaste oder Alle Anrufe (sofern verfügbar) drücken, um den eingehenden Anruf anzuzeigen und anschließend anzunehmen.
- Schritt 2 Wenn der Anruf auf derselben Leitung eingeht, aber aufgrund der hohen Anrufanzahl nicht sichtbar ist, können Sie die Sitzungen durch Blättern anzeigen.
- Schritt 3 Wenn der Systemverwalter eine programmierbare Funktionstaste zur Anrufannahme eingerichtet hat, können Sie den Anruf über die Funktionstaste annehmen. Dabei ist es unwichtig, auf welcher Leitung der Anruf

I

eingeht oder welche Leitung derzeit sichtbar ist. Das Telefon wechselt automatisch zur betreffenden Leitung, um den Anruf anzuzeigen.

Client-Matter-Code

Der Systemverwalter kann das Telefon so einrichten, dass Sie nach dem Wählen einer Telefonnummer einen Client-Matter-Code (CMC) eingeben müssen. Der Client-Matter-Code kann zu Kontenführungs- oder Abrechnungszwecken verwendet werden und wird vom Systemverwalter zugewiesen.

In einem solchen Fall wird auf dem Telefondisplay Client-Matter-Code eingeben und die gewählte Nummer als "******" angezeigt. Darüber hinaus erklingt ein spezieller Signalton. Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Client-Matter-Code für den Anruf ein.

Verwandte Themen

Forced-Authorization-Code, auf Seite 93

Konferenz

Die Funktion "Konferenz" ermöglicht es Ihnen, gleichzeitig mit mehreren Teilnehmern in einer Ad-hoc-Besprechung zu sprechen.

Wenn Sie mit einem Teilnehmer verbunden sind, können Sie mit der Funktion **Konferenz** die Nummer eines anderen Teilnehmers wählen und diesen zum Anruf hinzufügen.

Wenn Sie über mehrere Telefonleitungen verfügen, können Sie die Funktion **Konferenz** alternativ dazu verwenden, zwei Anrufe von zwei Leitungen zusammenzuführen. Wenn beispielsweise auf Leitung 1 und auf Leitung 2 jeweils ein Anruf aktiv ist, können Sie diese beiden Anrufe zu einer Konferenz zusammenführen.

Als Konferenzleiter können Sie einzelne Teilnehmer aus der Konferenz entfernen. Die Konferenz wird beendet, wenn alle Teilnehmer auflegen.

Verwandte Themen

Aufschalten, auf Seite 79 MeetMe-Konferenz, auf Seite 98

Einen Teilnehmer zu einem Anruf hinzufügen, um eine Konferenz zu erstellen

Verfahren

Schritt 1 Beginnen Sie mit einem verbundenen Anruf, der nicht in der Warteschleife steht.

- Schritt 2
- Drücken Sie **Konferenz** (1997), und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein, den Sie hinzufügen möchten, und drücken Sie Anruf.
 - Drücken Sie eine Kurzwahltaste.

- Drücken Sie Kurzwahl, geben Sie eine Kurzwahlnummer ein, und drücken Sie erneut Kurzwahl.
- Drücken Sie Aktive Anrufe, und wählen Sie einen Anruf aus.
- Wählen Sie einen Anruf aus dem Anrufprotokoll aus.
- Schritt 3 Warten Sie, bis der Teilnehmer den Anruf annimmt (oder fahren Sie in der Zwischenzeit mit Schritt 4 fort).
- Schritt 4Drücken Sie Konferenz.
Daraufhin beginnt die Konferenz.

Anrufe zu einer Konferenz zusammenführen

Die Konferenz wird auf der Leitung hergestellt, auf der der aktive Anruf geführt wurde.

Verfahren

- Schritt 1 Beginnen Sie mit zwei verbundenen Anrufen.Schritt 2 Einer der beiden Anrufe muss aktiv sein (nicht in der Warteschleife stehen). Wenn beide Anrufe gehalten
- Schritt 3 Drücken Sie Konferenz
- Schritt 4 Drücken Sie die Leitungstaste für den anderen (gehaltenen) Anruf. Wenn sich der gehaltene Anruf auf einer anderen Leitung befindet:
 - a) Drücken Sie Aktive Anrufe.

werden, holen Sie einen Anruf heran.

- b) Wählen Sie in der Liste einen Anruf aus.
- c) Drücken Sie Konferenz.

Daraufhin beginnt die Konferenz. Die Konferenz wird auf der Leitung hergestellt, auf der der aktive Anruf geführt wurde.

Vor dem Herstellen einer Konferenz zwischen Anrufen wechseln

Verwenden Sie diese Vorgehensweise, um mit der Konferenz und der anderen Person einzeln zu sprechen, bevor Sie die Person in die Konferenz aufnehmen.

Verfahren

	Befehl oder Aktion	Zweck
Schritt 1	Rufen Sie einen neuen Konferenzteilnehmer an, nehmen Sie den Teilnehmer jedoch nicht in die Konferenz auf.	
Schritt 2	Drücken Sie Wechseln , um zwischen dem Teilnehmer und der Konferenz zu wechseln.	

Konferenzteilnehmer anzeigen

Sie können Details zu den letzten 16 Teilnehmern anzeigen, die der Konferenz beigetreten sind.

Verfahren

Drücken Sie während einer Konferenz Details anz., um eine Liste der Teilnehmer anzuzeigen.

Konferenzteilnehmer entfernen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Details anz. während einer laufenden Konferenz.
Schritt 2	Markieren Sie den Teilnehmer, den Sie entfernen möchten, und drücken Sie anschließend Entf.

Umleiten

Mit der Umleitungsfunktion können Sie einen aktiven oder eingehenden Anruf an Ihr Voicemail-System oder eine vorher festgelegte Telefonnummer (die von Ihrem Systemverwalter eingerichtet wurde) umleiten.

Anruf umleiten

Sie können den Rufton des eingehenden (läutenden) Anrufs deaktivieren. Drücken Sie einmal Lautstärke

der an eine vom Systemverwalter vorgegebene Nummer).

```
Verfahren
```

Schritt 1 Wenn während eines Gesprächs ein weiterer Anruf eingeht (läutet), markieren Sie den eingehenden Anruf mithilfe der Navigationsleiste

-

, und drücken Sie Umleiten. Anderenfalls wird durch Drücken von Umleiten der laufende aktive Anruf umgeleitet.

Schritt 2 Wenn Sie nicht telefonieren, können Sie einen eingehenden Anruf umleiten, indem Sie Umleiten drücken.

Beispiel:

Schritt 3 Sie können einen gehaltenen Anruf umleiten, indem Sie den Anruf aus der Warteschleife heranholen und anschließend Umleiten drücken.

Rufton ein/aus

Mithilfe der Funktion "Rufton ein/aus" (Ruhe) können Sie folgende Benachrichtigungen deaktivieren:

- den Rufton Ihres Telefons
- den Rufton und alle visuellen Benachrichtigungen für einen eingehenden Anruf

Bei aktivierter Ruhefunktion werden Ihre eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umgeleitet, z. B. an Ihr Voicemail-System, sofern es eingerichtet ist. In diesem Fall wird der Anruf nicht in Ihrem Anrufprotokoll gespeichert oder aufgelistet.

Die Ruhefunktion betrifft alle Leitungen eines Telefons. Sie wirkt sich jedoch nicht auf Intercom-Anrufe oder Notfallnummern aus.

Der Systemverwalter richtet auf Ihrem Telefon eine Leitungstaste oder einen Softkey für die Ruhefunktion ein, bei der der Rufton und die visuellen Benachrichtigungen standardmäßig deaktiviert sind. Sie können die Optionen für die Ruhefunktion jedoch über die Webseiten für Benutzeroptionen ändern.

Verwandte Themen

Benutzeroptionen

Ruhefunktion aktivieren und deaktivieren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Ruhe , um die Ruhefunktion einzuschalten.
	Es wird kurz eine visuelle Bestätigung angezeigt.
Schritt 2	Drücken Sie Ruhe erneut, um die Ruhefunktion auszuschalten.

Es wird kurz eine visuelle Bestätigung angezeigt.

Anschlussmobilität

Mithilfe von Cisco Extension Mobility (Anschlussmobilität, AM) können Sie ein Cisco Unified IP-Telefon vorübergehend als Ihr eigenes Telefon konfigurieren. Nach der Anmeldung bei der AM wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich der Telefonleitungen, Funktionen, eingerichteten Dienste und webbasierten Einstellungen, für das Telefon übernommen. Die AM-Funktion wird vom Systemverwalter für Sie eingerichtet.

Mithilfe der AM-Funktion zum Ändern einer PIN können Sie die PIN von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus ändern.

Anschlussmobilität aktivieren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🚳.
Schritt 2	Wählen Sie Anschlussmobilität. Die Bezeichnung kann anders lauten.
Schritt 3	Geben Sie die Benutzer-ID und die zugehörige PIN ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben.
Schritt 4	Wählen Sie ein Geräteprofil, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Aktive Anwendungen werden auch im Fenster "Aktive Anwend." angezeigt.
Schritt 5	Drücken Sie zum Abmelden Anwendungen ඟ.
Schritt 6	Wählen Sie Anschlussmobilität. Die Bezeichnung kann anders lauten.
Schritt 7	Drücken Sie Ja, wenn Sie gefragt werden, ob Sie sich abmelden möchten.

Namenwahl

Mit der Namenwahlfunktion können Sie Telefonnummern über den Namenwahldienst auf Ihrem Telefon wählen. Bevor Sie die Namenwahlfunktion auf Ihrem Telefon verwenden können, müssen Sie diese auf der Webseite für Benutzeroptionen einrichten.

Verwandte Themen

Namenwahl einrichten, auf Seite 125

Anruf mit Namenwahltaste tätigen

Bevor Sie beginnen

Bevor Sie die Namenwahlfunktion auf Ihrem Telefon verwenden können, müssen Sie diese auf der Webseite für Benutzeroptionen einrichten.

Verfahren

Schritt 1	Drücken	Sie	Namenwahl.
-----------	---------	-----	------------

Schritt 2 Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.

Schritt 3 Wählen Sie Persönl. Namenwahleinträge.

Schritt 4 Wählen Sie einen Namenwahlcode aus, und drücken Sie dann den Softkey Wählen.

Forced-Authorization-Code

Der Systemverwalter kann das Telefon so einrichten, dass Sie nach dem Wählen einer Telefonnummer einen Forced-Authorization-Code (FAC) eingeben müssen. Forced-Authorization-Codes steuern den Zugriff auf Telefonnummern und werden vom Systemverwalter zugewiesen.

In einem solchen Fall wird auf dem Telefondisplay Autorisierungscode eingeben und die gewählte Nummer als "******" angezeigt. Darüber hinaus erklingt ein spezieller Signalton. Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Forced-Authorization-Code ein. Beachten Sie dabei, dass anstelle der eingegebenen Ziffernfolge ein "*" angezeigt wird.

Verwandte Themen

Client-Matter-Code, auf Seite 88

Halten

Mit der Funktion "Halten" können Sie einen aktiven Anruf in die Warteschleife stellen. Auf Ihrem Telefon kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein, alle anderen Anrufe werden in die Warteschleife gestellt. Die Funktion "Halten" funktioniert mit dem Telefonhörer und mit USB-Headsets.

Anruf halten

Verfahren

chritt 1	Sie können einen Anruf in die Warteschleife stellen, indem Sie Halten 📟 drücken.
	Das Halten-Symbol 💷 wird angezeigt, und die Leitungstaste pulsiert grün.
chritt 2	So holen Sie den markierten Anruf heran:
	Drücken Sie die pulsierende grüne Sitzungstaste.
	• Drücken Sie die Anrufsitzungstaste auf dem Telefondisplay (nur beim Cisco Unified IP-Telefon 9971).
	Drücken Sie Heranh.
	Drücken Sie in der Navigationsleiste auf Auswahl.

Zwischen gehaltenen und aktiven Anrufen wechseln

Verfahren

Mit den Sitzungstasten können Sie zwischen gehaltenen und verbundenen Anrufen wechseln.

I

Wenn Sie einen gehaltenen Anruf und einen aktiven Anruf haben, wird durch Drücken von **Sitzung** für den gehaltenen Anruf dieser Anruf fortgesetzt und der andere Anruf automatisch in die Warteschleife gestellt.

Anruf durch Annehmen eines neuen Anrufs halten

Wenn während eines Gesprächs ein neuer Anruf eingeht, wird der erste Anruf automatisch in die Warteschleife gestellt, wenn Sie den neuen Anruf annehmen.

Nehmen Sie den Anruf über eine der folgenden Methoden an:

	Verfahren
Schritt 1	Drücken Sie die gelb blinkende Taste Sitzung oder Sitzung auf dem Touchscreen (gilt nur für das Cisco Unified IP-Telefon 9971).
Schritt 2	Navigieren Sie mithilfe der Navigationsleiste zum neuen Anruf, und drücken Sie Annehm. oder Auswahl.

Ermitteln, ob ein Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung gehalten wird

Verfahren

Sehen Sie nach, ob die Leitungstaste rot pulsiert und das Halten-Symbol un angezeigt wird. Dies bedeutet, dass ein Anruf auf der gemeinsam genutzten Leitung remote von einem anderen Benutzer in die Warteschleife gestellt wurde.

Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung

Wenn Sie einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung in die Warteschleife stellen, pulsiert die

Leitungstaste grün, und auf dem Telefondisplay wird das Halten-Symbol un angezeigt. Wenn von einem anderen Telefon aus ein Anruf in die Warteschleife gestellt wird, pulsiert die Leitungstaste rot, und auf dem Telefondisplay wird das Symbol für einen gehaltenen Anruf auf Remote-Leitung angezeigt.

Halten zurücksetzen

Durch die Funktion "Halten zurücksetzen" werden Sie benachrichtigt, wenn ein Anruf in der Warteschleife gelassen wird.

Eine "Halten zurücksetzen"-Benachrichtigung ähnelt einer Benachrichtigung über einen neuen Anruf und umfasst die folgenden Signale:

- · Einzelner Rufton, der in festgelegten Abständen wiederholt wird
- Gelb blinkende Leitungstaste
- · Blinkende Nachrichtenanzeige am Hörer

· Visuelle Benachrichtigung im Telefondisplay

Auf "Halten zurücksetzen"-Benachrichtigung reagieren

Verfahren

Drücken Sie die gelb blinkende Leitungstaste oder Annehm., um den Anruf aus der Warteschleife heranzuholen.

Sammelanschlussgruppen

Sammelanschlussgruppen werden zum Verteilen des Anrufaufkommens in Unternehmen verwendet, die viele eingehende Anrufe erhalten.

Ihr Systemverwalter richtet eine Sammelanschlussgruppe mit einer Reihe von Verzeichnisnummern ein. Wenn die erste Verzeichnisnummer der Sammelanschlussgruppe besetzt ist, sucht das System nach der nächsten freien Verzeichnisnummer der Gruppe und leitet den Anruf an dieses Telefon weiter.

Wenn Sie Mitglied einer Sammelanschlussgruppe sind, melden Sie sich bei dieser an, wenn Sie Anrufe erhalten möchten, und von dieser ab, wenn keine Anrufe auf Ihrem Telefon eingehen sollen.

Der Systemverwalter richtet die Taste "Warteschlangenstatus" so ein, dass Sie Statistiken über die Warteschlange für die Sammelanschlussgruppe anzeigen können.

Anrufe in der Gruppenanrufwarteschlange zeigen dieselbe Anrufidentifikationsnummer an, unabhängig davon, welches Gruppentelefon auf die Liste zugreift.

Bei einer Sammelanschlussgruppe an- oder abmelden

Wenn Sie sich aus einer Sammelanschlussgruppe abmelden, werden direkte Anrufe weiterhin an Ihr Telefon durchgestellt.

Verfahren

- Schritt 1Drücken Sie Sammelanschlussgruppe, um sich anzumelden.
Es wird kurz eine visuelle Bestätigung angezeigt.
- Schritt 2 Drücken Sie Sammelanschlussgruppe erneut, um sich abzumelden.

Warteschlangenstatistik anzeigen

Mithilfe der Warteschlangenstatistik können Sie den Status der Warteschlange der Sammelanschlussgruppe überprüfen.

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Warteschlangenstatus. Daraufhin öffnet sich das Warteschlangenstatusfenster.
Schritt 2	Drücken Sie Aktual., um die Statistik zu aktualisieren.
Schritt 3	Drücken Sie Beenden, um den Vorgang zu beenden.

Intercom

Mit der Intercom-Funktion können Sie über eine spezielle oder wählbare Intercom-Leitung unidirektionale Anrufe tätigen und empfangen.

Wenn Sie einen Intercom-Anruf durchführen, wird der Anruf vom Telefon des Empfängers automatisch mit aktivierter Stummschaltung (Flüstern) entgegengenommen. Ihre Nachricht wird über den Lautsprecher des Empfängers bzw. über das Headset oder den Hörer ausgegeben, wenn eines dieser Geräte aktiv ist.

Nach dem Empfang des Intercom-Anrufs kann der Empfänger eine bidirektionale Audioübertragung (Modus "Verbunden") initiieren, um ein weiteres Gespräch zu ermöglichen.

Intercom-Anruf tätigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Intercom.
	Ihr Telefon wechselt in den Flüstermodus, bis der Empfänger den Intercom-Anruf annimmt. Wenn Sie sich
	gerade in einem aktiven Gespräch befinden, wird dieser Anruf in die Warteschleife gestellt.
Schritt 2	Sprechen Sie nach dem Intercom-Hinweiston.
Schritt 3	Drücken Sie Intercom, um den Anruf zu beenden.

Wählbaren Intercom-Anruf tätigen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Intercom.
Schritt 2	Geben Sie den Intercom-Code ein. Ihr Telefon wechselt in den Flüstermodus, bis der Empfänger den Intercom-Anruf annimmt. Wenn Sie sich gerade in einem aktiven Gespräch befinden, wird dieser Anruf in die Warteschleife gestellt.
Schritt 3	Sprechen Sie nach dem Intercom-Hinweiston.
Schritt 4	Drücken Sie Intercom, um den Anruf zu beenden.
Intercom-Anruf annehmen

Verfahren

- Schritt 1 Wenn ein Intercom-Anruf auf Ihrem Telefon eingeht, wird im Telefondisplay eine Nachricht angezeigt, ein Warnton ertönt, und das Telefon nimmt den Anruf mit aktivierter Stummschaltung an. Ihnen stehen die folgenden Möglichkeiten zur Verfügung, um den Intercom-Anruf zu verarbeiten:
 - Dem Intercom-Anrufer im Flüstermodus zuhören. Ihre derzeit ausgeführten Anrufaktivitäten laufen dabei weiter. Im Flüstermodus kann der Intercom-Anrufer Sie nicht hören.
 - Drücken Sie **Intercom**, um in den verbundenen Modus zu wechseln. Im verbundenen Modus können Sie mit dem Intercom-Anrufer sprechen.

Schritt 2 Drücken Sie Intercom, um den Anruf zu beenden.

Leitungsstatus

Die Anzeigen für den Leitungsstatus zeigen Ihnen den Status einer Telefonleitung an, die einer Kurzwahltaste zugewiesen ist.

Die Leitungsstatusanzeigen des Telefons werden vom Systemverwalter eingerichtet.

Leitungsstatusanzeigen

Die Leitungsstatusanzeigen geben den Status einer Leitung an.

Symbol	Anzeige
	Die Leitung ist besetzt.
	Die Leitung ist frei.
	Auf der Leitung geht ein Anruf ein. (Nur für Anrufübernahme.)
	Für diese Leitung ist der Rufton deaktiviert (Ruhefunktion).

Die Leitungsstatusanzeigen können vom Systemverwalter auf Kurzwahltasten eingerichtet werden. Sie können mit den folgenden Funktionen verwendet werden:

Kurzwahl

Ermöglicht Ihnen, den Status einer bestimmten Nummer auf einer Kurzwahltaste zu überwachen (und die Nummer zu wählen). Wenn die überwachte Leitung nicht verfügbar ist, ändert sich die Leitungsstatustaste in eine normale Kurzwahltaste.

Gezieltes Parken

Ermöglicht Ihnen, den Leitungsstatus einer bestimmten Nummer für gezieltes Parken auf einer Kurzwahltaste zu überwachen (und die Nummer zu wählen).

Anruf übernehmen

Ermöglicht Ihnen, den Leitungsstatus eines eingehenden Anrufs auf einer Kurzwahltaste zu überwachen (und einen eingehenden Anruf zu übernehmen).

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon auch so einrichten, dass ein Warnton ausgegeben wird, wenn ein Anruf auf der überwachten Leitung eingeht.

Verwandte Themen

Anruf parken, auf Seite 82 Anruf übernehmen, auf Seite 85 Kurzwahl, auf Seite 105

Identifizierung böswilliger Anrufer

Mit der Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufer (Fangschaltung) können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig einstufen, wodurch verschiedene automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.

Verdächtigen Anruf zurückverfolgen

Verfahren

Drücken Sie **Bericht – Anrufer**, um eine lautlose Benachrichtigungsmeldung an Ihren Systemverwalter zu senden.

Nach Absenden der lautlosen Benachrichtigungsmeldung gibt das Telefon eine visuelle und akustische Bestätigung aus.

MeetMe-Konferenz

Mit der MeetMe-Funktion können Sie eine zuvor festgelegte Nummer zu einem geplanten Zeitpunkt anrufen, um eine MeetMe-Konferenz zu starten oder an einer MeetMe-Konferenz teilzunehmen.

Die MeetMe-Konferenz beginnt, wenn der Konferenzleiter die Verbindung herstellt. Teilnehmer, die die Konferenznummer anrufen, bevor der Konferenzleiter beigetreten ist, hören ein Besetztzeichen und müssen die Nummer erneut wählen.

Die Konferenz wird beendet, wenn alle Teilnehmer auflegen. Sie endet nicht automatisch, wenn der Konferenzleiter auflegt.

MeetMe-Konferenz leiten

Verfahren

Schritt 1	Erfragen Sie die MeetMe-Telefonnummer beim Systemverwalter.
Schritt 2	Teilen Sie den Teilnehmern die MeetMe-Telefonnummer mit.
Schritt 3	Wenn Sie die Konferenz beginnen möchten, nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie MeetMe .
Schritt 4	Wählen Sie die MeetMe-Telefonnummer.

An einer MeetMe-Konferenz teilnehmen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie die MeetMe-Telefonnummer, die Sie vom Konferenzleiter erhalten haben.

Schritt 2 Wenn Sie ein Besetztzeichen hören, ist der Konferenzleiter der Konferenz noch nicht beigetreten. Legen Sie in diesem Fall auf, und rufen Sie erneut an.

Mobile Verbindung

Die Funktion "Mobile Verbindung" ermöglicht es Ihnen, Anrufe, die über Ihre Bürotelefonnummer ein- und ausgehen, mit Ihrem Mobiltelefon abzuwickeln.

Wenn Sie die Funktion "Mobile Verbindung" aktivieren, gilt Folgendes:

- Anrufe gehen gleichzeitig auf Ihrem Bürotelefon und den Remote-Zielen (Mobiltelefone) ein.
- Wenn Sie einen Anruf mit Ihrem Bürotelefon annehmen, wird an den Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung mit den Remote-Zielen wird getrennt, und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt.
- Wenn Sie einen Anruf an einem Remote-Ziel annehmen, wird an den anderen Remote-Zielen und Ihrem Bürotelefon kein Rufzeichen mehr ausgegeben, die Verbindung wird getrennt, und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt.
- Wenn Sie den Anruf auf einem Remote-Ziel annehmen und dann den Anruf mit einem anderen Cisco Unified Gerät fortsetzen möchten, das eine gemeinsame Leitung nutzt, wird auf den Cisco Unified Geräten, die dieselbe Leitung nutzen, die Meldung Remote wird verwendet angezeigt.

Um die Funktion "Mobile Verbindung" einzurichten, können Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen Remote-Ziele einrichten und Zugriffslisten erstellen, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Remote-Ziele zuzulassen oder zu blockieren.

Verwandte Themen

Mobilitätseinstellungen, auf Seite 127

Mobile Verbindung für alle Remote-Ziele vom Bürotelefon aus aktivieren bzw. deaktivieren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Mobilität oder An Handy, um den aktuellen Status des Remote-Ziels ("Aktiviert" oder
	"Deaktiviert") anzuzeigen.
Schritt 2	Drücken Sie Auswahl, um den Status zu ändern.
Schritt 3	Drücken Sie Beenden.

Verwandte Themen

Neues Remote-Ziel hinzufügen, auf Seite 127

Anruf vom Bürotelefon auf das Mobiltelefon umleiten

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Mobilität.
Schritt 2	Wählen Sie Anruf an Mobiltelefon senden.
Schritt 3	Nehmen Sie den aktiven Anruf auf Ihrem Mobiltelefon an. Sie können über dieselbe Telefonleitung keine anderen Anrufe tätigen. Wenn Ihr Bürotelefon jedoch mehrere Leitungen unterstützt, können Sie über eine andere Leitung Anrufe tätigen oder empfangen.
	Die Leitungstaste am Bürotelefon leuchtet rot auf, und auf dem Telefondisplay werden das Hörersymbol und die Nummer des Anrufers angezeigt.

Anruf vom Mobiltelefon auf das Bürotelefon umleiten

	Verfahren
Schritt 1	Wählen Sie auf Ihrem Bürotelefon eine Leitung aus.
Schritt 2	Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung mit dem Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt.
Schritt 3	Drücken Sie innerhalb von fünf bis zehn Sekunden auf Ihrem Bürotelefon Heranh. , und setzen Sie das Gespräch fort.

Anruf von einem Mobiltelefon auf ein Bürotelefon umleiten

Verfahren

Schritt 1	Geben Sie während eines Gesprächs auf Ihrem Mobiltelefon den Zugangscode für die Transferfunktion ein. Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffscodes.
Schritt 2	Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung mit dem Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt.
Schritt 3	Drücken Sie innerhalb von zehn Sekunden auf Ihrem Bürotelefon den Softkey Annehm. , und setzen Sie das Gespräch fort. Der Systemverwalter legt die Zeitspanne (in Sekunden) fest, während derer Sie den Anruf auf Ihrem Bürotelefon annehmen können. Auf den Cisco Unified-Geräten, die dieselbe Leitung nutzen, wird die Meldung Remote wird verwendet angezeigt.

Stummschaltung

Mit der Stummschaltfunktion können Sie die Audioeingabe für den Hörer, das Headset und den Lautsprecher blockieren, sodass Sie andere Gesprächsteilnehmer hören können, während diese Sie jedoch nicht hören können.

Telefon stummschalten

I

	Verfahren
Schritt 1	Drücken Sie Stumm , um die Stummschaltungsfunktion einzuschalten. Es wird eine visuelle Bestätigung angezeigt.
Schritt 2	Drücken Sie Stumm erneut, um die Stummschaltungsfunktion auszuschalten.

Wählen bei aufgelegtem Hörer

Die Funktion für das Wählen bei aufgelegtem Hörer ermöglicht es Ihnen, eine Telefonnummer einzugeben, bevor Sie ein Freizeichen erhalten, und den Hörer dann abzunehmen, um den Anruf zu tätigen.

Wählen bei aufgelegtem Hörer

Verfahren

Schritt 1	Geben Sie eine Telefonnummer ein, oder wählen Sie sie per Kurzwahl. Die Anzeige "Wählen bei aufgelegtem Hörer" wird angezeigt.
Schritt 2	Drücken Sie Anruf. Wenn Sie eine Kurzwahl angeben, geben Sie die Kurzwahlnummer ein, und drücken Sie anschließend Kurzwahl.
Schritt 3	Heben Sie den Hörer ab, oder drücken Sie Lautsprecher oder Headset.
Schritt 4	Wenn Sie einen Signalton hören und die Meldung Autorisierungscode eingeben angezeigt wird, geben Sie den FAC (Forced-Authorization-Code) ein, den Sie von Ihrem Systemverwalter erhalten haben.
Schritt 5	Wenn Sie einen Signalton hören und die Meldung Client-Matter-Code eingeben angezeigt wird, geben Sie den CMC (Client-Matter-Code) ein, den Sie von Ihrem Systemverwalter erhalten haben. Nachdem der Vorgang durch das System autorisiert wurde, wird der Anruf fortgesetzt.

Pluszeichen wählen

Beim Wählen mit Pluszeichen drücken Sie die Sternchentaste (*) mindestens 1 Sekunde lang, um bei internationalen Anrufen ein Pluszeichen (+) als erste Ziffer einer Telefonnummer einzufügen. Das Pluszeichen gilt nur für das Wählen bei aufgelegtem oder abgehobenem Hörer.

Bei Telefonnummern mit dem Pluszeichen (+) können Sie den Eintrag wählen, ohne Ziffern für internationale Anrufe hinzufügen zu müssen.

Auslandsnummer wählen

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie das Sternchen (*) mindestens 1 Sekunde lang.
	Daraufhin wird das Pluszeichen (+) als erste Ziffer der Telefonnummer angezeigt.
	Der Signalton endet, um anzuzeigen, dass das Sternchen (*) in ein Pluszeichen (+) geändert wurde.
Schritt 2	Wählen Sie die gewünschte Auslandsnummer.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager

102

Privatfunktion

Mit der Privatfunktion können Sie verhindern, dass anderen Benutzern, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Informationen zu Ihren Anrufen angezeigt werden.

Die Privatfunktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Sie mehrere gemeinsam genutzte Leitungen verwenden und die Privatfunktion aktiviert ist, können andere Benutzer Ihre gemeinsam genutzten Leitungen nicht sehen.

Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung tätigen und annehmen.

Verwandte Themen

Gemeinsam genutzte Leitungen, auf Seite 104

Privatfunktion auf einer gemeinsam genutzten Leitung aktivieren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Privat , um die Funktion zu aktivieren.
	Solange die Funktion aktiviert ist, wird auf dem Telefondisplay ein entsprechender Hinweis angezeigt.
Schritt 2	Drücken Sie Privat erneut, um die Funktion auszuschalten.

Quality Reporting Tool

Auf dem Telefon kann vom Systemverwalter vorübergehend das Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Funktionsprobleme zu ermitteln und zu beheben. Je nach Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- · Ein Audioproblem beim aktuellen Anruf direkt melden
- Ein allgemeines Problem aus einer Liste von Kategorien und einen Code zur Angabe des Grunds auswählen

Probleme mit dem Telefon melden

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Bericht – Qualität.
 Schritt 2 Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen des Elements, das dem Problem am nächsten kommt, die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
 Schritt 3 Drücken Sie den Softkey Auswahl.

I

Die Informationen werden an Ihren Systemverwalter gesendet.

Wahlwiederholung

Mit der Wahlwiederholungsfunktion können Sie die zuletzt gewählte Telefonnummer wählen.

Wahlwiederholung

Verfahren

- Schritt 1 Um den Anruf auf einer beliebigen Telefonleitung zu tätigen, drücken Sie Wahlw.
- Schritt 2 Um den Anruf auf einer bestimmten Telefonleitung zu tätigen, wählen Sie die Leitung, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken dann Wahlw.

Sicherheitssignal

Wenn ein Telefon als sicher (verschlüsselt und vertrauenswürdig) konfiguriert ist, kann es den Status "geschützt" erhalten. Auf einem geschützten Telefon kann eingestellt werden, dass es zu Beginn eines Anrufs einen Signalton ausgibt.

Dieses Sicherheitssignal ist nur auf einem geschützten Telefon hörbar. Auf nicht geschützten Telefonen sind die Sicherheitssignale nicht zu hören. Wenn sich der Gesamtstatus des Anrufs während des Gesprächs ändert, gibt das geschützte Telefon den entsprechenden Signalton wieder.

Geschützte Telefone spielen unter folgenden Umständen einen Signalton ab:

- Wenn die Option "Sicherheitssignal wiedergeben" aktiviert ist (WAHR):
 - Wenn auf beiden Seiten sichere Medien eingerichtet sind und der Anrufstatus "Sicher" lautet, gibt das Telefon das Signal für eine sichere Verbindung wieder (drei lange Signaltöne mit Pausen).
 - Wenn auf beiden Seiten nicht sichere Medien eingerichtet sind und der Anrufstatus "Nicht sicher" lautet, wird das Signal für eine nicht sichere Verbindung abgespielt (sechs kurze Signaltöne mit kurzen Pausen).
- Wenn die Option "Sicherheitssignal wiedergeben" deaktiviert ist, erklingt kein Signalton.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Gemeinsam genutzte Leitungen

Gemeinsam genutzte Leitungen ermöglichen Ihnen die Verwendung einer einzigen Telefonnummer für mehrere Telefone, sodass entweder Sie oder Ihr Kollege eingehende Anrufe annehmen können. Wenn die Leitung rot blinkt, kann Ihr Kollege den Anruf übernehmen.

Wenn Sie eine Leitung gemeinsam mit einem Kollegen nutzen:

- Wenn auf der gemeinsam genutzten Leitung ein Anruf eingeht, geschieht Folgendes:
 - Ihr Telefon klingelt, und die Leitungstaste blinkt gelb.
 - Das Telefon Ihres Kollegen klingelt, und die Leitungstaste blinkt gelb.
- Wenn ein Kollege auf der gemeinsam genutzten Leitung ein Gespräch führt, geschieht Folgendes:
 - Die Taste f
 ür die gemeinsam genutzte Leitung auf Ihrem Telefon leuchtet rot, um anzuzeigen, dass die Leitung remote genutzt wird.
 - Der Anruf des Kollegen wird auf Ihrem Display angezeigt (es sei denn, Ihr Kollege hat die Privatfunktion aktiviert).
- Wenn Sie den Anruf in die Warteschleife stellen, geschieht Folgendes:
 - Ihre Leitungstaste pulsiert gr
 ün.
 - Die Leitungstaste Ihres Kollegen pulsiert rot.
- Ihr Kollege kann mithilfe der Aufschaltungsfunktion einem Anruf auf der gemeinsam genutzten Leitung beitreten. Die Aufschaltungsfunktion wandelt den Anruf in eine Konferenz um. Sie können sich auf einen Anruf aufschalten, indem Sie die rote Sitzungstaste für das auf der gemeinsam genutzten Leitung remote geführte Gespräch drücken.

Verwandte Themen

Aufschalten, auf Seite 79 Privatfunktion, auf Seite 103

Mithören und aufzeichnen

Mit der Funktion zum Mithören und Aufzeichnen können Sie Anrufe mithören und aufzeichnen. Diese Funktion wird vom Systemverwalter aktiviert, der einrichten kann, ob automatisch alle Anrufe aufgezeichnet werden oder bei Bedarf nur einzelne Anrufe.

Sie können eine Aufzeichnung durch Drücken der Aufzeichnungstaste auf dem Telefon starten oder beenden.

Möglicherweise hören Sie während der Anrufüberwachung und der Aufzeichnung Benachrichtigungstöne. Standardmäßig hört die Person, die den Anruf überwacht und aufzeichnet (sofern konfiguriert), die Benachrichtigungstöne nicht.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Kurzwahl

Mithilfe der Kurzwahl können Sie einen Anruf tätigen, indem Sie eine Taste drücken und einen vorkonfigurierten Code eingeben. Bevor Sie die Kurzwahlfunktionen auf Ihrem Telefon verwenden können, müssen Sie diese auf den Webseiten für Benutzeroptionen einrichten.

Je nach Einrichtung kann Ihr Telefon die folgenden Kurzwahlfunktionen unterstützen:

I

• Kurzwahltasten: Ermöglichen Ihnen das schnelle Wählen einer Telefonnummer über einen oder mehrere Leitungstasten, die für die Kurzwahl eingerichtet wurden.

Wenn Ihr Systemverwalter die Leitungsstatusfunktion eingerichtet hat, können Sie den Status einer Kurzwahlleitung mithilfe der Leitungsstatusanzeigen überwachen.

• Kurzwahlcodes: Ermöglichen Ihnen das Wählen einer Telefonnummer über einen Code.

Mit der Kurzwahl können Sie auch Telefonnummern erreichen, für die ein Forced-Authorization-Code (FAC), ein Client-Matter-Code (CMC) oder zusätzliche Ziffern (z. B. ein Benutzeranschluss, ein Konferenzzugangscode oder ein Voicemail-Kennwort) erforderlich sind. Bei diesen Nummern müssen Sie üblicherweise Pausenzeichen in der Ziffernzeichenfolge einfügen.

Verwandte Themen

Kurzwahl in den Benutzeroptionen einrichten, auf Seite 118 Leitungsstatusanzeigen, auf Seite 97 Kurzwahlpause, auf Seite 118

Anruf mit Kurzwahltaste tätigen

Bevor Sie die Kurzwahltasten auf Ihrem Telefon verwenden können, müssen Sie die Kurzwahl auf der Webseite für Benutzeroptionen einrichten.

Verfahren

Drücken Sie eine Kurzwahltaste 💷 auf der linken Seite Ihres Telefons, um einen Anruf zu tätigen.

Anruf mit einem Kurzwahlcode tätigen

Bevor Sie auf Ihrem Telefon Kurzwahlcodes verwenden können, müssen Sie die Codes auf der Webseite für Benutzeroptionen einrichten.

Kurzwahlcode bei aufgelegtem Hörer verwenden

Verfahren

Geben Sie den Kurzwahlcode ein, und drücken Sie Kurzwahl.

Bei abgehobenem Hörer einen Kurzwahlcode verwenden

Verfahren

Schritt 1 Heben Sie den Hörer ab, und drücken Sie Kurzwahl.Schritt 2 Geben Sie den Kurzwahlcode ein, und drücken Sie erneut Kurzwahl, um den Anruf zu tätigen.

Pause bei Kurzwahl

Mit der Funktion "Pause bei Kurzwahl" können Sie Ziele erreichen, für die ein Forced-Authorization-Code (FAC), ein Client-Matter-Code (CMC), Wählpausen oder zusätzliche Ziffern (z. B. ein Benutzeranschluss, ein Konferenzzugangscode oder ein Voicemail-Kennwort) erforderlich sind. Wenn Sie die konfigurierte Kurzwahl drücken, stellt das Telefon das Gespräch mit der Zielnummer her und sendet die angegebenen FAC-, CMC- und zusätzlichen Ziffern mit eingefügten Wählpausen.

Um der Kurzwahl Wählpausen hinzuzufügen, können Sie ein Komma (,) als Teil der Kurzwahlzeichenfolge einfügen. Dieses Komma gibt eine Pause von 2 Sekunden an. Zusätzlich können Sie durch die Pause die FACund CMC-Ziffern von den anderen Ziffern in der Kurzwahlzeichenfolge trennen.



Hinweis

Beachten Sie die folgenden Bedingungen, wenn Sie einen FAC und CMC in die Kurzwahlzeichenfolge einbinden:

- Der FAC muss in der Kurzwahlzeichenfolge immer vor dem CMC stehen.
- Für Kurzwahlen mit FAC- und DTMF-Ziffern ist eine Kurzwahlbeschreibung erforderlich.
- Zwischen FAC- und CMC-Ziffern ist nur ein Komma in der Zeichenfolge zulässig.

Jedes eingefügte Komma steht für eine zusätzliche Pause von 2 Sekunden. Zwei Kommas (") stehen beispielsweise für eine Pause von 4 Sekunden.



Hinweis

Bevor Sie die Kurzwahl konfigurieren, versuchen Sie mindestens einmal manuell eine Verbindung mit den angegebenen Ziffern herzustellen, um sicherzustellen, dass die Ziffernfolge korrekt ist.

Das Telefon speichert die FAC-, CMC- oder zusätzlichen Ziffern der Kurzwahl nicht im Anrufprotokoll. Wenn Sie **Wahlw.** drücken, nachdem Sie eine Verbindung mit einem Ziel über die Kurzwahl hergestellt haben, fordert das Telefon Sie zur manuellen Eingabe aller erforderlichen FAC-, CMC- oder DTMF-Ziffern auf.

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die Kurzwahl mit Pausen verwenden.

Beispiel 1

Berücksichtigen Sie beim Zugreifen auf Voicemail die folgenden Bedingungen:

- Angerufene Nummer für Zugriff auf Voicemail: 8000
- PIN: 123456# nach Ankündigung von 2 Sekunden
- Voicemail-Antwort: Wählen Sie nach einer Pause von 6 Sekunden (während die automatische Ansage die verfügbaren Optionen nennt) Option 3, um die neueste Nachricht zu lesen.

Sie können zum Einrichten der Kurzwahl für den Zugriff auf diese Voicemailbox die folgende Kurzwahlzeichenfolge eingeben:

8000,123456#,,,3

Beispiel 2

Berücksichtigen Sie die folgenden Bedingungen:

- Angerufene Nummer: 95556543
- FAC: 1234
- CMC: 9876
- Automatische Telefonsystemantwort, erforderlich 4 Sekunden nach der Verbindung des Anrufs: 56789#

Sie können für den Zugriff auf dieses Ziel die folgende Kurzwahlzeichenfolge eingeben: 95556543,1234,9876,,56789#

Übergabe

Die Übergabefunktion ermöglicht Ihnen das Umleiten eines verbundenen Anrufs von Ihrem Telefon an eine andere Nummer:

- Sie können einen einzelnen Anruf an eine andere, von Ihnen angegebene Nummer umleiten.
- Außerdem können Sie zwei Anrufe auf einer Leitung oder auf zwei verschiedenen Leitungen miteinander verbinden (ohne selbst in der Leitung zu bleiben).

Bevor die Übergabe abgeschlossen ist, können Sie **die Taste mit dem roten Hörersymbol** oder **Abbruch** drücken, um die Übergabe abzubrechen, oder **Wechseln**, um zwischen den Anrufen zu wechseln, sodass Sie mit jedem Teilnehmer einzeln sprechen können.

Anruf an eine andere Nummer übergeben

Verfahren

Schritt 1 Beginnen Sie mit einem aktiven Anruf (der nicht in der Warteschleife steht).

Schritt 2 Drücken Sie Übergabe (2009), und führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Telefonnummer des Empfängers der Übergabe einzugeben:

- Drücken Sie die pulsierende grüne Sitzungstaste neben einem gehaltenen Anruf (rechte Seite).
- Geben Sie die Telefonnummer des Übergabeempfängers ein.
- Blättern Sie zu einem Eintrag im Anrufprotokoll, und drücken Sie Anruf.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste.
- Drücken Sie Kurzwahl, geben Sie eine Kurzwahlnummer ein, oder markieren Sie die Nummer, die Sie anrufen möchten, und drücken Sie erneut Kurzwahl.
- Drücken Sie Aktive Anrufe, und wählen Sie einen gehaltenen Anruf aus. Der Anruf wird sofort übergeben.

Schritt 3 Drücken Sie Übergabe oder Übergabe.Sie müssen für die Übergabe nicht warten, bis der Empfänger den Anruf annimmt.

Vor der Anrufübergabe zwischen Anrufen wechseln

Nachdem Sie eine Verbindung mit dem Empfänger der Übergabe hergestellt haben, können Sie vor Übergabe des Anrufs an diesen Teilnehmer **Wechseln** drücken, um zwischen den beiden Anrufen zu wechseln.ö Dies ermöglicht es Ihnen, vor der Übergabe mit jedem Teilnehmer einzeln zu sprechen.

URI-Wählvorgang

Sie können Anrufe über den URI-Wählvorgang (Uniform Resource Identifier) tätigen und dabei die alphanumerische URI-Adresse als eine Verzeichnisnummer verwenden, z. B. *bob@cisco.com*. Zur Auswahl des Kontakts müssen Sie die URI-Adresse eingeben.

Das Telefondisplay zeigt die Anrufinformationen für den URI-Anruf an. Das Telefon speichert die URI-Anrufinformationen im Anrufprotokoll und auf der Detailseite.



URI-Anrufe können nicht über die Softkeys getätigt werden.

Für den URI-Wählvorgang gelten die folgenden Voraussetzungen:

Anrufeinleitung bei aufgelegtem Hörer

Sie müssen den Softkey **ABC** drücken, um als Eingabemethode den URI-Wählvorgang über das Tastenfeld festzulegen.

Anrufeinleitung bei abgehobenem Hörer

Sie können Anrufe über den URI-Wählvorgang tätigen, wenn die URI-Adresse in der Kurzwahlliste oder im Anrufprotokoll gespeichert ist.

Während des Wählvorgangs

Wenn Sie die Eingabe der URI-Adresse für mehr als 10 Sekunden unterbrechen, wählt das Telefon anhand der URI-Eingabe den Anruf. Die URI-Adresse darf aus maximal 254 Zeichen bestehen.

Wahlwiederholung

Drücken Sie Wahlw., um die zuletzt gewählte URI-Adresse anzurufen.

Kurzwahl

Sie können eine URI-Adresse zum Tätigen eines Anrufs als Kurzwahleintrag konfigurieren.

Sitzungsblase

Wenn Sie einen Anruf über den URI-Wählvorgang wählen oder erhalten, zeigt die Anrufblase die vollständige URI-Adresse.

Hinweis bei eingehendem Anruf

Der Hinweis bei eingehendem Anruf unterstützt die URI-Adressenanzeige.

I

Protokollieren entgangener, getätigter und empfangener Anrufe

Die Protokolle des URI-Wählvorgangs werden im Anrufprotokoll gespeichert.

URI über ein Anrufprotokoll wählen

Sie können die URI-Adresse in der Anrufliste auswählen, um einen Anruf zu tätigen. Sie können in den Modus für den URI-Wählvorgang wechseln, um einen Anruf zu tätigen.

Standarddomäne

Sie können den vollständigen Domänennamen eingeben und die Standarddomäne überschreiben.

Anrufprotokollfilter

Während Sie die URI-Adresse eingeben, um über den URI-Wählvorgang einen Anruf zu tätigen, wird anhand der eingegebenen Zeichen das Anrufprotokoll angezeigt.

Alle Anrufe umleiten

Sie können das Ziel für "Alle Anrufe umleiten" mithilfe der Kurzwahleinträge oder der Einträge aus dem Anrufprotokoll konfigurieren.

Ad-hoc-Konferenz

Sie können über den URI-Wählvorgang ein Konferenzgespräch einleiten und mehrere Teilnehmer hinzufügen, wenn die URI-Adresse in der Kurzwahlliste oder im Anrufprotokoll gespeichert ist.

Übergabe

Sie können über den URI-Wählvorgang einen Anruf übergeben, wenn die URI-Adresse in der Kurzwahlliste oder im Anrufprotokoll gespeichert ist.

Privatfunktion

Sie können die URI-Adressinformationen ausblenden.

Besetztlampenfeld bei Kurzwahl

Sie können den Status (besetzt oder frei) eines über den URI-Wählvorgang getätigten Anrufs aus der Kurzwahl oder dem Anrufprotokoll überwachen.

Rückruf

Sie können den URI-Wählvorgang starten, wenn ein Teilnehmer für ein Gespräch zur Verfügung steht, dessen Anschluss zuvor besetzt oder der nicht verfügbar war.

Funktionskompatibilität

Bei Verwendung der MeetMe-Konferenz- oder der Gruppenübernahmefunktion ist die Kurzwahl oder die Wahlwiederholung für die URI-Adresse deaktiviert.

Cisco Unified Communications Manager Express und Survivable Remote Site Telephony

Wenn die Telefone mit Cisco Unified Communications Manager Express und Survivable Remote Site Telephony (CME/SRST) verbunden sind, sind die URI-Wählfunktionen deaktiviert. Der Softkey ABC wird auf dem Telefondisplay nicht angezeigt.

WebDialer

Mit Cisco WebDialer können Sie von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus Anrufe an Kontakte in einem Verzeichnis tätigen, indem Sie in einem Webbrowser die entsprechenden Elemente auswählen. Diese Funktion wird vom Systemverwalter für Sie eingerichtet.

WebDialer mit Cisco-Verzeichnis verwenden

Verfahren

Schritt 1	Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an.
Schritt 2	Wählen Sie Benutzeroptionen > Verzeichnis, und suchen Sie nach einem Kollegen.
Schritt 3	Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.
Schritt 4	Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, überprüfen Sie die Voreinstellungen im Fenster "Anrufen".
Schritt 5	Wählen Sie Wählen . Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.
Schritt 6	Wählen Sie zum Beenden eines Anrufs Auflegen oder legen den Telefonhörer auf

WebDialer mit einem anderen Online-Unternehmensverzeichnis verwenden

Verfahren

Schritt 1	Melden Sie sich bei einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis an, und suchen Sie nach Kollegen.
Schritt 2	Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.
Schritt 3	Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
Schritt 4	Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, überprüfen Sie die Voreinstellungen im Fenster "Anrufen".
Schritt 5	Wählen Sie Wählen . Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet.
Schritt 6	Wählen Sie zum Beenden eines Anrufs Auflegen, oder legen den Telefonhörer auf.

WebDialer-Voreinstellungen ändern

Verfahren

ſ

Schritt 1 Leiten Sie mit WebDialer einen Anruf ein, um auf das Fenster "Anrufen" zuzugreifen.

Das Fenster "Anrufen" wird bei der ersten Verwendung von WebDialer angezeigt, nachdem Sie die Nummer auswählt haben, die Sie anrufen möchten.

- Schritt 2 Wählen Sie im Fenster "Anrufen" eine der folgenden Optionen aus:
 - Bevorzugte Sprache: Legen Sie die Sprache fest, die für WebDialer-Einstellungen und -Eingabeaufforderungen verwendet wird.
 - Bevorzugtes Gerät verwenden: Gibt das Cisco Unified IP-Telefon (rufendes Gerät) und die Verzeichnisnummer (Rufleitung) an, die Sie zum Tätigen von WebDialer-Anrufen verwenden.

Wenn Sie über ein Telefon mit nur einer Leitung verfügen, werden Telefon und Telefonleitung automatisch ausgewählt.

Schritt 3 Wenn Telefon und Leitung nicht automatisch ausgewählt werden, wählen Sie ein Telefon und eine Leitung aus.

Wenn mehrere Telefone desselben Typs vorhanden sind, werden in der Liste Gerätetyp und MAC-Adresse des Telefons angegeben. Sie können die MAC-Adresse auf Ihrem Telefon anzeigen, indem Sie **Anwendungen**



- Schritt 4 Wenn Sie über ein Anschlussmobilität-Profil verfügen, wählen Sie im Fenster "Anrufen" im Dropdown-Menü "Rufendes Gerät" die Option Anschlussmobilität.
 - Anrufbestätigung nicht anzeigen: Wenn diese Option ausgewählt ist, wird das Fenster "Anrufen" bei der nächsten Verwendung von WebDialer nicht angezeigt. Nach der Auswahl eines Kontakts im Cisco-Verzeichnis wird die entsprechende Telefonnummer automatisch gewählt.
 - Automatisches Beenden deaktivieren: Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Anruffenster nicht automatisch nach 15 Sekunden geschlossen.

Von WebDialer abmelden

Verfahren

Wählen Sie im Fenster "Anrufen" oder "Auflegen" das Symbol Abmelden

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager



KAPITEL **6**

Benutzeroptionen

Ihr Cisco Unified IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers bestimmte Informationen austauschen kann. Sie können sich über Ihren Computer bei Ihren Webseiten für die Cisco Unified CM-Benutzeroptionen anmelden. Hier haben Sie Zugriff auf Funktionen, Einstellungen und Dienste für Ihr Cisco Unified IP-Telefon. Auf den Webseiten für Benutzeroptionen können Sie z. B. Kurzwahltasten einrichten.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- Bei den Webseiten für Benutzeroptionen an- und abmelden, Seite 113
- Geräteeinstellungen, Seite 114
- Benutzereinstellungen, Seite 121
- Verzeichnis, Seite 123
- Persönliches Adressbuch einrichten, Seite 123
- Namenwahl einrichten, Seite 125
- Mobilitätseinstellungen, Seite 127
- Plugins, Seite 129

Bei den Webseiten für Benutzeroptionen an- und abmelden

Damit Sie auf Ihre Benutzeroptionen, wie z. B. Kurzwahleinstellungen oder das persönliche Adressbuch, zugreifen können, müssen Sie sich zunächst anmelden. Wenn Sie mit der Verwendung der Webseiten für Benutzeroptionen fertig sind, müssen Sie sich abmelden.

In einigen Fällen können Sie auch ohne Anmeldung auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter.

Verfahren

Schritt 1	Die URL für die Benutzeroptionen, die Benutzer-ID sowie ein vorgegebenes Kennwort erhalten Sie vom Systemverwalter.
Schritt 2	Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, und geben Sie die URL ein.
Schritt 3	Wenn Sie zum Bestätigen der Sicherheitseinstellungen aufgefordert werden, wählen Sie Ja oder Zertifikat installieren.
Schritt 4	Geben Sie im Feld "Benutzername" Ihre Benutzer-ID ein.
Schritt 5	Geben Sie im Feld "Kennwort" Ihr Kennwort ein.
Schritt 6	Wählen Sie Anmelden . Daraufhin wird die Startseite der Benutzeroptionen für Cisco Unified CM angezeigt. Auf dieser Seite können Sie unter Benutzeroptionen ein Gerät auswählen und auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, Ihr persönliches Adressbuch und Namenwahleinträge zugreifen.
Schritt 7	Mit Abmelden können Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen abmelden.

Geräteeinstellungen

Sie können über die Webseiten für Benutzeroptionen Änderungen an den Geräteeinstellungen auf Ihrem Telefon vornehmen. Die folgenden Geräteeinstellungen auf Ihrem Telefon können geändert werden:

• Leitungen

Verfahren

- Kurzwahleinstellungen
- Telefondienste

Gerät über die Webseite für Benutzeroptionen auswählen

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
	Daraufhin öffnet sich das Fenster "Gerätekonfiguration". Die oben im Fenster "Gerätekonfiguration" befindlichen Symbolleisten-Schaltflächen hängen vom ausgewählten Gerätetyp ab.
Schritt 2	(optional) Wenn Ihnen mehrere Geräte zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" das gewünschte Gerät (Telefonmodell, Anschlussmobilitätsprofil oder Remote-Ziel-Profil) aus.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Optionen für die Ruhefunktion einstellen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.

Schritt 2 Stellen Sie die folgenden Optionen ein:

- Rufton ein/aus: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Ruhefunktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
- Ruheoption: Wählen Sie "Ohne" oder "Rufton aus" (um nur den Rufton zu deaktivieren).
- Signal für eingehenden Anruf bei Rufton aus (gilt für beide Einstellungen der "Ruhe"-Option): Legen Sie für den Alarm "Nur Signalton", "Nur blinken" bzw. "Deaktivieren" fest, oder wählen Sie **Ohne** (um die vom Systemverwalter eingerichtete Alarmeinstellung zu verwenden).

Schritt 3 Wählen Sie Speichern.

Verwandte Themen

Rufton ein/aus, auf Seite 91

Leitungseinstellungen

Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Die Leitungseinstellungen können die Anrufweiterleitung, visuelle und akustische Signale für wartende Nachrichten, Sprachnachrichtenanzeigen, Ruftonmuster und weitere leitungsspezifische Einstellungen umfassen.

Sie können andere Leitungseinstellungen auch direkt auf Ihrem Telefon einrichten:

- Rufumleitung f
 ür Ihre Hauptleitung einrichten
- Ruftöne, Darstellung der Anzeige und andere modellspezifische Einstellungen ändern

Verwandte Themen

Rufumleitung, auf Seite 81 Anrufprotokoll, auf Seite 39

Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Leitungseinstellungen.
Schritt 4	Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus.
Schritt 5	Wählen Sie im Bereich "Umleitung für eingehenden Anruf" Rufumleitungseinstellungen für verschiedene Bedingungen aus.
Schritt 6	Wählen Sie Speichern.

Einstellungen für die Sprachnachrichtenanzeige für einzelne Leitungen ändern

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Leitungseinstellungen.
Schritt 4	(optional) Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus.
Schritt 5	Im Bereich "Nachrichtenanzeige" können Sie verschiedene Einstellungen auswählen. In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine rot leuchtende LED am Hörer angezeigt.
Schritt 6	Wählen Sie Speichern.

Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Leitungseinstellungen.
Schritt 4	Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus.
Schritt 5	Wählen Sie im Bereich "Signalton für wartende Nachrichten" die gewünschte Einstellung aus.
Schritt 6	Wählen Sie Speichern.

Ruftoneinstellungen für eine bestimmte Leitung ändern

Verfahren

 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät. Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus. Wählen Sie Leitungseinstellungen. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus. Wählen Sie unter "Ruftoneinstellungen" in den Dropdown-Menüs die gewünschte Option für "Ruftoneinstellt (Telefon frei)" und "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" aus. Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl: Systemstandard verwenden Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton 	
 Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus. Wählen Sie Leitungseinstellungen. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus. Wählen Sie unter "Ruftoneinstellungen" in den Dropdown-Menüs die gewünschte Option für "Ruftoneinstellu (Telefon frei)" und "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" aus. Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl: Systemstandard verwenden Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton 	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät .
 Wählen Sie Leitungseinstellungen. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus. Wählen Sie unter "Ruftoneinstellungen" in den Dropdown-Menüs die gewünschte Option für "Ruftoneinstellu (Telefon frei)" und "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" aus. Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl: Systemstandard verwenden Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton Nur Signalton Idiese Option ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar] 	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
 Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus. Wählen Sie unter "Ruftoneinstellungen" in den Dropdown-Menüs die gewünschte Option für "Ruftoneinstelle (Telefon frei)" und "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" aus. Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl: Systemstandard verwenden Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton Nur Signalton Idiese Option ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar] 	Wählen Sie Leitungseinstellungen.
 Wählen Sie unter "Ruftoneinstellungen" in den Dropdown-Menüs die gewünschte Option für "Ruftoneinstellu (Telefon frei)" und "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" aus. Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl: Systemstandard verwenden Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton Nur Signalton [diese Option ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar] 	Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus.
 Systemstandard verwenden Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton Nur Signalton [diese Option ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar] 	Wählen Sie unter "Ruftoneinstellungen" in den Dropdown-Menüs die gewünschte Option für "Ruftoneinstellung (Telefon frei)" und "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" aus. Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl:
 Deaktivieren Nur blinken Einmal klingeln Rufton Nur Signalton [diese Ontion ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar] 	Systemstandard verwenden
 Nur blinken Einmal klingeln Rufton Nur Signalton [diese Option ist nur f ür Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verf ügbar] 	• Deaktivieren
 Einmal klingeln Rufton Nur Signalton [diese Option ist nur f ür Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verf ügbar] 	• Nur blinken
• Rufton • Nur Signalton [diese Option ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar]	• Einmal klingeln
• Nur Signalton [diese Ontion ist nur für Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar]	• Rufton
The signation [areas option ist har far "reactionenistenting (reletion artis) vertugoar]	• Nur Signalton [diese Option ist nur für "Ruftoneinstellung (Telefon aktiv)" verfügbar]

Schritt 6 Wählen Sie Speichern.

Leitungsbeschreibung für das Telefondisplay bearbeiten

Verfahren

I

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Leitungseinstellungen.
Schritt 4	Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü "Leitung" eine Leitung aus.
Schritt 5	Geben Sie im Bereich "Leitungsbeschreibung" eine Beschreibung ein.
Schritt 6	Wählen Sie Speichern.

I

Kurzwahl in den Benutzeroptionen einrichten

Abhängig von der Einrichtung Ihres Telefons können Sie Kurzwahltasten und Kurzwahlcodes verwenden, die Sie auf den Webseiten für Benutzeroptionen einrichten können.

Kurzwahlpause

Mit der Kurzwahl können Sie Ziele erreichen, für die ein Forced-Authorization-Code (FAC), ein Client-Matter-Code (CMC), Wählpausen oder zusätzliche Ziffern (z. B. ein Benutzeranschluss, ein Konferenzzugangscode oder ein Voicemail-Kennwort) erforderlich sind. Wenn Sie die konfigurierte Kurzwahl drücken, stellt das Telefon das Gespräch mit der Zielnummer her und sendet die angegebenen FAC-, CMC- und zusätzlichen Ziffern mit eingefügten Wählpausen.

Um der Kurzwahl Wählpausen hinzuzufügen, fügen Sie ein Komma (,) als Teil der Kurzwahlzeichenfolge ein. Dieses Komma gibt eine Pause von 2 Sekunden an. Zusätzlich können Sie so die FAC- und CMC-Ziffern von den anderen Ziffern in der Kurzwahlzeichenfolge trennen.



Hinweis

Beachten Sie die folgenden Bedingungen, wenn Sie einen FAC und CMC in die Kurzwahlzeichenfolge einbinden:

- Der FAC muss in der Kurzwahlzeichenfolge immer vor dem CMC stehen.
- Für Kurzwahlen mit FAC- und DTMF-Ziffern ist eine Kurzwahlbeschreibung erforderlich.
- Zwischen FAC- und CMC-Ziffern ist nur ein Komma in der Zeichenfolge zulässig.

Jedes eingefügte Komma steht für eine zusätzliche Pause von 2 Sekunden. Zwei Kommas (") stehen beispielsweise für eine Pause von 4 Sekunden.

Hinweis

Bevor Sie die Kurzwahl konfigurieren, versuchen Sie mindestens einmal manuell eine Verbindung mit den angegebenen Ziffern herzustellen, um sicherzustellen, dass die Ziffernfolge korrekt ist.

Das Telefon speichert die FAC-, CMC- oder zusätzlichen Ziffern der Kurzwahl nicht im Anrufprotokoll. Wenn Sie **Wahlw.** drücken, nachdem Sie eine Verbindung zu einem Ziel über die Kurzwahl hergestellt haben, fordert das Telefon Sie zur manuellen Eingabe aller erforderlichen FAC-, CMC- oder DTMF-Ziffern auf.

Die folgenden Abschnitte enthalten Beispielzeichenfolgen bezüglich der Verwendung der Kurzwahlfunktion.

Beispiel 1

Berücksichtigen Sie beim Zugreifen auf Voicemail die folgenden Bedingungen:

- Angerufene Nummer für Zugriff auf Voicemail: 8000
- PIN: 123456# nach Ankündigung von 2 Sekunden
- Voicemail-Antwort: Wählen Sie nach einer Pause von 6 Sekunden (während die automatische Ansage die verfügbaren Optionen nennt) Option 3, um die neueste Nachricht zu lesen.

Geben Sie zum Einrichten der Kurzwahl für den Zugriff auf diese Voicemailbox die folgende Kurzwahlzeichenfolge ein:

8000,123456#,,,3

Beispiel 2

Berücksichtigen Sie die folgenden Bedingungen:

- Angerufene Nummer: 95556543
- FAC: 1234
- CMC: 9876
- Automatische Telefonsystemantwort, erforderlich 4 Sekunden nach der Verbindung des Anrufs: 56789#

Geben Sie für den Zugriff auf dieses Ziel die folgende Kurzwahlzeichenfolge ein: 95556543,1234,9876,,56789#

Kurzwahltasten einrichten

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Kurzwahleinträge .
Schritt 4	Geben Sie unter "Einstellungen für Kurzwahleinträge" eine Nummer und eine Beschreibung für eine Kurzwahltaste auf Ihrem Telefon ein.
Schritt 5	Wählen Sie Speichern.

Kurzwahlcodes einrichten

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Kurzwahleinträge.
Schritt 4	Geben Sie im Bereich "Einstellungen für Kurzwahlcodes" eine Nummer und eine Beschreibung für einen Kurzwahlcode ein.
Schritt 5	Wählen Sie Speichern .

Telefondienste

I

Zu den Telefondiensten gehören bestimmte Telefonfunktionen, Netzwerkdaten und aus dem Internet abgerufene Informationen, beispielsweise Börsenkurse oder das Kinoprogramm. Sie müssen zunächst einen Telefondienst

abonnieren, bevor Sie mit Ihrem Telefon auf den entsprechenden Dienst zugreifen können. Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie einen Dienst einer Kurzwahltaste zuweisen.

Welche Dienste für Ihr Telefon zur Verfügung stehen, hängt davon ab, wie der Systemverwalter das Telefonsystem eingerichtet hat und welche Dienste Sie abonniert haben. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Wenn nur ein Dienst eingerichtet ist, wird dieser standardmäßig geöffnet. Wenn mehrere Dienste eingerichtet sind, wählen Sie im Menü eine Option aus.

Wählen Sie einen Dienst über eine der folgenden Funktionstasten aus:

- (Eine vom Systemverwalter eingerichtete Funktionstaste)
- Nachrichten
- ' 🐨 Anwendungen



Dienst abonnieren

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Telefondienste.
Schritt 4	Wählen Sie Neue hinzufügen.
Schritt 5	Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Dienst aus, und wählen Sie dann Weiter.
Schritt 6	(optional) Ändern Sie die Beschreibung des Dienstes, bzw. geben Sie bei Bedarf zusätzliche Informationen ein.
Schritt 7	Wählen Sie Speichern.

Dienste suchen

Verfahren

- Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen ein Gerät aus.
- Schritt 2 Wählen Sie Telefondienste.
- Schritt 3 Wählen Sie Suchen.

Dienste ändern oder beenden

	Verfahren
Schritt 1	Suchen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen nach Diensten.
Schritt 2	Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.
Schritt 3	Wählen Sie Auswahl löschen.

Dienstnamen ändern

Verfahren

Schritt 1	Suchen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen nach Diensten.
Schritt 2	Wählen Sie einen Dienstnamen aus.
Schritt 3	Ändern Sie den Namen, und wählen Sie Speichern.

Dienst zu einer programmierbaren Funktionstaste hinzufügen

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Dienst-URL . Ihr Systemverwalter richtet eine Dienst-URL-Taste für Ihr Telefon ein.
Schritt 4	Wählen Sie in der Dropdown-Liste für Tastendienste einen Dienst aus.
Schritt 5	(optional) Wenn Sie den Dienst umbenennen möchten, bearbeiten Sie die Beschreibungsfelder. Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, werden die Felder für die "ASCII-Beschreibung" verwendet.
Schritt 6	Wählen Sie Speichern .
Schritt 7	Wählen Sie Zurücksetzen , um Ihr Telefon zurückzusetzen und die neue Tastenbeschreibung auf Ihrem Telefon anzuzeigen.

Benutzereinstellungen

I

Mithilfe Ihrer PIN und Ihres Kennworts können Sie auf verschiedene Funktionen und Dienste zugreifen. Mit der PIN melden Sie sich z. B. bei Cisco Extension Mobility oder beim persönlichen Verzeichnis auf Ihrem Telefon an. Darüber hinaus können Sie sich auf Ihrem Computer mit dem Kennwort bei den Webseiten für

Benutzeroptionen und bei Cisco WebDialer anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Zu den Benutzereinstellungen gehören Browser-Kennwort, PIN und Spracheinstellungen.

Browser-Kennwort ändern

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzereinstellungen Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen .
Schritt 2	Geben Sie Ihr aktuelles Kennwort ein.
Schritt 3	Geben Sie Ihr neues Kennwort ein.
Schritt 4	Geben Sie im Feld "Kennwort bestätigen" Ihr neues Kennwort erneut ein.
Schritt 5	Wählen Sie Speichern.

PIN ändern

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzereinstellungen Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen .
Schritt 2	Geben Sie Ihre aktuelle PIN ein.
Schritt 3	Geben Sie Ihre neue PIN ein.
Schritt 4	Geben Sie im Feld "PIN bestätigen" Ihre neue PIN erneut ein.
Schritt 5	Wählen Sie Speichern.

Sprache der Benutzeroptionen ändern

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzereinstellungen Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen.
Schritt 2	Wählen Sie im Bereich "Benutzersprache" die gewünschte Sprache in der Dropdown-Liste "Sprache" aus.
Schritt 3	Wählen Sie Speichern.

Sprache des Telefondisplays ändern

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Benutzersprache" die gewünschte Sprache aus.
Schritt 3	Wählen Sie Speichern .

Verzeichnis

Sie können eine Liste Ihrer Kollegen im Unternehmensverzeichnis aufrufen, indem Sie **Benutzeroptionen** > **Verzeichnis** wählen.

Sie können auf Ihrem Computer auf die folgenden Verzeichnisfunktionen zugreifen:

- Das persönliche Adressbuch (PAB), auf das Sie auch über Ihr Telefon zugreifen können
- Die Namenwahleinträge, auf die Sie auch über Ihr Telefon zugreifen können
- Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer

Verwandte Themen

Persönliches Verzeichnis, auf Seite 60 Unternehmensverzeichnis, auf Seite 59

Persönliches Adressbuch einrichten

Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Einträge im persönlichen Adressbuch hinzufügen, löschen oder aktualisieren.

Neuen Eintrag im persönlichen Adressbuch hinzufügen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch.

- Schritt 2 Wählen Sie Neue hinzufügen.
- Schritt 3 Geben Sie Informationen zum Eintrag ein.
- Schritt 4 Wählen Sie Speichern.

Eintrag im persönlichen Adressbuch suchen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch.Schritt 2 Geben Sie Suchkriterien an, und wählen Sie Suchen.

Eintrag im persönlichen Verzeichnis bearbeiten

Verfahren

Schritt 1	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an, und suchen Sie nach einem Eintrag.
Schritt 2	Wählen Sie den Eintrag.
Schritt 3	Drücken Sie Bearb., um einen Namen oder eine E-Mail-Adresse zu ändern.
Schritt 4	Bearbeiten Sie den Namen bzw. die E-Mail-Adresse.
Schritt 5	Drücken Sie Telefone, um eine Telefonnummer zu bearbeiten.
Schritt 6	Drücken Sie Aktual.

Eintrag aus dem persönlichem Verzeichnis löschen

Verfahren

Schritt 1	Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an, und suchen Sie nach einem Eintrag.
Schritt 2	Wählen Sie den Eintrag.
Schritt 3	Drücken Sie Bearb.
Schritt 4	Drücken Sie Entfern. Möglicherweise müssen Sie zunächst Weiter drücken.
Schritt 5	Bestätigen Sie den Löschvorgang mit OK .

Taste für das persönliche Adressbuch zuweisen

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie im Dropdown-Menü "Name" ein Telefon aus.
Schritt 3	Wählen Sie Dienst-URL . Ihr Systemverwalter richtet Ihr Telefon für die Anzeige von Diensten ein. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.
Schritt 4	Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld "Taste" den Dienst Persönliches Adressbuch aus.
Schritt 4 Schritt 5	Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld "Taste" den Dienst Persönliches Adressbuch aus. Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein.
Schritt 4 Schritt 5 Schritt 6	Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld "Taste" den Dienst Persönliches Adressbuch aus. Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein. Wählen Sie Speichern .

Namenwahl einrichten

Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Namenwahleinträge hinzufügen, löschen oder aktualisieren.

Sie können bis zu 500 Namenwahl- und PAB-Einträge festlegen. Ein neuer Namenwahleintrag kann jedoch auch ohne Verwendung eines PAB-Eintrags erstellt werden. Diese Namenwahleinträge sind auf den Webseiten für Benutzeroptionen als "Nicht zugeordnet" gekennzeichnet und haben keine konfigurierbare Beschreibung.

Funktionstaste für die Namenwahl zuweisen

Verfahren

I

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät.
Schritt 2	Wählen Sie die Dienst-URL (diese erhalten Sie vom Systemverwalter).
Schritt 3	Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld "Taste" den Dienst Namenwahl aus.
Schritt 4	Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein.
Schritt 5	Wählen Sie Speichern.
Schritt 6	Wählen Sie Zurücksetzen und anschließend Neustart, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren.

Eintrag im persönlichen Adressbuch einen Namenwahlcode zuweisen

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Namenwahl.
Schritt 2	Wählen Sie Neue hinzufügen.
Schritt 3	Suchen Sie im Bereich "Suchoptionen" den entsprechenden Eintrag im Persönlichen Adressbuch.
Schritt 4	Wählen Sie im Bereich "Suchergebnisse" eine Telefonnummer aus.
Schritt 5	(optional) Ändern Sie den Namenwahlcode.
Schritt 6	Wählen Sie Speichern.

Namenwahlcode einer Telefonnummer ohne Eintrag im persönlichen Adressbuch zuweisen

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Namenwahl.
Schritt 2	Wählen Sie Neue hinzufügen.
Schritt 3	(optional) Ändern Sie den Namenwahlcode.
Schritt 4	Geben Sie eine Telefonnummer ein.
Schritt 5	Wählen Sie Speichern.

Namenwahleintrag suchen

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Namenwahl .
Schritt 2	Geben Sie Suchkriterien an, und wählen Sie Suchen.

Namenwahlnummer bearbeiten

Verfahren

Schritt 1	Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Namenwahl.		
Schritt 2	Suchen Sie den Namenwahleintrag, den Sie bearbeiten möchten.		
Schritt 3	Wählen Sie einen Bestandteil des Eintrags aus.		
Schritt 4	Ändern Sie die Telefonnummer.		
Schritt 5	Wählen Sie Speichern .		

Namenwahleintrag im persönlichen Adressbuch löschen

Verfahren

Schritt 1	Suchen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen nach einem Namenwahleintrag.
Schritt 2	Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.
Schritt 3	Wählen Sie Auswahl löschen.

Mobilitätseinstellungen

Wenn Sie Cisco Mobile Connect verwenden, müssen Sie für Ihr Mobiltelefon sowie für alle anderen Telefone, mit denen Sie Anrufe tätigen und annehmen möchten, dieselbe Verzeichnisnummer verwenden wie für Ihr Bürotelefon. Diese Telefone werden als Remote-Ziele bezeichnet. Außerdem können Sie Zugriffslisten einrichten, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Ihr Mobiltelefon zuzulassen oder zu blockieren.

Verwandte Themen

Mobile Verbindung, auf Seite 99

Neues Remote-Ziel hinzufügen

Verfahren

Schritt 1 Wählen Sie auf Ihrer Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Remote-Ziele.

- Schritt 2 Wählen Sie Neue hinzufügen.
- Schritt 3 Geben Sie folgende Angaben ein:

- Name: Geben Sie einen Namen für das Mobiltelefon (oder ein anderes Telefon) ein.
- Zielrufnummer: Geben Sie Ihre Mobiltelefonnummer ein.
- **Schritt 4** Wählen Sie in der Dropdownliste Ihr Remote-Ziel-Profil aus. Ihr Remote-Ziel-Profil enthält die Einstellungen, die auf die von Ihnen erstellten Remote-Ziele angewendet werden.
- **Schritt 5** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mobiltelefon**, um mit Ihrem Remote-Ziel Anrufe annehmen zu können, die von Ihrem Bürotelefon weitergeleitet wurden.
- **Schritt 6** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mobile Verbindung aktivieren**, damit sowohl an Ihrem Remote-Ziel als auch an Ihrem Bürotelefon gleichzeitig ein Rufton ausgegeben wird.
- Schritt 7 Wählen Sie unter "Ruftonplanung" eine der folgenden Optionen:
 - Immer: Wählen Sie diese Option, wenn Sie für das Anwählen des Remote-Ziels keine zeitlichen Einschränkungen definieren möchten.
 - Wie unten angegeben: Wählen Sie diese Option, und verwenden Sie anschließend die folgenden Elemente, um basierend auf Tag und Uhrzeit eine Ruftonplanung einzurichten:
 - Aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen f
 ür jeden Wochentag, an dem Anrufe an das Remote-Ziel weitergeleitet werden sollen.
 - Wählen Sie für jeden Tag **Ganztägig**, oder wählen Sie den gewünschten Zeitraum aus den Dropdown-Listen aus.
 - Wählen Sie die Zeitzone aus der Dropdownliste aus.

Die Dropdownlisten der Ruftonplanung enthalten nur die von Ihnen erstellten Zugriffslisten.

- Schritt 8 Wählen Sie eine der folgenden Rufzeichenoptionen aus:
 - Immer dieses Ziel anrufen.
 - Dieses Ziel nur anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für zulässige Anrufe aufgeführt ist.
 - Dieses Ziel nicht anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für blockierte Anrufe aufgeführt ist.

Schritt 9 Wählen Sie Speichern.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager

Zugriffsliste erstellen

Verfahren

Schritt 1	Wahlen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Zugriffslisten.			
Schritt 2	Wählen Sie Neue hinzufügen.			
Schritt 3	(optional) Geben Sie einen Namen für die Zugriffsliste und eine Beschreibung ein.			
Schritt 4	Wählen Sie aus, ob die in der Zugriffsliste aufgeführten Telefonnummern zugelassen oder blockiert werde sollen.			
Schritt 5	Wählen Sie Speichern .			
Schritt 6	Wählen Sie Mitglied hinzufügen, um Telefonnummern oder Filter zur Liste hinzuzufügen.			
Schritt 7	Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld "Filtermaske" eine Option aus. Sie können Verzeichnisnummern, Anrufe mit eingeschränkt angezeigter Anrufer-ID (Nicht verfügbar) ode anonymer Anrufer-ID (Privat) filtern.			
Schritt 8	Wenn Sie im Dropdown-Listenfeld "Filtermaske" eine Verzeichnisnummer auswählen, geben Sie im Feld "Verzeichnisnummernmaske" eine Telefonnummer oder einen Filter ein. Sie können beim Erstellen von Filtern die folgenden Platzhalter verwenden:			
	X (Groß- oder Kleinschreibung)			

Entspricht einer einzelnen Ziffer. 408555123X entspricht z. B. einer Nummer zwischen 4085551230 und 4085551239.

!

Entspricht beliebig vielen Ziffern. 408! entspricht z. B. allen Nummern, die mit 408 beginnen.

#

Entspricht einer einzelnen Ziffer mit genauer Übereinstimmung.

Schritt 9 Wählen Sie Speichern, um dieses Mitglied zur Zugriffsliste hinzuzufügen.Schritt 10 Wählen Sie Speichern, um die Zugriffsliste zu speichern.

Plugins

Mit den Plugins auf Ihren Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Anwendungen herunterladen und verwenden, die der Systemverwalter für Sie eingerichtet hat.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Auf Plugins zugreifen

Sie können Plugins nur anzeigen, wenn der Systemverwalter diese für Sie eingerichtet hat.

Verfahren

Wählen Sie auf der Webseite für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Plugins.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)



KAPITEL **7**

Zubehör

Ihr Telefon unterstützt Zubehör von Cisco und von Drittherstellern.

Zubehörteil	Тур	Cisco Unified IP-Telefon		
		8961	9951	9971
Cisco-Zubehör			<u>.</u>	<u>.</u>
Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodul	Zusatzmodul	Х	Х	Х
Cisco Unified-Kamera	Zusatzmodul	_	Х	Х
VDI-Client (Virtual Desktop Infrastructure)	Zusatzmodul	Х	Х	Х
Zubehör von Drittherstellern				
Headset	Analog	Х	Х	Х
	Analog-Wideband	Х	Х	Х
	Bluetooth	_	Х	Х
	USB	Х	Х	Х
Mikrofon	Externer PC	_	Х	Х
Lautsprecher	Externer PC	_	Х	Х

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

• USB-Geräte, Seite 132

I

• Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodul, Seite 132

- Cisco Unified-Videokamera, Seite 135
- Funktionen des Videofensters, Seite 143
- Bluetooth-Headsets, Seite 144
- VDI-Clients, Seite 146

USB-Geräte

Jeder USB-Anschluss unterstützt maximal fünf unterstützte und nicht unterstützte Geräte, die an das Telefon angeschlossen sind. Jedes Gerät, das an das Telefon angeschlossen ist, wird bei der Anzahl der maximal zulässigen Geräte berücksichtigt.

Ihr Telefon kann beispielsweise am seitlichen Anschluss fünf USB-Geräte (z. B. drei Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodule, einen Hub und ein anderes USB-Standardgerät) und am hinteren Anschluss fünf zusätzliche USB-Standardgeräte unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern enthalten mehr als ein USB-Gerät und zählen daher als mehr als ein Gerät. Beispielsweise kann ein USB-Gerät eines Drittherstellers über einen internen Hub und ein Headset verfügen und zählt daher als zwei USB-Geräte.

Wenn Sie einen USB-Hub verwenden und das USB-Kabel während eines laufenden Anrufs vom Telefon oder Geräte-Port trennen, kann dies einen Neustart des Telefons oder Geräts verursachen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodul

Mit dem Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodul, das direkt an das Cisco Unified IP-Telefon 8961, 9951 und 9971 angeschlossen wird, können Sie dem Telefon bis zu 36 zusätzliche Leitungsanzeigen oder programmierbare Tasten hinzufügen. Die programmierbaren Tasten können als Leitungs-, Kurzwahl- oder Funktionstasten programmiert werden.

Dem Cisco Unified IP-Telefon 9951 und dem Cisco Unified IP-Telefon 9971 können mehrere Erweiterungsmodule hinzugefügt werden.

Cisco Unified IP-Telefonmodell	Anzahl unterstützter Erweiterungsmodule
8961	1 Erweiterungsmodul mit 36 Leitungen oder Tasten
9951	2 Erweiterungsmodule mit 72 Leitungen oder Tasten
9971	3 Erweiterungsmodule mit 108 Leitungen oder Tasten

Wenn mehrere Erweiterungsmodule angeschlossen sind, werden sie entsprechend der Reihenfolge nummeriert, in der sie an das Telefon angeschlossen werden. Beispiel:

- Das Tastenerweiterungsmodul 1 ist das Erweiterungsmodul, das am dichtesten neben dem Telefon steht.
- Das Tastenerweiterungsmodul 2 ist das Erweiterungsmodul in der Mitte.
- Das Tastenerweiterungsmodul 3 ist das Erweiterungsmodul, das am weitesten rechts steht.

Die folgende Abbildung zeigt ein Cisco Unified IP-Telefon 9971 mit drei Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodulen.
I



Funktionen des Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmoduls



Das Cisco Unified IP-Farbtastenerweiterungsmodul umfasst die folgenden Funktionen.

1

1	Telefondisplay: Zeigt die einer Taste zugewiesene Telefonnummer, Kurzwahlnummer (oder einen Namen oder eine andere Beschreibung), den Telefondienst, die Telefonfunktion oder die Privatfunktion an.							
	Die Symbole für den Leitungsstatus ähneln den Symbolen auf dem Cisco Unified IP-Telefon, an das das Tastenerweiterungsmodul angeschlossen ist, und funktionieren ähnlich wie diese.							
2	Beleuchtete Tasten: 18 Leitungstasten. Jede Taste entspricht einer Leitung (wie beim Cisco Unified IP-Telefon). Die LEDs unterhalb der einzelnen Tasten zeigen den Status der entsprechenden Leitung wie folgt an:							
	• Leitung verfügbar: LED aus							
	Leitung wird von Ihnen genutzt: LED leuchtet grün							
	• Leitung wird von einer anderen Person genutzt: LED leuchtet rot							
	Eingehender Anruf auf der Leitung: LED leuchtet gelb							
	Anruf wird gehalten: LED leuchtet grün							
	• Eine andere Person hält einen Anruf auf der gemeinsam genutzten Leitung: LED leuchtet rot							
	Anrufübergabe: LED leuchtet grün							
	• Auf einer inaktiven Seite geht ein Anruf ein: LED leuchtet gelb							
3	Umschalttasten: 2 Tasten. Jede Taste entspricht einer Seite mit 18 Leitungstasten. Die Taste für die erste Seite ist mit der Ziffer 1 beschriftet und die Taste für die zweite Seite mit der 2. Die LEDs unterhalb der einzelnen Tasten zeigen den Seitenstatus wie folgt an:							
	Angezeigte Seite: LED leuchtet grün							
	• Nicht angezeigte Seite: LED aus							
	• Die Seite wird nicht angezeigt, und auf der Seite liegen ein oder mehrere Anrufe vor: LED leuchtet gelb							
	• Die Seite wird angezeigt, und auf der Seite liegen ein oder mehrere Anrufe vor: LED leuchtet grün							
	• Auf einer inaktiven Seite geht ein Anruf ein: LED blinkt gelb							

Anruf über das Erweiterungsmodul tätigen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie auf dem Erweiterungsmodul die Leitungstaste.

Schritt 2 Wählen Sie eine Rufnummer.

Tasten konfigurieren

Bevor Sie Tasten einrichten können, benötigen Sie vom Systemverwalter die folgenden Informationen für den Zugriff auf die Webseiten von Cisco Unified CM für Benutzeroptionen:

• URL

Benutzername und Kennwort

Wenn Ihnen diese Informationen vorliegen, können Sie Ihre Kurzwahlnummern oder programmierbare Tasten für den Zugriff auf Telefondienste konfigurieren. Telefondienste umfassen beispielsweise Wetter, Aktienkurse oder Unternehmenskalender und -verzeichnisse.

Verwandte Themen

Benutzeroptionen

Helligkeit einstellen

Verfahren

Drücken Sie Anwendungen ඟ.
Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Voreinstellungen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Wählen Sie Helligkeit.
Wählen Sie Key Expansion Module.
Stellen Sie die Helligkeit ein.
• Sie erhöhen die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Rechtspfeil drücken.
• Sie verringern die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Linkspfeil drücken.

Schritt 6 Drücken Sie Speich., um die Helligkeit zu übernehmen, oder drücken Sie Abbruch.

Cisco Unified-Videokamera

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Die Cisco Unified-Videokamera ist mit dem Cisco Unified IP-Telefon verbunden und ermöglicht Ihnen, ein Point-to-Point-Videogespräch mit einem anderen Cisco Unified IP-Telefon durchzuführen, an das ebenfalls eine Cisco Unified-Videokamera angeschlossen ist. Wenn ein Telefon nicht mit einer Cisco Unified-Videokamera ausgestattet ist, kann es Video nur empfangen, nicht jedoch übertragen.

Die folgende Abbildung zeigt das Cisco Unified IP-Telefon 9951 und die Cisco Unified-Videokamera.

1



Funktionen der Cisco Unified-Videokamera

Die Cisco Unified-Videokamera bietet die folgenden Funktionen.



Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

1	LED: Zeigt den Kamerastatus wie folgt an:Videoübertragung aktiviert: GrünVideoübertragung deaktiviert: Rot	2	Kameraobjektiv: Lässt sich zur Anpassung des Kamerawinkels nach oben oder unten schwenken. Das Objektiv kann geschlossen werden, um die Videoübertragung zu blockieren.
3	USB-Stecker	4	Befestigungsstifte: Fixieren die Kamera am Cisco Unified IP-Telefon Die Stifte passen in die dafür vorgesehenen Aussparungen oben am Telefon.

Verschluss des Kameraobjektivs

Mit dem Verschluss des Kameraobjektivs können Sie die Videoübertragung von Ihrer Kamera physisch blockieren.

Kameraverschluss schließen



Verfahren

	Befehl oder Aktion	Zweck
Schritt 1	Drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, um den Verschluss zu schließen.	
Schritt 2	Drehen Sie das Objektiv entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Verschluss zu öffnen.	

I

Cisco Unified-Videokamera anbringen

Die Cisco Unified-Videokamera kann am Cisco Unified IP-Telefon 9951 oder 9971 bzw. am Computermonitor befestigt werden. Wenn Sie beim Anbringen oder Ausrichten der Kamera Hilfe benötigen, wenden Sie sich an den Systemverwalter.

Wählen Sie zum Befestigen der Kamera eine der folgenden Vorgehensweisen:

Kamera am Telefon befestigen

Verfahren

- Schritt 1 Entfernen Sie die Plastikhülle vom Objektiv und Gehäuse der Kamera.
- Schritt 2 Entfernen Sie am Telefon die kleine Plastikabdeckung oberhalb des Telefondisplays.
- Schritt 3 Wenn sich das Telefon im Leerlauf befindet (keine Anrufe), schließen Sie den USB-Stecker der Kamera (auf der Unterseite der Kamera) an den USB-Anschluss des Telefons (auf der Rückseite des Telefondisplays) an. Dabei werden die Stifte auf der Unterseite der Kamera in die dafür vorgesehenen Aussparungen an der Oberseite des Telefondisplays geschoben, um die Kamera zu stabilisieren.



Schritt 4 Schauen Sie nach, ob auf dem Telefondisplay eine Bestätigungsmeldung für die Installation angezeigt wird.Schritt 5 Stellen Sie nach dem Abschluss der Installation den Ansichtsbereich und die Helligkeit ein.

Kamera am Monitor befestigen

Verfahren

- Schritt 1 Lassen Sie sich vom Systemverwalter einen Befestigungsclip und ein USB-Verlängerungskabel geben.
- Schritt 2 Entfernen Sie die Plastikhülle vom Objektiv und Gehäuse der Kamera.
- Schritt 3 Schließen Sie das USB-Verlängerungskabel an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Telefondisplays an.
- Schritt 4 Setzen Sie die Kamera in den Befestigungsclip ein, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



- Schritt 5 Wenn sich das Telefon im Leerlauf befindet (keine Anrufe), schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss auf der Unterseite der Kamera an.
- Schritt 6 Richten Sie den Befestigungsclip so aus, dass er sicher auf Ihrem Computermonitor befestigt ist.
 Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, verfügt der Befestigungsclip über zwei abnehmbare Gleitschienen (eine breite und eine schmale). Wählen Sie die Schiene aus, die für Ihren Computermonitor am besten geeignet ist. Die andere Schiene können Sie entfernen.



Schritt 7 Schauen Sie nach, ob auf dem Telefondisplay eine Bestätigungsmeldung für die Installation angezeigt wird.Schritt 8 Stellen Sie nach dem Abschluss der Installation den Ansichtsbereich und die Helligkeit ein.

Kameravoreinstellungen

Mit der Option "Kameravoreinstellungen" können Sie Benutzervoreinstellungen für die folgenden Elemente festlegen:

- Videovorschau
- Automatische Übertragung
- Helligkeit
- Ansichtsbereich

Videovorschau

Mit der Videovorschau können Sie den Ansichtsbereich der Kamera anzeigen, sofern Sie sich nicht gerade in einem Videogespräch befinden. Sie können die Videovorschau vor dem Durchführen von Videogesprächen zur Einrichtung und Positionierung der Kamera verwenden.

Videovorschau anzeigen

Verfahren

Schritt 1Drücken Sie Weiter.Schritt 2Drücken Sie Videovorschau.

Video aktivieren

Die Einstellungen zur Aktivierung bzw. Deaktivierung von Video im Telefonmenü verbessern die Videokonferenzen. Wenn Sie Video aktivieren, kann das Telefon Videos senden und empfangen. Wenn Sie Video deaktivieren, verwenden Ihre Anrufe nur Audio.

Gehen Sie zum Aktivieren bzw. Deaktivieren dieser Funktion wie folgt vor:

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager

9.0 (SIP)

Verfahren

Schritt 1	Drücken	Sie Anv	vendungen.
-----------	---------	---------	------------

- Schritt 2 Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Zubehör die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
- Schritt 3 Wählen Sie Cisco Unified-Videokamera.
- Schritt 4 Drücken Sie Setup.
- Schritt 5 Drücken Sie Aktivieren, um die Funktion zum Ein-/Ausschalten der Videoaktivierung zu aktivieren, oder drücken Sie Zurück, um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Automatische Übertragung

Wenn "Video automatisch übertragen" aktiviert ist, überträgt die Kamera während eines Anrufs automatisch Videobilder.

Wenn die automatische Übertragung deaktiviert ist, wird die Videoübertragung für jeden Anruf automatisch deaktiviert (Ihr Telefon empfängt jedoch weiterhin Videobilder).

Automatische Übertragung aktivieren

Verfahren

Schritt 1	Drücken Sie Anwendungen 🚳.
Schritt 2	Wählen Sie Zubehör.
	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Markieren Sie Cisco Unified-Videokamera.
Schritt 4	Drücken Sie Setup.
Schritt 5	Drücken Sie Aktivieren, um die Funktion für die automatische Übertragung zu aktivieren, oder drücken Sie
	den Softkey Zurück 🔄 um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Automatische Übertragung deaktivieren

Verfahren

- Schritt 1 Drücken Sie Anwendungen 🙆.
- Schritt 2 Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Zubehör die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
- Schritt 3 Markieren Sie Cisco Unified-Videokamera.
- Schritt 4 Drücken Sie Setup.
- Schritt 5 Drücken Sie Deaktivieren, um die Funktion für die automatische Übertragung zu deaktivieren, oder drücken Sie Zurück 🕤, um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Helligkeit der Kamera

Die Helligkeitseinstellung wirkt sich auf das Videobild aus, das Sie an die Gesprächsteilnehmer übertragen. Sie wirkt sich nicht auf das Videobild aus, das Sie von den anderen Teilnehmern empfangen.

Da der Blickwinkel die Helligkeit beeinflussen kann, sollten Sie erst den Ansichtsbereich und dann die Helligkeit einstellen.

Verwandte Themen

Ansichtsbereich, auf Seite 142

Helligkeit einstellen

Verfahren

Sabritt 1	
Sciintiti I	Drücken Sie Anwendungen War.
Schritt 2	Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen von Zubehör die Navigationsleiste und die Auswahltaste.
Schritt 3	Markieren Sie Cisco Unified-Videokamera.
Schritt 4	Wählen Sie Helligkeit.
	• Sie erhöhen die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Rechts- oder den Aufwärtspfeil drücken.
	 Sie verringern die Helligkeit, indem Sie auf der Navigationsleiste den Links- oder den Abwärtspfeil drücken.
Schritt 5	Drücken Sie Speich. , um die Helligkeit zu übernehmen, oder drücken Sie Zurück , um zur Anzeige Setup zurückzukehren.

Ansichtsbereich

Der Ansichtsbereich dient als Weitwinkel- und Zoomfunktion für Ihre Kamera:

- Wenn Sie den Ansichtsbereich der Kamera erhöhen, kann die Kamera einen größeren Bildbereich erfassen.
- Wenn Sie den Ansichtsbereich verringern, wird der Bildbereich verkleinert.

Ansichtsbereich der Kamera einstellen

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Anwendungen 🐼.

Schritt 2 Wählen Sie Zubehör.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)

Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.

- Schritt 3 Markieren Sie Cisco Unified-Videokamera.
- Schritt 4 Wählen Sie Ansichtsbereich:
 - Sie vergrößern den Ansichtsbereich der Kamera, indem Sie auf der Navigationsleiste den Rechts- oder den Aufwärtspfeil drücken.
 - Sie verkleinern den Ansichtsbereich der Kamera, indem Sie auf der Navigationsleiste den Links- oder den Abwärtspfeil drücken.
- Schritt 5 üDrücken Sie Speich., um den Kontrast zu übernehmen, oder drücken Sie Zurück , um zur Anzeige "Setup" zurückzukehren.

Funktionen des Videofensters

Die Cisco Unified IP-Telefone unterstützen Anrufe mit Videobildern (sofern vorhanden). Bei diesen Telefonen muss die Cisco Unified-Videokamera nicht installiert sein, um die Videobilder des Anrufs zum empfangen.

Während eines Videogesprächs haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Video ausblenden
- Vollbildmodus aktivieren
- Videoübertragung deaktivieren
- · Zwischen Ansichten wechseln
- Bild-im-Bild-Position einstellen

Verwandte Themen

Cisco Unified-Videokamera, auf Seite 135

Video verbergen oder anzeigen

Ihr Systemverwalter legt den Standard-Softkey (entweder "Video anzeigen" oder "Video verbergen") und die Standardansicht (Video verborgen oder Video angezeigt) fest.

Verfahren

Schrit	t 1	Um	das	Video	zu v	verbergen,	drücken	Sie	Video	verbergen	•
--------	-----	----	-----	-------	------	------------	---------	-----	-------	-----------	---

Schritt 2 Um das Video anzuzeigen, drücken Sie Video anzeigen.

Vollbildmodus aktivieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Vollbild.Schritt 2 Drücken Sie Minimieren, um zur ursprünglichen Ansicht zurückzukehren.

Videoübertragung deaktivieren

Verfahren

Schritt 1 Drücken Sie Video deaktivieren.
Schritt 2 Drücken Sie Video – St. Aus, um die Videoübertragung wieder zu aktivieren.

Zwischen Ansichten wechseln

Verfahren

Drücken Sie Wechseln, um zwischen der Vollbildansicht und der Bild-im-Bild-Ansicht zu wechseln. Wechseln ist nur in der Vollbildansicht verfügbar.

Bild-im-Bild-Position einstellen

Verfahren

- Schritt 1 Drücken Sie Bild-im-Bild, um das Bild-im-Bild-Fenster in einen anderen Quadranten des Displays zu verschieben.
- Schritt 2 Sie können die Bild-im-Bild-Funktion deaktivieren, indem Sie fünfmal Bild-im-Bild drücken.

Bluetooth-Headsets

(Nur bei den Cisco Unified IP-Telefonen 9951 und 9971.)

Die Cisco Unified IP-Telefone 9951 und 9971 unterstützen die Bluetooth-Technologie der Klasse 2, sofern die Headsets Bluetooth unterstützen. Bluetooth ermöglicht kabellose Verbindungen mit geringer Bandbreite

innerhalb einer Reichweite von zehn Metern. Die bestmögliche Leistung wird bei einer Reichweite von ein bis zwei Metern erzielt.

Für die Verwendung von Bluetooth-Headsets mit Ihrem Telefon gelten folgende Bedingungen:

- Sie können bis zu fünf Bluetooth-Headsets mit Ihrem Telefon koppeln und verbinden. Standardmäßig wird jedoch das zuletzt angeschlossene Bluetooth-Headset mit dem Telefon verwendet.
- Nachdem ein Bluetooth-Headset verbunden wurde, wird es nach dem Aus- und Einschalten wieder mit dem Telefon verbunden. Die folgenden Anweisungen gelten f
 ür die Verwendung des Bluetooth-Headsets:
 - Wenn sowohl ein Bluetooth-Headset als auch ein analoges Headset mit dem Telefon verbunden ist, funktioniert jeweils nur ein Headset-Typ. Bei Verwendung eines USB-Headsets wird die Verbindung mit dem Bluetooth-Headset und dem analogen Headset getrennt.
 - · Aktivieren Sie das Bluetooth-Headset, um das analoge Headset zu deaktivieren.
 - Deaktivieren Sie das Bluetooth-Headset, um das analoge Headset zu aktivieren.
 - Trennen Sie die Verbindung mit dem USB-Headset, und aktivieren Sie dann entweder das Bluetooth-Headset oder das analoge Headset.
- Um mit dem Headset eine optimale Reichweite zu erzielen, verwenden Sie das Bluetooth-Headset innerhalb von maximal drei Metern zum Telefon, obwohl die Bluetooth-Reichweite bis zu einem Abstand von etwa neun Meter zum Telefon reicht.
- Ihr Telefon unterstützt das Bluetooth-Freisprech-Profil. Wenn Ihr Bluetooth-Headset diese Funktionen unterstützt, können Sie folgende Anruffunktionen über Ihr Bluetooth-Headset nutzen:
 - Anruf annehmen
 - Anruf beenden
 - · Headset-Lautstärke für einen Anruf ändern
 - Wahlwiederholung
 - Anrufer-ID
 - Ablehnen
 - Umleiten
 - Halten und annehmen
 - · Freigeben und annehmen

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das Bluetooth-Headset.

Während der Verwendung des Bluetooth-Headsets besteht die Gefahr potenzieller Störquellen. Cisco empfiehlt daher, dass Sie die Nähe zu anderen 802.11b/g-Geräten, Bluetooth-Geräten, Mikrowellen und größeren Metallgegenständen vermeiden.

Ein kabelloses Bluetooth-Headset funktioniert auch dann, wenn es sich nicht in direkter Sichtlinie zum Telefon befindet. Einige Hindernisse wie Wände, Türen oder Störungen durch andere elektronische Geräte können sich jedoch nachteilig auf die Verbindung auswirken.

VDI-Clients

Der VDI-Client (Virtual Desktop Infrastructure) kann mit den Cisco Unified IP-Telefonen 8961, 9951 oder 9971 verknüpft werden. Er bietet eine virtuelle Umgebung, mit deren Hilfe Benutzer zu jeder Zeit, an jedem Ort und von jedem Gerät aus arbeiten bzw. zusammenarbeiten können.

Sie müssen den Cisco IP Power Cube auf dem Telefon verwenden, um den VDI-Client verwenden zu können.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der VDI-Dokumentation.

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)



KAPITEL **8**

Häufig gestellte Fragen und Problembehandlung

- Häufig gestellte Fragen, Seite 147
- Tipps zur Problembehandlung, Seite 152

Häufig gestellte Fragen

- Q. Warum werden nicht alle aktiven Anrufe auf meinem Telefon angezeigt?
- A. Wenn die Anzahl der verfügbaren Sitzungstasten des Telefons nicht für alle Anrufe ausreicht, können Sie sie mithilfe der **Navigationsleiste** anzeigen. Die Anrufe sind von alt nach neu sortiert, wobei der älteste (zuerst eingegangene) Anruf in der Liste an oberster Stelle steht.
- Q. Wie kann ich einen Anruf umleiten, der während eines anderen Gesprächs eingeht?
- A. Wenn während eines Gesprächs ein weiterer Anruf eingeht (läutet), markieren Sie den eingehenden Anruf mithilfe der Navigationsleiste, und drücken Sie anschließend Umleiten. (Anderenfalls wird durch Drücken von Umleiten der aktuelle, aktive Anruf umgeleitet.)
- Q. Wie kann ich während eines Gesprächs das Rufzeichen eines eingehenden Anrufs stummschalten?
- A. Sie können den Rufton des eingehenden (läutenden) Anrufs deaktivieren. Drücken Sie einmal Leiser, und übergeben Sie den eingehenden Anruf dann an die Zielnummer (an das Voicemail-System oder an eine vom Systemverwalter vorgegebene Nummer).
- Q. Wie kann ich einen gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heranholen?
- A. So holen Sie einen gehaltenen Anruf aus der Warteschleife heran:
 - Drücken Sie die pulsierende grüne Sitzungstaste.
 - Drücken Sie die Anrufsitzungstaste auf dem Telefondisplay (nur beim Cisco Unified IP-Telefon 9971).
 - Drücken Sie Heranh.
 - Markieren Sie den Anruf mithilfe der Navigationsleiste, und drücken Sie Auswahl. Wenn Sie Halten erneut drücken, wird der Anruf nicht herangeholt.

- Q. Worin besteht der Unterschied zwischen den Tasten links und rechts im Display?
- A. Bei den Tasten links handelt es sich um Funktionstasten und bei den Tasten rechts handelt es sich um Anrufsitzungstasten. Mit den Funktionstasten können Sie auf Funktionen zugreifen (z. B. die Kurzwahl) oder eine Telefonleitung auswählen. Mit den Anrufsitzungstasten, die sich direkt auf Anrufe beziehen, können Sie beispielsweise einen neuen Anruf tätigen, einen Anruf aus der Warteschleife heranholen oder Ihre Voicemail abhören. (Auf Telefonen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links, wie beispielsweise Hebräisch und Arabisch, können die Positionen der Sitzungs- und Funktionstasten vertauscht werden.)
- Q. Warum verändern sich die Softkeys?
- A. Die Funktion von Softkeys ändert sich je nach ausgewähltem (markiertem) Anruf oder Menüelement. Welche Softkeys angezeigt werden, hängt vom jeweils ausgewählten Anruf oder Element ab.
- **Q.** Wie zeige ich Anrufe am besten an, wenn ich eine gemeinsam genutzte Leitung oder mehrere Leitungen verwende?
- A. Wenn Sie über eine gemeinsam genutzte Leitung oder mehrere Leitungen verfügen, wird empfohlen, die Anrufe mithilfe der Funktion "Alle Anrufe" anzuzeigen. Wenn Sie die Taste Alle Anrufe drücken (auf der linken Seite), werden alle Anrufe auf Ihren Leitungen in chronologischer Reihenfolge (zuerst eingegangene Anrufe oben) auf dem Telefondisplay angezeigt. Wenn die Taste Alle Anrufe nicht angezeigt wird, bitten Sie den Systemverwalter, diese Funktion einzurichten. Der Systemverwalter kann auch die Hauptleitungstaste so einrichten, dass diese sich wie die Taste Alle Anrufe verhält.
- Q. Warum wird mein Anruf nicht mehr angezeigt, wenn ich versehentlich eine Taste drücke?
- A. Wenn Sie während eines Gesprächs eine Taste für eine andere Leitung drücken, verändert sich die Leitungsübersicht. Der aktuelle Anruf wird aus der Übersicht ausgeblendet, stattdessen werden die Anrufe für die neu ausgewählte Leitung angezeigt. Sie können den aktiven Anruf wieder anzeigen, indem Sie die entsprechende Leitung auswählen, Alle Anrufe drücken oder die Taste Hauptleitung drücken, wenn diese vom Systemverwalter so eingerichtet wurde, dass alle Anrufe angezeigt werden.
- Q. Wie sehe ich, ob in meiner Abwesenheit Anrufe eingegangen sind?
- A. So ermitteln Sie, ob auf Ihrem Telefon Anrufe in Abwesenheit eingegangen sind:
 - 1 Drücken Sie Anwendungen 🕨.
 - 2 Wählen Sie "Anrufprotokoll". (Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.)
 - 3 Drücken Sie Entgang.
- Q. Wie kann ich eine aktive Anwendung beenden?
- A. So beenden Sie eine aktive Anwendung:
 - ¹ Drücken Sie Anwendungen .
 - 2 Wählen Sie "Aktive Anwend.". (Verwenden Sie zum Blättern und Auswählen die Navigationsleiste und die Auswahltaste.)

3 Wählen Sie eine aktive Anwendung, und drücken Sie Schließ., um die Anwendung zu schließen.

Speichern Sie Ihre Änderungen, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

4 Drücken Sie **Beenden**, um die aktive Anwendung zu beenden.

Wenn Sie eine aktive Anwendung nicht beenden, wird diese weiterhin im Hintergrund ausgeführt.

- Q. Wie kann ich zwei Anrufe miteinander verbinden, ohne selbst am Gespräch teilzunehmen?
- A. Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie sich in einem aktiven Gespräch befinden (und der Anruf nicht in der Warteschleife steht):
 - 1 Drücken Sie "Übergabe"), und geben Sie die Telefonnummer des Übergabeempfängers wie folgt ein:
 - Drücken Sie die Sitzungstaste eines gehaltenen Anrufs.
 - Geben Sie die Telefonnummer des Übergabeempfängers ein.
 - Blättern Sie zu einem Eintrag im Anrufprotokoll, und drücken Sie den Softkey Anruf.
 - Drücken Sie eine Kurzwahltaste.
 - Drücken Sie **Kurzwahl**, geben Sie eine Kurzwahlnummer ein, oder markieren Sie die Nummer, die Sie anrufen möchten, und drücken Sie erneut **Kurzwahl**.
 - Drücken Sie Aktive Anrufe, und wählen Sie einen gehaltenen Anruf aus. Der Anruf wird sofort übergeben.
 - 2 Drücken Sie erneut Übergabe. Sie müssen für die Übergabe nicht warten, bis der Empfänger den Anruf annimmt.
- Q. Welche Funktion besitzt der Softkey "Wechseln"?
- A. Mit dem Softkey Wechseln können Sie zwischen zwei Anrufen hin- und herschalten, bevor Sie die Übergabe durchführen oder eine Konferenz erstellen. Auf diese Weise können Sie einzeln mit dem bzw. den Teilnehmern jedes Anrufs sprechen, bevor Sie die Anrufe zu einer Konferenz zusammenführen.
- **Q.** Kann ich eine von mir gestartete Konferenz oder Übergabe abbrechen?
- A. Ja, bevor Sie eine Konferenz oder eine Übergabe abschließen, können Sie diese abbrechen, indem Sie die Taste mit dem roten Hörersymbol Or Abbruch drücken.
- **Q.** Wie kann ich zwei gehaltene Anrufe zu einem Konferenzgespräch zusammenführen?
- A. Einer der beiden Anrufe muss aktiv sein (nicht in der Warteschleife stehen). Wenn beiden Anrufe gehalten werden, holen Sie einen Anruf aus der Warteschleife heran, und gehen Sie dann wie folgt vor:
 - ¹ Drücken Sie Konferenz
 - 2 Drücken Sie die Leitungstaste für den anderen (gehaltenen) Anruf.

Daraufhin beginnt die Konferenz. Die Konferenz wird auf der Leitung hergestellt, auf der der aktive Anruf geführt wurde.

- Q. Soll ich die Cisco Unified-Videokamera am Telefon oder am Computer-Monitor befestigen?
- A. Für gelegentliche Videogespräche wird empfohlen, die Kamera direkt am Telefon zu befestigen. Wenn Sie hingegen häufig auf Ihren Computer-Monitor schauen müssen (z. B. bei einer Folienpräsentation), ist es wahrscheinlich günstiger, die Kamera am Monitor zu befestigen. Probieren Sie am besten beide Möglichkeiten aus, und entscheiden Sie sich dann für die beste Lösung.

Wenn Sie die Kamera lieber an Ihrem Computer-Monitor befestigen möchten, bitten Sie den Systemverwalter um einen Befestigungsclip für die Kamera und ein USB-Verlängerungskabel.

- Q. Wie kann ich meine Cisco Unified-Videokamera sicher aufbewahren, um sie vor Diebstahl zu schützen?
- A. Um einem möglichen Diebstahl vorzubeugen, bewahren Sie die Kamera in einer verschlossenen Schublade auf, wenn Sie sie nicht verwenden. Wenn Sie die Kamera aus diesem Grund regelmäßig entfernen möchten, können Sie die Kamera auch über ein USB-Verlängerungskabel (beim Systemverwalter erhältlich) anschließen, statt die Kamera direkt am Telefon zu befestigen.

Die Kamera kann einfach angeschlossen und getrennt werden, ohne dass dadurch das Telefon zurückgesetzt oder die Audiokomponente des aktiven Anrufs unterbrochen wird. Es ist jedoch einfacher, die Kamera anzuschließen oder zu trennen, wenn Sie ein USB-Kabel verwenden, statt die Kamera direkt vom Telefon zu entfernen und wieder zu befestigen.

Beachten Sie, dass das Cisco Kit für die Wandbefestigung einen Sicherheitsmechanismus enthält, durch den die Kamera am Telefon gesichert wird.

- Q. Auf meinem Telefon ist nicht für alle Anrufe Video verfügbar. Woran liegt das?
- A. Auf dem Telefondisplay wird nur dann ein Bild Ihres Gesprächspartners angezeigt, wenn dessen Telefon die Videofunktion unterstützt und eine Kamera installiert und für das Telefon aktiviert ist. Bei Konferenzgesprächen muss das Konferenzsystem, das während des Anrufs verwendet wird, Videokonferenzen unterstützen.
- Q. Welche Funktion besitzt der Softkey "Vorschau"?
- A. Wenn auf Ihrem Telefon eine Cisco Unified-Videokamera installiert ist, können Sie Vorschau drücken, um zu sehen, welches Blickfeld die Kamera erfasst, wenn kein Videogespräch aktiv ist. Verwenden Sie die Vorschau nach Möglichkeit vor dem Durchführen von Anrufen mit Videoübertragung, damit Sie die Kamera richtig einstellen können.
- Q. Was geschieht mit der Videoübertragung, wenn ich einen Anruf in die Warteschleife stelle?
- A. Die Videoübertragung ist deaktiviert (blockiert), bis Sie das Gespräch fortsetzen.
- Q. Welche Bedeutung haben die unterschiedlichen Farben der LEDs auf meiner Cisco Unified Videokamera?
- A. Die Farben zeigen den jeweiligen Status der Videoübertragung an:
 - Grün: Die Videoübertragung ist aktiv.
 - Rot: Die Videoübertragung ist deaktiviert.
- Q. Wie schließe ich den Verschluss der Cisco Unified-Videokamera?
- A. Sie können den Kameraverschluss schließen, indem Sie das Kameraobjektiv im Uhrzeigersinn drehen. Drehen Sie das Objektiv entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Verschluss wieder zu öffnen.

- Q. Warum ist die Videoübertragung von meiner Cisco Unified-Videokamera zu dunkel (oder zu hell)?
- A. Die Lichtverhältnisse (z. B. Fenster und Deckenbeleuchtung) im Blickfeld der Kamera beeinflussen die Helligkeit. Ändern Sie die Kameraposition, und überprüfen Sie, ob sich die Helligkeit verbessert. Sie können auch die Helligkeit verstellen.
- Q. Warum funktioniert mein Telefon plötzlich nicht mehr ("schaltet sich nicht wieder ein")?
- A. Wenn der Systemverwalter das Telefon für EnergyWise konfiguriert hat, befindet es sich möglicherweise im Energiesparmodus (das Telefon ist abgeschaltet). Ihr Systemverwalter richtet Ihr Telefon so ein, dass es sich zu bestimmten Zeiten abschaltet und wieder einschaltet. Das Telefon schaltet sich zu der vom Systemverwalter konfigurierten Uhrzeit wieder ein. Sie können auch die Auswahltaste drücken, um das Telefon wieder einzuschalten. Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Aus- und Einschaltzeiten zu ändern.
- **Q.** Mein Telefon spielt viermal nacheinander den Klingelton ab, aber es ist kein Anruf in der Leitung. Was bedeutet das?
- A. Das Telefon benachrichtigt Sie mit diesem akustischen Signal, dass es sich in Kürze abschalten wird, um Energie zu sparen (EnergyWise-Funktion). Ihr Systemverwalter richtet Ihr Telefon so ein, dass es sich zu bestimmten Zeiten abschaltet und wieder einschaltet. Das Telefon schaltet sich zu der vom Systemverwalter konfigurierten Uhrzeit wieder ein, oder Sie können "Auswahl" drücken, um es wieder einzuschalten. Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Aus- und Einschaltzeiten zu ändern.
- **Q.** Warum kann ich VXC nicht einschalten?
- A. In einigen Fällen erhält das VXC-Gerät keinen Strom vom Telefon. Sorgen Sie dafür, dass das Telefon über ein Netzteil oder einen PoE+-Switch mit Strom versorgt wird. Wenn das Problem weiterhin besteht, trennen Sie das Telefon kurzzeitig von der Stromversorgung.
- **Q.** Warum lautet der VXC VPN-Status "Nicht verbunden", wenn der VPN-Status "Verbunden" lautet und das VXC-Gerät eingeschaltet ist?
- A. In einigen Fällen wird das VXC-Gerät vom Telefon nicht erkannt. Achten Sie darauf, dass das VXC-Gerät direkt mit dem PC-Port des Telefons verbunden ist, und trennen Sie dann das VXC-Gerät kurzzeitig von der Stromversorgung.
- Q. Warum zeigt VXC den Fehler "Sitzung verloren" oder "Signal in anderem Monitor" an?
- A. Dieses Problem tritt mit VXC2111 in einigen Szenarios auf. Verbinden Sie den Monitor mit dem Display-Anschluss 0. Dies ist der Display-Anschluss, der sich aus Sicht des Telefons am weitesten rechts befindet.

Tipps zur Problembehandlung

Anruf wird durch Drücken der Halten-Taste nicht aus der Warteschleife herangeholt

Beim Drücken der Taste Halten 🕑 zum Holen eines Anrufs aus der Warteschleife passiert nichts.

Mögliche Ursache

Die Halten-Taste kann nur verwendet werden, um Anrufe in die Warteschleife zu stellen, sie holt den Anruf daher nicht aus der Warteschleife zurück.

Lösung

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden:

- Drücken Sie die pulsierende grüne Sitzungstaste.
- Drücken Sie die Anrufsitzungstaste auf dem Telefondisplay (nur beim Cisco Unified IP-Telefon 9971).
- Drücken Sie Heranh.

Markieren Sie den Anruf mithilfe der Navigationsleiste, und drücken Sie Auswahl.

Taste "Hinweisanrufe" wird nicht angezeigt

Die Taste "Hinweisanrufe" wird auf dem Telefon nicht angezeigt.

Mögliche Ursache

Sie wurde von Ihrem Systemverwalter nicht eingerichtet.

Lösung

Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion "Hinweisanrufe" für Sie zu aktivieren.

Die Taste "Alle Anrufe" wird nicht angezeigt

Die Taste Alle Anrufe wird auf dem Telefon nicht angezeigt.

Mögliche Ursache

Sie wurde von Ihrem Systemverwalter nicht eingerichtet, oder der Systemverwalter hat möglicherweise das Telefon so eingerichtet, dass die Taste **Hauptleitung** die Funktion "Alle Anrufe" ausführt.

Lösung

Bitten Sie den Systemverwalter, die Funktion "Alle Anrufe" für Sie zu aktivieren, oder fragen Sie ihn nach der Funktionalität der Taste **Hauptleitung**.

9.0 (SIP)

Problembehandlung für das persönliche Verzeichnis

Keine Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis möglich

Sie können sich nicht bei Ihrem persönlichen Verzeichnis anmelden.

Mögliche Ursache

- Sie melden sich versehentlich mit Ihrem Kennwort (statt mit Ihrer PIN) an.
- Ihre PIN muss zurückgesetzt werden.

Lösung

- Verwenden Sie die PIN und nicht Ihr Kennwort.
- Wenden Sie sich an den Systemverwalter.

Probleme bei den Webseiten für Benutzeroptionen

Kein Zugriff auf die Webseiten für Benutzeroptionen möglich

Sie können nicht auf Ihre Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen.

Mögliche Ursache

Ihr Kennwort muss zurückgesetzt werden.

Lösung

Wenden Sie sich an den Systemverwalter.

٦

Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951, 9971 – Benutzerhandbuch für Cisco Unified Communications Manager 9.0 (SIP)





Produktsicherheit, Barrierefreiheit und verwandte Informationen

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- Informationen zu Sicherheit und Leistung, Seite 155
- FCC-Konformitätserklärungen, Seite 156
- Überblick zur Cisco-Produktsicherheit, Seite 157
- Barrierefreiheit, Seite 157
- Zusätzliche Informationen, Seite 158

Informationen zu Sicherheit und Leistung

Stromausfälle und andere Geräte können die Funktion Ihres Cisco Unified IP-Telefons beeinträchtigen.

Stromausfall

Sie können Notrufe auf Ihrem Telefon nur dann tätigen, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Bei einem Stromausfall können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Externe Geräte

Cisco empfiehlt, qualitativ hochwertige externe Geräte (z. B. Headsets), Kabel und Stecker zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Je nach der Qualität dieser Geräte und deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten kann trotzdem ein geringes Rauschen auftreten. In diesen Fällen empfiehlt Cisco eine oder mehrere dieser Maßnahmen:

• Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.

- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie f
 ür das externe Ger
 ät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Führen Sie die Kabel des externen Geräts durch einen Ferritkern oder eine ähnliche Vorrichtung.

Cisco kann keine Garantie für die Leistung von externen Geräten, Kabeln und Steckern übernehmen.

Vorsicht

Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

Leistung des kabellosen Bluetooth-Headsets

Die Cisco Unified IP-Telefone 9951 und 9971 unterstützen die Bluetooth-Technologie der Klasse 2, sofern die Headsets Bluetooth unterstützen. Bluetooth ermöglicht kabellose Verbindungen mit geringer Bandbreite innerhalb einer Reichweite von zehn Metern. Die bestmögliche Leistung wird bei einer Reichweite von ein bis zwei Metern erzielt. Sie können bis zu fünf Headsets anschließen, aber standardmäßig wird nur das zuletzt angeschlossene Headset verwendet.

Da es zu Störungen durch andere Geräte kommen kann, empfiehlt Cisco, keine anderen 802.11b/g-Geräte, Bluetooth-Geräte, Mikrowellen oder größere Metallgegenstände in der Nähe des kabellosen Headsets aufzustellen.

Ein kabelloses Bluetooth-Headset funktioniert auch dann, wenn es sich nicht in direkter Sichtlinie zum Telefon befindet. Einige Hindernisse wie Wände, Türen oder Störungen durch andere elektronische Geräte können sich jedoch nachteilig auf die Verbindung auswirken.

FCC-Konformitätserklärungen

Die FCC (Federal Communications Commission, US-amerikanische Zulassungsbehörde für Kommunikationsgeräte) fordert Konformitätserklärungen zu:

- Abschnitt 15.21 der FCC-Bestimmungen
- FCC-Erklärung zur Strahlenbelastung
- FCC-Bestimmungen für Empfänger und digitale Geräte der Klasse B

Erklärung zu Abschnitt 15.21 der FCC-Bestimmungen

Jegliche am Gerät vorgenommenen Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können das Nutzungsrecht des Benutzers am Gerät hinfällig machen.

I

Erklärung zu den FCC-Bestimmungen zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den von der FCC festgelegten Grenzwerten für die Strahlenbelastung in einer nicht kontrollierten Umgebung. Endbenutzer müssen bei der Nutzung bestimmte Anweisungen beachten, um die Bestimmungen zur Strahlenbelastung zu erfüllen. Die Strahlungsquelle sollte sich mindestens 20 cm von Ihrem Körper entfernt befinden und darf nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit Antennen oder anderen Sendern betrieben werden.

Erklärung zu den FCC-Bestimmungen für Empfänger und digitale Geräte der Klasse B

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen gewährleisten angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen im häuslichen Bereich. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funksignale und kann diese abstrahlen. Wenn dieses Gerät nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden, dass bei ordnungsgemäßer Installation keine Störungen auftreten.

Wenn das Gerät Störungen beim Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, was durch vorübergehendes Ausschalten des Gerätes überprüft werden kann, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Aufstellungsort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Hausstromkreis an als den Empfänger.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen ausgebildeten Radio- und Fernsehtechniker.

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit

Dieses Produkt enthält Verschlüsselungsfunktionen und unterliegt den jeweils geltenden Gesetzen in Bezug auf Import, Export, Weitergabe und Einsatz des Produkts. Die Bereitstellung von Verschlüsselungsprodukten durch Cisco gewährt Dritten nicht das Recht, die Verschlüsselungsfunktionen zu importieren, zu exportieren, weiterzugeben oder zu nutzen. Importeure, Exporteure, Vertriebshändler und Anwender sind für die Einhaltung der geltenden Gesetze verantwortlich. Durch die Verwendung dieses Produkts erklären Sie, alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Wenn Sie die geltenden Gesetze nicht einhalten können, müssen Sie das Produkt umgehend zurückgeben.

Weitere Angaben zu den Exportbedingungen der USA finden Sie unter http://www.access.gpo.gov/bis/ear/ ear_data.html.

Barrierefreiheit

Die Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951 und 9971 bieten Barrierefreiheit für sehbehinderte, blinde sowie hörgeschädigte und in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Personen.

Ausführliche Informationen zur Barrierefreiheit dieser Telefone finden Sie unter Barrierefreiheit für die Cisco Unified IP-Telefone 8961, 9951 und 9971.

157

Weitere Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie auch auf der folgenden Cisco-Webseite: http://www.cisco.com/web/about/responsibility/accessibility/index.html

Zusätzliche Informationen

- Die Cisco-Website finden Sie unter folgender Web-Adresse: http://www.cisco.com/
- Kurzreferenzen und Benutzerhandbücher für die Cisco Unified IP-Telefone 9951 und 9971: http://cisco.com/en/US/products/ps10453/products_user_guide_list.html
- Kurzreferenzen und Benutzerhandbücher für das Cisco Unified IP-Telefon 8961: http://www.cisco.com/en/US/products/ps10451/products_user_guide_list.html
- Informationen zu Lizenzen: http://cisco.com/en/US/products/ps10453/products_licensing_information_listing.html
- Internationale Cisco-Websites:

Sie können unter www.cisco.com auf internationale Cisco-Websites zugreifen, indem Sie im oberen Bereich der Website auf den Link "Worldwide [change]" (Weltweit [ändern]) klicken.

9.0 (SIP)



KAPITEL **10**

Garantie

• Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie, Seite 159

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen.

Die vollständige Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software ist auf Cisco.com unter folgender URL verfügbar:

http://www.cisco.com/en/US/docs/general/warranty/English/1Y1DEN_.html



٦